



VIELE NEUE
KURSE!

ACADIA Darmstadt
Medizinisches
Fortbildungszentrum

Seminar Programm 2023

- Manuelle Therapie
- Heilpraktiker-Ausbildung
- Bobath (Erwachsene)
- Osteopathie
- Zertifizierter
Praxismanager (IHK)
- Zertifizierte Rezeptions-
fachkraft (DAGW)
- und vieles mehr ...



www.acadia-darmstadt.de



MEDIZINISCHE ONLINE-FORTBILDUNGEN

Live-Online-Seminare

Die Live Online-Seminare finden zu festen Zeitpunkten statt. Sie haben die Möglichkeit, direkt Fragen an den Dozenten zu stellen.

Video-Seminare

Bei den Video-Seminaren sind Sie frei in Ihrer Zeitgestaltung: Sehen Sie sich das Seminar dann an, wenn es in Ihren Terminkalender passt.

Der ACADIA eCampus unterstützt und ergänzt die vielfältigen Präsenz-Fortbildungen der Medizinischen Fortbildungszentren

MFZ Ludwigsburg
ACADIA Darmstadt
ACADIA Bodensee
Deutsche Akademie der
Gesundheitswissenschaften (DAGW)
VELEMED Akademie für Naturmedizin



ACADIA eCampus
Medizinische
Online-Fortbildungen

Telefon 07141.866087.0
info@acadia-ecampus.de
www.acadia-ecampus.de

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

ACADIA Darmstadt bietet ein umfassendes und hochwertiges Seminarangebot zur Fort- und Weiterbildung von Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Heilpraktikern und Osteopathen. Sie finden bei uns alle Kurse, von den Zertifikatsausbildungen, über spezielle orthopädische und neurologische Themen, Alternativmedizin bis hin zur Ausbildung zum Heilpraktiker. Abgerundet wird das Angebot durch Seminare aus dem Bereich Wellness und Fortbildungen für das erfolgreiche Praxismanagement. Auch im Jahr 2023 freuen wir uns, Ihnen außerdem wieder Kurse am Bodensee anbieten zu können – in unseren neuen Räumen in Konstanz: bei der **ACADIA Bodensee | Internationale medizinische Akademie**. Verbinden Sie doch einfach Fortbildung und Erholung im Vierländereck.

Unsere Referenten sind seit vielen Jahren auf ihren Spezialgebieten profiliert, verfügen teilweise über akademische Ausbildungen und lassen ihre Kurse einer fortlaufenden Evaluation unterziehen.

Die angenehme Atmosphäre von **ACADIA Darmstadt**, mit hellen, modernen und ansprechend eingerichteten Seminarräumen, schafft Raum für gute und innovative Lernmöglichkeiten und den Austausch mit Kollegen.

ACADIA Darmstadt liegt direkt gegenüber des Bahnhofs Darmstadt: In nur 3 Gehminuten sind Sie vom Bahnsteig bei uns! Und auch mit dem Auto sind wir schnell zu erreichen:

Von der Autobahn A5 Abfahrt „Darmstädter Kreuz“ sind es nur 5 Minuten bis zu unseren Parkplätzen mit günstigen Sonderkonditionen. In der Mittagspause oder am Abend finden Sie mehrere Restaurants in der direkten Umgebung und viele weitere in unmittelbarer Nähe. Auch Hotels sind von uns aus zu Fuß zu erreichen. Attraktive Vergünstigungen erhalten Sie dort mit der **ACADIA Card**.

Der ACADIA eCampus ergänzt die vielfältigen Präsenzfortbildungen, so auch mit den beliebten 120-Minuten-Live-Online-Kursen am Abend (www.acadia-ecampus.de).

Ihr Team von ACADIA Darmstadt

ACADIA Darmstadt
Medizinisches
Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21
64293 Darmstadt

Telefon 06151.800936.0
Telefax 06151.800936.1
info@acadia-darmstadt.de
www.acadia-darmstadt.de

Wissenswertes zu Ihrem ACADIA Seminarprogramm 2023

INTERNET

Alle Kurse, die in diesem Programmheft abgedruckt sind, sowie weitere, kurzfristig aufgenommene Fortbildungen und umfangreiche Suchmöglichkeiten finden Sie auf unserer Website:
www.acadia-darmstadt.de



ZIELGRUPPEN

Jeden Kurs in unserem Seminarprogramm haben wir für bestimmte Berufsgruppen als besonders geeignet eingestuft, diese sind abgekürzt benannt:

- | | |
|-----|----------------------------|
| PT | Physiotherapeut/in |
| M | Masseur/in |
| ET | Ergotherapeut/in |
| SG | Sport-, Gymnastiklehrer/in |
| SW | Sportwissenschaftler/in |
| HP | Heilpraktiker/in |
| A | Arzt/Ärztin |
| O | Osteopath/in |
| L | Logopäde/in |
| MED | medizinische Ausbildungen |
| R | Rezeptionist/in |

ANMELDEN

Ihre Anmeldung zu unseren Kursen erreicht uns auf allen Wegen:

eMail: info@acadia-darmstadt.de
Internet: www.acadia-darmstadt.de
Telefax: 06151.800936.1
Post: ACADIA Darmstadt
Goebelstraße 21
64293 Darmstadt

Ein **Anmeldeformular** finden Sie auf der Seite 149 dieses Heftes.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Bei ACADIA Darmstadt können Gutscheine aus verschiedenen Förderprogrammen eingelöst werden. Auf unserer Website **www.foerderung.acadia-darmstadt.de** finden Sie ausführliche Hinweise zu den Förderprogrammen und weiterführende Links für die Beantragung.

ANREISE

Die Wissenschaftsstadt liegt im Herzen des Rhein-Main-Gebiets. Unser Standort ist mit dem PKW (5 Autominuten vom „Darmstädter Kreuz“) ebenso leicht zu erreichen wie mit der Bahn (3 Gehminuten vom Bahnhof). Eine ausführliche Anfahrsbeschreibung finden Sie im Internet unter **www.acadia-darmstadt.de**.

UNTERKÜNFTE

Von ACADIA Darmstadt aus sind verschiedene Hotels in nur wenigen Gehminuten zu Fuß zu erreichen. Eine Übersicht der Hotels in der Nähe finden Sie auf Seite 147.

FORTBILDUNGSVERPFLICHTUNG & FORTBILDUNGSPUNKTE (FP)

Fortbildungsverpflichtung Physiotherapie:

Zur Sicherstellung der Qualität in der Heilmittelversorgung besteht für zugelassene Heilmittel-erbringer bzw. die Fachliche Leitung eine gesetzliche Fortbildungsverpflichtung. Im Zeitraum von 4 Jahren müssen 60 Fortbildungspunkte erworben werden, möglichst 15 Punkte pro Jahr.

Zum 01.08.2021 startet die Zählung der Jahre gemäß Anlage 4 zum Rahmenvertrag neu („Reset“).

Die 4 Jahre laufen dann also bis zum 31.07.2025. Fortbildungspunkte, die vor dem 01.08.2021 erworben wurden, können grundsätzlich nicht auf die Zeit nach dem 01.08.2021 übertragen werden. **Ausnahme:** Wurden im Zeitraum vom 01.08.2020 bis 31.07.2021, also in den 12 Monaten vor dem „Reset“, mehr als 15 Fortbildungspunkte erworben, können davon wiederum maximal 15 Punkte auf die Zeit nach dem 01.08.2021 übertragen werden.

Weitere Informationen finden Sie direkt beim GKV-Spitzenverband

Daneben muss sich jeder Physiotherapeut mindestens alle 2 Jahre extern fachspezifisch fortbilden (§ 14 Abs. 9 Satz 2 ff. des Rahmenvertrags).

Rechtlicher Hinweis zu den Fortbildungspunkten:

Anerkennungsfähige Fortbildungen müssen den Bestimmungen der Anlage 4 zum Rahmenvertrag mit dem GKV-Spitzenverband entsprechen. Dabei obliegt es jedem Veranstalter von Fort- und Weiterbildungen, die Einhaltung der dort genannten Kriterien selbst zu beurteilen. ACADIA Darmstadt hat seine Angebote nach bestem Wissen bepunktet. Dies bedeutet jedoch nur, dass wir eine Anerkennung der Fort- bzw. Weiterbildung in dem ausgewiesenen Umfang für richtig halten. Die alleinige Entscheidungshoheit liegt jedoch beim GKV-Spitzenverband. Daher muss für die definitive Anerkennung der Fortbildungspunkte jegliche Gewährleistung durch ACADIA Darmstadt ausgeschlossen sein.

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER



MFZ Ludwigsburg
Medizinisches
Fortbildungszentrum

www.mfz-ludwigsburg.de



ACADIA Bodensee
Internationale
medizinische Akademie

www.acadia-bodensee.de



VELEMED
Akademie für Naturmedizin

www.velemed.de



ACADIA eCampus
Medizinische
Online-Fortbildungen

www.acadia-ecampus.de



PHYSIOSERVICE

www.physioservice.de



www.dagw.de

Seite		Fortbildungs- punkte	Seite		Fortbildungs- punkte
113	Sympathikus-Therapie nach Dr. Heesch®	18 FP	139	Rezeptionsfachkraft	–
115	Tanz, Bewegung und Rhythmik für Gruppen in der Physio- und Ergotherapie	15 FP	139	Telefon-Coaching Freundlich und sicher am Praxis-Telefon NEU!	–
116	Tinnitus-Behandlung	18 FP	24	Praxis Manager/in im Therapiewesen (IHK) Zertifikatslehrgang	–
117	Traumapatienten Umgang und Erleichterung im Therapiealltag NEU!	–	140	Zertifizierte Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW) Prüfungskurs	–
118	Women's Health	10 FP			
119	Zirkel Fit Präventives Bewegungskonzept für Gruppen NEU!	15 FP			
	10. ALTERNATIV- & NATURHEILKUNDE				
13	Allgemeiner Heilpraktiker Ausbildung zum „großen“ HP für Physiotherapeuten	165 FP			
121	Faszien-Yoga	26 FP			
121	Feldenkrais-Methode in der Praxis	15 FP			
122	Fußreflexzonentherapie	25 (HP) FP			
123	Gua Sha Die Schmerztherapie aus dem ostasiatischen Raum Grundkurs	6 FP			
123	Gua Sha Die Schmerztherapie aus dem ostasiatischen Raum Aufbaukurs	9 FP			
124	Hot Stone Massage				
124	Kinesiotaping	20 FP			
125	Klangschalentherapie NEU!	15 (HP) FP			
126	Klangschalentherapie Aufbaukurs NEU!	15 (HP) FP			
126	Maleus Zelum Behandlung	19 FP			
127	Medical Yogalehrer Ausbildung	100 FP			
128	movedo® Ganzheitliches Bewegungskonzept	–			
129	Rücken Qigong	–			
129	Schröpfen speziell NEU!	10 (HP) FP			
130	Sektoraler Heilpraktiker HP.physio	40 FP			
	11. ERGOTHERAPIE				
132	Ergotherapie bei Morbus Parkinson	8 FP			
	12. PRAXISMANAGEMENT				
134	Abrechnungsmöglichkeiten in der Heilpraktiker-Praxis Workshop	–			
134	Altersnachfolge und Praxisübergabe	–			
135	Buchhaltung in der Therapiepraxis Endlich verstehen und Spaß dabei haben!	–			
136	Existenzgründungsseminar Start Now!	–			
137	Führungskraft in der Therapiepraxis Workshop NEU!	–			
138	Heilmittelrichtlinien Verstehen und sicher anwenden	–			
138	Live Online: Heilmittelrichtlinien Verstehen und sicher anwenden	–			

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

A	Abrechnungsmöglichkeiten in der Heilpraktiker-Praxis Workshop	134
	Achtsamkeit und Selbstfürsorge für therapeutisch Tätige	94
	Aktive Rückentherapie Selbstmanagement zur Schmerzreduktion	27
	Allgemeiner Heilpraktiker Ausbildung zum „großen“ HP für medizinische Heilberufe	13
	Altersnachfolge und Praxisübergabe	134
	Ataxie	63
	Atemtherapie nach Schlaffhorst-Andersen	95
	Atemtherapie nach Schlaffhorst-Andersen in der Geriatrie	96
	Atlaschirurgie	28
	Augenschule Sehtraining	97
	Autogenes Training Ausbildung zum Kursleiter	98
B	Bandscheibe speziell	28
	Bobath Zertifikatskurs Erwachsene	17
	Brain Fit – Bewegungspausen und geistige Frische	98
	Brain Fit – Senioren	99
	Buchhaltung in der Therapiepraxis	135
C	CMD Therapeut Ausbildung mit Zertifikat	31
	CMD Expertenmodul	32
	COVID-19-Nachsorge	43
	Cranio-Sacral-Therapie	75
D	Demenz Erkennen und Behandeln	65
	Dorn und Breuss Wirbelsäulenbehandlung	33
	Drums Alive® Theradrum	100
E	Entspannungspädagogie Prüfung	88
	Entspannungstherapie	88
	Ergotherapie bei Morbus Parkinson	132
	Existenzgründungsseminar Start Now!	136
F	Faszie und Beckenboden	38
	Faszien-Therapie der INOMT Teile 1 und 2	59
	Faszien-Yoga	121
	Fasziengymnastik und aktive Faszienarbeit	34
	Feldenkrais-Methode in der Praxis	121
	Fit durch Food Ausbildung zum Ernährungs-Coach Grundkurs, Aufbaukurs und Expertenmodul	101
	Fit durch Food Ausbildung zum Ernährungs-Coach Kinder	103
	Flossing-Therapie	105
	Führungskraft in der Therapiepraxis Workshop	137
	Funktionelle Schuheinlagen in der Physiotherapie	40
	Funktionelles Beckenbodentraining Grundkurs und Aufbaukurs	29
	Fußreflexzonentherapie	122
G	Ganganalyse und Gangtherapie in der Neurologie und Geriatrie	65
	Gedächtnistraining durch Bewegung und Spaß in der Gruppe	103
	General Osteopathic Treatment Total Body Adjustment	78
	Gua Sha Fa Die Schmerztherapie aus dem ostasiatischen Raum Grundkurs und Aufbaukurs	123

H	Handrehabilitation in der Physiotherapie Grund- und Aufbaukurs	● 66
	Heilmittelrichtlinien Verstehen und sicher anwenden	● 138
	Hemiplegiepatienten in der Spätphase	● 67
	Hot Stone Massage	● 124
	HWS, Schultergürtel, thorakale Region	● 41
I	ICD ICF Einsatzmöglichkeiten in der Physiotherapie-Praxis, Reha und KlinikInnere Organe Viszerale Automobilisation (Live-Online-Seminar)	● 104
	ISG Behandlungskonzepte	● 41
K	Kinesiotaping	● 124
	Klangschalentherapie	● 125
	Knorpelrehabilitation	● 42
	Krankengymnastik am Gerät Fachkonzept „T-Rena“	● 18
	Krankengymnastik am Gerät Zertifikatskurs	● 18
	Krankengymnastik am Gerät im Rahmen der Ausbildung „Manuelle Therapie“	● 21
	Krankengymnastik am Gerät nach Krankheitsbildern	● 45
L	Lenden-, Becken-, Hüftregion klinische Orthopädie	● 45
M	Lymphdrainage Refresher	● 83
	Maleus Zelum Behandlung	● 126
	Manuelle/mobilisierende Gelenkdrainage (MGD)	● 84
	Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE) Zertifikatskurs	● 19
	Manuelle Therapie Zertifikatsausbildung	● 20
	Manuelle Therapie bei Kindern Manuelle Reflextherapie	● 86
	Medical Yogalehrer Ausbildung	● 127
	Medizinische Trainingstherapie in der Neurologie	● 68
	movedo® Ganzheitliches Bewegungskonzept	● 127
	Multiple Sklerose in der Physiotherapie	● 68
	Muskel-Energie-Techniken	● 39
	Myofascial Release Ausbildung Grundkurs	● 46
	Myofascial Release Ausbildung Integrationskurs	● 47
	Myofascial Release Ausbildung für Practitioner	● 48
	Myofascial Release Ausbildung Refresher	● 48
N	Narbenbehandlung Kompaktkurs	● 91
	Nervensmobilisation	● 69
	Neuro Athletiktrainer	● 63
	Nordic Walking Instructor	● 109
	Notfallseminar	● 142
O	OP-Verfahren und physiotherapeutische Nachbehandlungsstandards	● 49
	Osteopathische Behandlung von Kindern Grund- und Aufbaukurs	● 87
	Osteopathische viszerale Behandlung BWS und Rippen	● 77
	Osteopathische viszerale Behandlung HWS und Cranium	● 77
	Osteopathische viszerale Behandlung LWS und Beckenorgane	● 78
P	Parkinson-Behandlung	● 70
	Personal Trainer	● 105
	PNF Ausbildung Grundkurs, Aufbaukurs & Prüfung	● 22
	Praxis Manager/in im Therapiewesen (IHK) Zertifikatslehrgang	● 24
	Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson (PMR)	● 92
	Psychologie des Bindegewebes Faszien, Stress und Emotionen	● 30

R	Rezeptionsfachkraft	● 139
	Rücken Qigong	● 129
	Rückengesundheit Kursleiter ZPP zertifiziert	● 106
S	Schmerzfreier Rücken	● 50
	Schmerzfrei Übungen für Hüfte und Knie	● 50
	Schmerztherapie Bewegung & Sporttherapie bei chronischen Schmerzen	● 52
	Schmerztherapie Kinder	● 86
	Schmerztherapie Teile 1 bis 4	● 51
	Schmerztherapie der INOMT Periphere/lokale Mechanismen und Extremitäten	● 53
	Schmerztherapie der INOMT Zentrale Mechanismen und Wirbelsäule	● 54
	Schröpfen spezial	● 129
	Schwindel- und Vestibular-Therapie	● 107
	Segment-Meridian-Somatotop Teile 1 bis 3	● 60
	Sektoraler Heilpraktiker	● 130
	Simonethiks® Functional Energy Movements	● 143
	Skoliose Dreidimensionale Behandlung	● 55
	Spastik Ursache – Therapie – Evidenz	● 70
	Spiegeltherapie Mentales Training und Imagination	● 71
	Sport nach Schlaganfall Bewegungstherapie in der Gruppe	● 111
	Sportlerbetreuung Arzt und Physiotherapeut als Team	● 108
	Sportphysiotherapeut Grundlagen- und Tapekurs	● 110
	Sturzprophylaxe in der Physiotherapie Grund- und Aufbaukurs	● 112
	Sympatikus-Therapie nach Dr. Heesch® Grund- und Aufbaukurs	● 113
T	Tanz, Bewegung und Rhythmik für Gruppen in der Physio- und Ergotherapie ..	● 115
	Telefon-Coaching Freundlich und sicher am Praxis-Telefon	● 139
	Tinnitus-Behandlung	● 116
	Traumapatienten Umgang und Erleichterung im Therapiealltag	● 117
U	Übungen, Übungen, Übungen in der Neurologie	● 72
V	Übungen, Übungen, Übungen in der Orthopädie	● 50
W	Vagus-Therapie	● 79
	Viszerale Osteopathie Teile 1 bis 4	● 80
Z	Vorderes Kreuzband	● 55
	Women's Health	● 118
	Zertifizierte Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW) Prüfungskurs	● 140
	Zirkel Fit Präventives Bewegungskonzept für Gruppen	● 119

1. ZERTIFIKATS-AUSBILDUNGEN



Allgemeiner Heilpraktiker | Ausbildung zum „großen“ HP für Physiotherapeuten

165 FP

Sie möchten in Ihrer Praxis unabhängig von gesundheitspolitischen Veränderungen und Verordnungen arbeiten? Sie möchten rechtliche Sicherheit in der Ausübung verschiedener Therapieverfahren wie Osteopathie, TCM Akkupunktur und anderer naturheilkundlicher Methoden, die der Physiotherapie nahe sind? Sie wünschen sich eine höhere fachliche Kompetenz durch erweitertes differentialdiagnostisches Wissen? Dann entscheiden Sie sich jetzt für eine Ausbildung zum „Allgemeinen Heilpraktiker“ („großer“ HP).

Besonderes Ausbildungssystem

- Berufsbegleitende Ausbildung zum Heilpraktiker für med. Heilberufe
- Praxisorientierter prüfungsvorbereitender Unterricht
- Speziell auf die Zielgruppe zugeschnittenes Programm, das auf den medizinischen Vorkenntnissen von Physiotherapeuten aufbaut
- Fachübergreifend vernetzte Darstellung der prüfungsrelevanten Themen
- Individuelle und flexible Betreuung der Teilnehmer
- Rechtliche Sicherheit in der Ausübung verschiedener Therapieverfahren wie Osteopathie, Akupunktur sowie aller naturheilkundlicher Heilmethoden
- Eigenständiges Diagnostizieren und Behandeln (über die laut Physiotherapeuten-Gesetz reichenden Befugnisse hinaus)
- Höhere fachliche Kompetenz durch erweitertes differentialdiagnostisches Wissen
- USt.-Befreiung aller Behandlungen
- Ständige Präsenz des Lehrteams außerhalb der Unterrichtszeiten per E-Mail

Die Themen sind orientiert an den neuen Leitlinien vom 22.12.2017 des Bundesministeriums für Gesundheit zur Umsetzung der HP-Überprüfung und am Fragenkatalog der amtsärztlichen Prüfung. Dabei liegt der Schwerpunkt in der Differentialdiagnose und im Erkennen von amtsärztlich zu behandelnden Krisen- und Notfallsituationen.

Inhalte

- Innere Medizin
- Nebenfächer der Medizin
- Anwendungsorientierte medizinische Kenntnisse wie Labordiagnostik, Anamnestiken und körperliche Erstuntersuchung
- Anwendung invasiver Maßnahmen
- Erstversorgung
- Pharmakologie
- Erweiterte Rechtskunde

Ablauf:

- Kompaktkurs Teil 1 und 2:
2 x 4 Tage
Traineeprogramm
1,5 Tage
Kompaktkurs Teil 3 und 4
2 x 4 Tage



Kurs DA-HPC-23-01
Do | 09.11.2023 bis
So | 02.06.2024

Kursgebühr: 2.940 €
inkl. Skript und
Online-Learning,
Zuzüglich 110 € für
Unterrichtsmaterial

Die Kursgebühr
kann in fünf Raten
bezahlt werden:
1. Rate 840 €
2. Rate 600 €
3. Rate 600 €
4. Rate 600 €
5. Rate 300 €

Online-Info-Abende:
Mi 23.11.2022
Do 19.01.2023
Di 07.03.2023
Do 15.06.2023
Do 24.08.2023
Do 09.11.2023
jew. 19:30 – 21:30 Uhr
Zugang frei.

inama
konzept



Die Prüfung findet je nach zuständigem Gesundheitsamt ca. zweimal im Jahr statt. Die Prüfungsgebühr beträgt je nach Gesundheitsamt 500 bis 700 €. **Voraussetzungen für die Prüfung** beim jeweiligen Gesundheitsamt: Mindestalter 25 Jahre – abgeschlossener Hauptschulabschluss – geistige und körperliche Eignung zur Berufsausübung, bestätigt durch Gesundheitszeugnis – sittliche Zuverlässigkeit, bestätigt durch ein polizeiliches Führungszeugnis. Weitere notwendige Unterlagen zur Antragstellung entnehmen Sie bitte der Internetseite des jeweiligen Gesundheitsamtes.

Prüfungsablauf:

Schriftlicher Teil: 2 Stunden, 60 Fragen, Multiple-Choice-Verfahren; bei positiver Beantwortung von 75 % bzw. 45 Fragen der Prüfung gilt diese als bestanden.

Mündlicher Teil: durchgeführt von
Ärzten und Heilpraktikern, mindestens
45 Minuten pro Person

Prüfungsort:

Der Prüfungsort ist abhängig vom Wohnort oder Praxissitz. Für die Planung der Heilpraktiker-Prüfung empfehlen wir eventuelle Wartezeiten zu recherchieren und sich sofort beim für den Wohnsitz oder Praxissitz zuständigen Gesundheits- oder Ordnungsamt anzumelden.

Prüfungstermine:

Die schriftlichen Heilpraktiker-Prüfungen werden zweimal pro Jahr von den Gesundheitsämtern durchgeführt:

Im Frühjahr:

immer am 3. Mittwoch im März,

im Herbst:

immer am 2. Mittwoch im Oktober.

Kurs DA-HPC-22-01

Teil 1:

Do | 09.11.2023 bis
So | 12.11.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 2:

Do | **18.01.2024 bis**
So | **21.01.2024**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Traineeprogramm:

Sa | 24.02.2024 bis
So | 25.02.2024
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 3:

Do | 21.03.2024 bis
So | 24.03.2024
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 4:

Do | 30.05.2024 bis
So | 02.06.2024
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Dozent:

Paul Inama Heilpraktiker
und das **Lehrteam** des
EOS Instituts

Zielgruppe: PT | ET | M | MED



Medizin. Ganzheitlich.

Heilpraktik
und mehr auf eos-institut.de

inama
konzept

[illegible]

 Allgemeiner Heilpraktiker | Ausbildung zum „großen“ HP für medizinische Heilberufe | Prüfungstraining

40 FP

In diesem Kurs werden (fast) alle Themengebiete Ihrer bisherigen Vorbereitung aus dem Blickwinkel der Differentialdiagnose betrachtet. Diese Prüfungsvorbereitung ist für Sie optimal, wenn Sie einer der nachfolgenden Fragen mit „JA“ beantworten können:

- Sie sind Teilnehmer der gesamten Kursreihe Teil 1 bis Teil 4?
- Sie haben gelernt und gelernt – und wissen nicht genau, wo Sie stehen?
- Sie haben dieses Prüfungstraining innerhalb der letzten drei Jahre schon einmal gemacht und möchten nun endlich zur Prüfung?
- Sie haben Ihre Prüfungsvorbereitung extern/bei anderen Anbietern gemacht?

Verlauf: Anhand vergangener Prüfungen üben wir den Umgang mit Multiple-Choice-Fragen. Die Besprechung ist auch eine gute Übung für die mündliche HP-Prüfung.

Achtung: Externe Teilnehmer, die ihre Ausbildung an anderen Fortbildungsinstituten absolviert haben, werden gebeten uns mitzuteilen, mithilfe welcher Literatur sie sich vorbereitet haben.

Dozent: Paul Inama | Heilpraktiker
und das Lehrteam des EOS Instituts
Zielgruppe: PT | M | Med

Kurs DA-HPPT-23-01
Do | 02.03.2023
So | 05.03.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-HPPT-23-02
Di | 22.08.2023
Fr | 25.08.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr:
jew. 570 €

 Bobath | Zertifikatskurs Erwachsene

140 FP

Das Bobath-Konzept beruht auf der Annahme der „Umorganisationsfähigkeit“ (Plastizität) des Gehirns. Dies bedeutet, dass gesunde Hirnregionen die Aufgaben von erkrankten Regionen neu erlernen und übernehmen können.

Häufig sind bei traumatischen Hirnschädigungen nicht die eigentlichen Kontrollzentren zerstört, sondern Verbindungswege unterbrochen, die mit konsequenter Förderung und Stimulation des Patienten neu gebahnt werden können.

Während der Behandlung versucht der Therapeut die Haltungs- und Bewegungsmuster zu optimieren, um ihre Effektivität zu steigern.

Der fortlaufende Prozess von Befundaufnahme und Behandlung richtet sich nach vorrangigen Beeinträchtigungen von Funktionen. Des Weiteren wird die verbesserte Kontrolle in die Teilnahme am täglichen Leben integriert.

Inhalte:

- Neurophysiologie, Neuropsychologie und Grundlagen des Bobath-Konzepts
- Techniken der analytischen Befundaufnahme und Behandlung am Patienten
- Bewegungsanalysen und Fazilitation während funktioneller Aktivität (normale und abnormale Haltung und Bewegungsverhalten)
- Funktionelle Auswirkung von Läsionen des Zentralnervensystems
- ICF (Kompetenzprofil)
- Clinical Reasoning
- Evaluation und Weiterbehandlung
- Schriftliche Projektarbeit, schriftliche, mündliche und praktische Lernzielkontrolle

Voraussetzung: 1 Jahr Vollbeschäftigung als Physiotherapeut/in.

Der erfolgreiche Abschluss des Kurses berechtigt zur Abrechnung der Zertifikatsposition **„Bobath für Erwachsene“** mit allen Kostenträgern.

Dozentin: Angelika Zilker
Bobath Instruktoren IBITA
Zielgruppe: PT | ET

Kurs DA-B0-23-01
Teil 1:
Mo | 11.09.2022 bis
Fr | 15.09.2023
Teil 2:
Mo | 08.01.2024 bis
Fr | 12.01.2024
Teil 3:
Mo | 04.03.2024 bis
Fr | 08.03.2024
jew. 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 1.930 €
inkl. Skript und Prüfung

 Krankengymnastik am Gerät | Zertifikatskurs

40 FP

Krankengymnastik am Gerät ist eine aktive Therapie mit dem Ziel, Kraft, Koordination, Ausdauer, Beweglichkeit und Schnelligkeit bei verschiedenen Krankheitsbildern zu verbessern. In dem wissenschaftlich-aktuellen Kurs werden theoretische und praktische Grundlagen des aktiven Trainings in der rehabilitativen Therapie und der medizinischen Fitness erläutert.

Inhalte:

- Trainingsgrundlagen und Biomechanik
- Grundlagen des rehabilitativen Krafttrainings: Training und passives Bindegewebe, methodischer Aufbau und Informationsprozesse innerhalb des Trainings, Bewegungsqualität
- Wundheilung und Training
- Einführung in die Gerätetechnik
- Motorische Hauptbeanspruchungsformen, Kraft und Koordination
- Indikationsspezifischer Einsatz der

Geräte gemäß Heilmittelkatalog

Dieser Zertifikatskurs umfasst 40 Unterrichtseinheiten und entspricht den Anforderungen der Anlage 3 zu den Rahmenempfehlungen nach § 125 Abs. 1 SGB V. Das Zertifikat berechtigt zur Abrechnung der Position KG-Gerät mit den ges. Krankenkassen und der Position KG Gerät oder MTT mit den Berufsgenossenschaften zur Verlängerung der KdR-Rückenschullehrlizenz, vom BdR anerkannt.

Geld-zurück-Garantie! Unser Partner Schupp erstattet Ihnen die **gesamten Gebühren** für diesen Kurs beim Kauf eines KG-Gerätes. Gutschein im Kurs erhältlich.

Dozenten: Lehrteam der DIGOTOR (Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie)
Zielgruppe: PT | SG

Kurs DA-KG-22-03
Do | 03.11.2022 bis
So | 06.11.2022
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 460 € inkl. Skript

Kurs DA-KG-23-01
Sa | 11.02.2023 bis
Di | 14.02.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-KG-23-02
Do | 01.06.2023 bis
So | 04.06.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-KG-23-03
Do | 16.11.2023 bis
So | 19.11.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: jew. 510 € inkl. Skript



 Krankengymnastik am Gerät | Fachkonzept „T-Rena“

10 FP

Das Rahmenkonzept der DRV Deutsche Rentenversicherung zur Trainingstherapeutischen Reha-Nachsorge verlangt eine Weiterbildung „Krankengymnastik am Gerät“ mit einem Umfang von 50 Stunden. (Die Zertifikatsausbildung „Krankengymnastik am Gerät“ umfasst i. d. R. nur 40 Stunden)

Die Leistung „T-Rena“ kann in Form von Gruppen- u. Einzeltrainings erbracht werden. Mit unserem eintägigen Kurs über zehn Unterrichtseinheiten erfüllen Sie die Voraussetzungen des Fachkonzepts „T-Rena“. Sie können diesen Kurs im Anschluss an den Zertifikatskurs „Krankengymnastik am Gerät“ belegen, oder aber separat buchen, wenn Sie das Zertifikat bereits besitzen.

Inhalte:

- Einführung in das Rehabilitationskonzept T-Rena
- Update trainingswissenschaftlicher Grundlagen
- Funktionsanalyse, Zusammenhang mit häufig vorkommenden Beschwerden und Ursache-Folge-Ketten
- Pädagogische und methodische Strategien bei Training in der Gruppe
- Kurz-, mittel- und langfristige Trainingsplanung im Rahmen von T-RENA

Dozenten: Lehrteam der DIGOTOR (Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie)
Zielgruppe: PT | SG

Kurs DA-KGT-23-01
Mo | 05.06.2023
9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 160 € inkl. Skript

 Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE)

170 FP

In Zusammenarbeit mit „Lymphologic“ bieten wir den Zertifikatskurs „Manuelle Lymphdrainage/Komplexe Physikalische Entstauungstherapie (KPE)“ an.

Qualifizierte ärztliche und physiotherapeutische Fachlehrer führen den theoretischen und praktischen Unterricht durch.

Die vierwöchige, 170 Unterrichtseinheiten umfassende Fortbildung in manueller Lymphdrainage/komplexer physikalischer Entstauungstherapie ermöglicht, nach erfolgreicher Abschlussprüfung, die Abrechnung der Zertifikatsposition „**Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE)**“ mit allen Kostenträgern.

Der Kurs ist AZWV anerkannt.

Dozenten: Lehrteam der Lymphologic
Zielgruppe: PT | M



Kurs DA-LY-22-03

Teil 1:
Mo | 21.11.2022 bis
Fr | 25.11.2022

Teil 2:
Mo | 28.11.2022 bis
Fr | 02.12.2022

Teil 3:
Mo | 05.12.2022 bis
Fr | 09.12.2022

Teil 4:
Mo | 12.12.2022 bis
Fr | 16.12.2022

jew. 8:30 – 17:30 Uhr,
freitags 8:30 – 12:30 Uhr

Kursgebühr: 1.450 € inkl. Skript, Material, Prüfungsgebühr und Online-Übungsprogramm

Kurs DA-LY-23-01

Teil 1:
Di | 02.05.2023 bis
Fr | 05.05.2023

Teil 2:
Mo | 08.05.2023 bis
Fr | 12.05.2023

Teil 3:
Mo | 15.05.2023 bis
Fr | 19.05.2023

Teil 4:
Mo | 22.05.2023 bis
Fr | 26.05.2023

jew. 8:30 – 17:15 Uhr,
freitags 8:30 – 16:15 Uhr

Kursgebühr: 1.450 € inkl. Skript, Material, Prüfungsgebühr und Online-Übungsprogramm

Kurs DA-LY-23-02

Teil 1:
Mo | 02.10.2023 bis
Fr | 06.10.2023

Teil 2:
Mo | 09.10.2023 bis
Fr | 13.10.2023

Teil 3:
Mo | 16.10.2023 bis
Fr | 20.10.2023

Teil 4:
Mo | 23.10.2023 bis
Fr | 27.10.2023

jew. 8:30 – 17:15 Uhr,
freitags 8:30 – 12:30 Uhr

Kursgebühr: 1.450 € inkl. Skript, Material, Prüfungsgebühr und Online-Übungsprogramm

Kurs DA-LY-23-03

Teil 1:
Mo | 20.11.2023 bis
Fr | 24.11.2023

Teil 2:
Mo | 27.11.2023 bis
Fr | 01.12.2023

Teil 3:
Mo | 04.12.2023 bis
Fr | 08.12.2023

Teil 4:
Mo | 11.12.2023 bis
Fr | 15.12.2023

jew. 8:30 – 17:15 Uhr,
freitags 8:30 – 12:30 Uhr

Kursgebühr: 1.450 € inkl. Skript, Material, Prüfungsgebühr und Online-Übungsprogramm

Wir bilden Physiotherapeuten zu Manualtherapeuten aus. Die Nähe zu den Kursteilnehmern und die Praxisbezogenheit unserer Kurse liegen uns am Herzen. Die hohe fachliche Kompetenz basierend auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen ist unsere Stärke. Unsere Fortbildungen gründen alle auf dem „Biokybernetischen Konzept“. Aspekte der Neuro- und Bindegewebsphysiologie spielen in den Kursen eine große Rolle. Den Patienten als „Ganzheit“ zu sehen, ist für uns essentiell. Der erfolgreiche Abschluss dieser Ausbildung berechtigt zur Abrechnung der Zertifikatsposition „**Manuelle Therapie**“ mit den Kostenträgern.

Ausbildungsaufbau. Die Reihenfolge der Kurse ist verbindlich. Lediglich der Kurs KGMT kann nach der Teilnahme an WS-1 beliebig innerhalb der Ausbildung belegt werden.

Bezeichnung	Dauer/ Tage	Fortbildungspunkte
EX 1 Schulter, Ellbogen	5	50 FP
EX 2 Hand, Hüfte	5	50 FP (mind. 3 Mon. nach EX1)
EX 3 Knie, Fuß	5	50 FP (mind. 3 Mon. nach EX 2)
WS 1 ISG, LWS	5	50 FP (mind. 3 Mon. nach EX 3)
WS 2 BWS, Rippen	5	50 FP (mind. 3 Mon. nach WS 1)
WS 3 HWS, Kopfgelenke	5	50 FP (mind. 3 Mon. nach WS 2)
TH Theoretischer Unterricht	2	20 FP (mind. 3 Mon. nach WS 3)
REF Refresher	5	50 FP (freiwillig)
EXA Examen	3	spätestens innerhalb von 4 Jahren
KGMT Krankengymnastik am Gerät	2	20 FP (freiwillig nach WS 1)

Die Kurse sind Bausteine und anerkannt für die „**Osteopathie-Ausbildung der INOMT**“. **In diese MT-Ausbildung kann das Zertifikat „Krankengymnastik am Gerät“ integriert werden.** Von den 4 Unterrichtstagen dieser Ausbildung werden 2 Tage im Rahmen der Manuelle Therapie-Kurse unterrichtet. 2 weitere Tage können **gesondert belegt** werden und schließen mit dem Zertifikat „Krankengymnastik am Gerät“ ab. Der 2-tägige Kurs **KGMT** kann nach Teilnahme am Kurs **WS-1** zu beliebiger Zeit innerhalb der MT-Ausbildung absolviert werden.

Mit der Anmeldung zum Zertifikatskurs „**Manuelle Therapie**“ sind Sie automatisch zu allen Kursen der Ausbildungsserie angemeldet (außer zum freiwilligen Refresher und dem Examen). Eine Anmeldung zu Einzelkursen ist nicht notwendig.

Ausbildungsdauer: Mindestens 2 Jahre, höchstens 4 Jahre. Sollten Sie während der Ausbildung den Wohnort wechseln, können Sie den Kurs z. B. auch in Ludwigsburg oder vielen anderen Orten weiterführen.

Ärztliche Leitung: **Dr. Jan Granert** | Facharzt für Orthopädie, Chiropraktik, Sportmedizin, physikalische Therapie, Sozialmedizin

Dozent: **Dr. Henk J. M. Brils** | Dipl. Physiotherapeut, M.Sc. und das **Team der INOMT**

Zielgruppe: PT

Optional in Verbindung mit KG-Gerät



Kurs DA-MT-23-01

Bezeichnung	Kurstermin
DA-EX-1-23-01	3. bis 7. Mai 2023
DA-EX-2-23-01	11. bis 15. August 2023
DA-EX-3-23-01	1. bis 5. November 2023
DA-WS-1-23-01	11. bis 15. März 2024
DA-WS-2-23-01	15. bis 19. Juli 2024
DA-WS-3-23-01	18. bis 22. November 2024
DA-TH-23-01	17. bis 18. Februar 2025
DA-REF-23-01	8. bis 12. April 2025
DA-EXA-23-01	27. bis 29. Mai 2025

Kurs DA-MT-23-02

Bezeichnung	Kurstermin
DA-EX-1-23-02	18. bis 22. Oktober 2023
DA-EX-2-23-02	31. Januar bis 4. Februar 2024
DA-EX-3-23-02	15. bis 19. Juni 2024
DA-WS-1-23-02	28. Oktober bis 1. November 2024
DA-WS-2-23-02	19. bis 23. Februar 2025
DA-WS-3-23-02	10. bis 14. Juni 2025
DA-TH-23-02	17. bis 18. August 2025
DA-REF-23-02	2. bis 6. September 2025
DA-EXA-23-02	10. bis 12. Oktober 2025

Kurs DA-MT-23-01

Kursdauer täglich 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühren:

Kurse jew.: **490 €**
KG-Gerät: **260 €**
Theorie: **240 €**
Refresher: **490 €**
Examen: **520 €**
jeweils inkl. Skript

(Kursdaten unter Vorbehalt)

Kurs DA-MT-22-02

Kursdauer täglich 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühren:

Kurse jew.: **490 €**
KG-Gerät: **260 €**
Theorie: **240 €**
Refresher: **490 €**
Examen: **520 €**

(Kursdaten unter Vorbehalt)

KG-Gerät im Rahmen der Ausbildung „Manuelle Therapie“

Im Rahmen unserer Ausbildung „Manuelle Therapie | Zertifikatskurs“ der INOMT bieten wir den Erwerb des Zertifikats „Krankengymnastik am Gerät“ an. Dieses kann freiwillig in das Zertifikat „Manuelle Therapie“ integriert werden:

Ausbildungsaufbau:

Teil 1:
2 Tage innerhalb der Ausbildung „Manuelle Therapie“

Teil 2:

2 Tage als gesonderter Kurs belegbar. Zu diesem Kurs erfolgt eine separate Anmeldung. Die Termine sind frei wählbar, frühestens jedoch nach Kursteil „WS 1“.

Dozenten: Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | SG

Kurs DA-KGMT-21-02
Sa | 19.11.2022 bis
So | 20.11.2022

Kurs DA-KGMT-22-01
Sa | 10.06.2023 bis
So | 11.06.2023

Kurs DA-KGMT-22-02
Sa | 16.12.2023 bis
So | 17.12.2023

jew. 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: jew. 240 €

Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation steht für die Einflussnahme von neuropsychologischer Zusammenarbeit von Nerven, Muskeln und Gelenken. Propriozeptive und auch extero- und telerezeptive Reize werden genutzt, um dreidimensionale Muskelsynergien zu aktivieren.

Aufbau der Ausbildung:

- Grundkurs: 2 x 5 Tage (können nur zusammen belegt werden)
- Aufbaukurs: 5 Tage mit Prüfung

Voraussetzung:
Physiotherapeuten mit mindestens 1-jähriger Berufserfahrung (in Vollzeit)

Themen des Grundkurses:

- P.N.F. Behandlungsprinzipien und Techniken
- Funktionelle Anatomie und Biomechanik einschließlich Bewegungsanalyse wie z.B. Greiffunktionen, Transfers Sitz/Stand, Ganganalyse etc.
- Training im ADL und Vitalfunktionen (Atmung, Essen, Schlucken, Sprechen)
- Befund (ICF) und funktionelle Behandlungsziele in Bezug zu einem Kontext

- Erstellen von Parametern in umweltbezogenen Situationen für die Beurteilung der Automatisierung und zur Dokumentation
- Patientendemonstrationen durch die Kursleitung
- Patientenbehandlung durch die Kursteilnehmer unter Supervision
- Willkürmotorik und Reflexsynergien
- Subcorticale Organisation der proximalen Stabilität
- Posturaler Kontrollmechanismus
- Training von isolierten und komplexen Bewegungen

Der erfolgreiche Abschluss (nach Aufbaukurs und Prüfung) berechtigt zur Abrechnung der Zertifikatsposition „PNF“ mit allen Kostenträgern.

Siehe auch:
PNF Ausbildung | Zertifikatskurs Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation | Aufbaukurs und Prüfung

Dozentin: Beate Selker
IPNFA® Advanced Instruktorin
Zielgruppe: PT

Kurs DA-PNF-22-01
Teil 1:
Mi | 16.11.2022 bis
So | 20.11.2022
Mi | 10:00 – 19:00 Uhr
Do – Sa |
jew. 8:30 – 17:30 Uhr
So | 8:30 – 15:00 Uhr
Teil 2:
Mi | 18.01.2023 bis
So | 22.01.2023
Mi | 10:00 – 19:00 Uhr
Do – Sa |
jew. 8:30 – 18:30 Uhr
So | 8:30 – 15:00 Uhr
Kursgebühr: 920 € inkl. Skript

Kurs DA-PNF-23-01
Teil 1:
Fr | 15.09.2023 bis
Di | 19.09.2023
Fr | 10:00 – 19:00 Uhr
Sa – Mo |
jew. 8:30 – 18:30 Uhr
Di | 8:30 – 15:00 Uhr
Teil 2:
Mi | 25.10.2023 bis
So | 29.10.2023
Mi | 10:00 – 19:00 Uhr
Do – Sa |
jew. 8:30 – 18:30 Uhr
So | 8:30 – 15:00 Uhr
Kursgebühr: 980 € inkl. Skript

Der erfolgreiche Abschluss des Kurses berechtigt zur Abrechnung der Zertifikatsposition „PNF“ mit allen Kostenträgern.

Aufbau der Ausbildung:

- Grundkurs: 2 x 5 Tage (können nur zusammen belegt werden)
- Aufbaukurs: 5 Tage mit Prüfung

Voraussetzung:
Physiotherapeut mit mindestens 1-jähriger Berufserfahrung (in Vollzeit). Teilnahme an einem anerkannten Grundkurs, wobei zwischen Grundkurs und Aufbaukurs ein halbes Jahr liegen muss.

Dozentin: Beate Selker
IPNFA® Advanced Instruktorin
Zielgruppe: PT

Kurs DA-PNFA-22-01
Fr | 04.08.2023 bis
Di | 08.08.2023
Fr | 10:00 – 19:00 Uhr
Sa – Mo | 8:30 – 18:00 Uhr
Di | 8:30 – 15:00 Uhr
Kursgebühr:
jew. 560 € inkl. Skript und Prüfungsgebühr



Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Logopäden, die sich mit eigener Praxis selbstständig machen, führen ein kleines Unternehmen. Aber auch, wer als leitender Therapeut in einer größeren Einrichtung oder einem Krankenhaus tätig ist, hat neben seiner therapeutischen Arbeit stets mehr Managementaufgaben zu erfüllen.

In der therapeutischen Ausbildung lag das Augenmerk fast ausschließlich auf den medizinischen Zusammenhängen. Das ist auch gut so, und schafft eine fundierte Basis im Umgang mit Patienten und Erkrankungen. Als selbstständiger Therapeut mit eigener Praxis oder in leitender Funktion in einer größeren Einrichtung oder Krankenhaus fehlt aber oft die Sicherheit im Umgang mit den organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Themen. Einzelne Seminare helfen nur punktuell, verhelfen aber oft nicht zu einem „sicheren Stand“.

Mit der Ausbildung zum **Zertifizierter Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)** mit Zertifikat der Industrie- und Handelskammer erhalten Sie umfassende Kenntnisse in allen Themen der Praxisführung. Was auf den ersten Blick als trockener „Papierkram“ wirken mag, macht Spaß, wenn Sie sich inhaltlich sicher fühlen und die Hilfsmittel beherrschen lernen. Für sämtliche Themen erhalten Sie Checklisten, die das Umsetzen in die Praxis leicht machen.

Inhalte:

- Leitbild, Strategie und Zielführung
- Mitarbeitermanagement
- Organisation und Verwaltung
- Rechnungswesen und Controlling
- Gesellschaftsrecht
- Prozesse und Qualitätsmanagement
- Marketing
- Selbstmanagement

Der Kurs wird durch ein **umfangreiches Skript** begleitet und bietet für jeden Block **Checklisten** zur leichteren Umsetzung des erarbeiteten in der täglichen Praxis.

Dieses Angebot richtet sich an Praxisinhaber, an leitende Therapeuten und an Therapeuten, die Leitungsfunktionen übernehmen möchten, und neben ihrer therapeutischen Qualifikation mit einer fundierten Fortbildung ihre kaufmännischen und organisatorischen Fähigkeiten verbessern wollen.

Ein Abschlusstest erfolgt schriftlich nach dem 3. Teil. Der abschließende Test und das IHK-Zertifikat sind für Sie selbst, aber auch für Banken und Arbeitgeber der Nachweis Ihrer Kenntnisse. Sie erhalten das Zertifikat **Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)**.

Dieser Kurs wird als modernes **Blended Learning** durchgeführt. Hierbei werden die Vorteile eines **Präsenzseminars** mit den zusätzlichen, neuen Möglichkeiten des **e-Learnings** verknüpft. Das spart nebenbei auch noch Reisezeit und -kosten.

Dozent: Mathias Gans

Betriebswirt (VWA) und das Team der Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppe: PT | ET | M | L

Kurs DA-ZPM-23-01

BLOCK 1 (Präsenz):

Fr | 10.03.2023 bis
So | 12.03.2023

Fr | 10:00 – 16:30 Uhr

Sa | 9:00 – 17:30 Uhr

So | 9:00 – 15:30 Uhr

BLOCK 2 (Online):

Fr | 31.03.2023

9:00 – 16:00 Uhr

Fr | 28.04.2023

9:00 – 14:30 Uhr

Fr | 19.05.2023

So | 9:00 – 13:30 Uhr

BLOCK 3 mit Prüfung

(Präsenz – findet in

Ludwigsburg statt):

Mo | 26.06.2023 bis

Di | 27.06.2023

Mo | 10:00 – 17:00 Uhr

Di | 9:00 – 14:00 Uhr

Kursgebühr: 1.240 €

inkl. Skript, Zugang zur

eLearning-Plattform

www.fobiwelt.net

zzgl. 175 € für

Abschlusstest und

IHK Zertifikat



Dieser Kurs findet in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Berufsbildung e.V. der IHK Bezirkskammer Ludwigsburg statt.

ACADIA Card

Die ACADIA CARD bietet exklusive Vorteile für die Teilnehmer*innen von ACADIA Darmstadt, ACADIA Bodensee und vom MFZ Ludwigsburg.

Mehr dazu unter www.acadia-card.de

www.acadia-card.de

2. ORTHOPÄDIE



Aktive Rückentherapie – Selbstmanagement zur Schmerzreduktion

15 FP

Immer mehr Menschen leiden aus sehr verschiedenen Gründen an Rückenschmerzen. Oft müssen sehr einfache Modelle als Erklärung herhalten. Vielmehr ist Rückenschmerz aber ein multifaktorielles Geschehen, welches an verschiedenen Stellen beeinflusst werden kann.

Eine gezielte Aktivierung der Rückenmuskulatur ist ein Ansatz, der sowohl physiologische als auch psychologische Wirkung zeigt.

- **Tests:** In diesem Kurs sollen die Grundlagen der Entstehung von Rückenschmerzen sowie die evidenzbasierte und in der Praxis anwendbare Testung von Rückenbeschwerden durchgeführt werden. Dabei werden Koordinations- und Krafttests wie auch Quicksans vorgestellt.

- **Therapie:** Auf dieser Basis wird eine ergebnis- bzw. patientenorientierte Therapie mit einfachen, motivierenden und leicht umsetzbaren Übungen durchgeführt.

Der Kurs ist stark praxisorientiert, mit einem hohen Anteil an Selbstrealisation. Es werden verschiedene dominante Trainingsprogramme mit Übungen mit und ohne Gerät vorgestellt.

Dozenten: Lehrteam der DIGOTOR
(Fortbildungen für Orthopädische
Medizin und Manuelle Therapie)
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-RT-22-01
Sa | 26.11.2022 bis
So | 27.11.2022

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 240 €
inkl. Skript

Kurs DA-RT-23-01
So | 29.10.2023 bis
Mo | 30.10.2023

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
Mo | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 270 €
inkl. Skript



Der perfekte Job
Der passende Mitarbeiter www.therajobs.de

Der Stellenmarkt für Physiotherapie,
Ergotherapie, Logopädie, Osteopathie
& Heilpraktik

Die kostenlose
Job-Börse
Gleich mal
reinschauen!

Atlasterapie

18 FP

Die Atlasterapie ist ein neurophysiologisches Behandlungskonzept zur Beeinflussung von Störungen im Bereich Atlas-Axis-Occiput. Der erste Halswirbel wird als „Schlüsselpunkt“ zwischen zentralem Nervensystem und Körper bezeichnet. Es gibt kaum Beschwerden, die nicht durch eine Atlasterapie beeinflusst werden können: Fehlfunktionen im ganzen Körper – vom Bewegungsapparat (Paries) über den Verdauungstrakt (Viscera) bis hin zu neurologischen Erkrankungen – sind dadurch behandelbar und haben Einfluss auf z. B. das Kiefergelenk, die Körperstatik und -motorik, den Spannungszustand der Muskulatur, die Funktion der inneren Organe, sowie die nervale Steuerung des Gewebes.

Als Physiotherapeut haben Sie die Möglichkeit, Fehlfunktionen des Atlas zu erkennen und Störfelder zu behandeln.

Inhalte:

- Anatomische Grundlagen, die hochzervikale Muskulatur
- Biomechanische Aspekte der Funktionseinheit Kopfgelenke
- Neurophysiologische Grundlagen, Störfelder der oberen HWS
- Wirkungsweise der Atlasterapie
- Palpation und Befunderhebung
- Funktionelle Unterstützung und Interpretation, Differentialdiagnostik
- Spezifische Behandlungstechniken des Atlas
- Durale, craniale, manuelle und myofasziale Techniken, Augenfazilitation

Dozenten: Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT | HP



Kurs DA-A-23-01
Sa | 14.01.2023 bis
So | 15.01.2023
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-A-23-02
Sa | 21.10.2023 bis
So | 22.10.2023
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr:
jew. 290 € inkl. Skript

Bandscheibe spezial



18 FP

Die Nachsorge nach einem Bandscheibenvorfall oder einer Bandscheiben-Operation (LWS / BWS / HWS) ist ein wichtiger Bestandteil in der physiotherapeutischen Arbeit. In diesem Kurs werden speziell instabile Wirbelsäulenabschnitte, als Folge von Diskosen und Bandscheibenvorfällen, unter die Lupe genommen. Im Allgemeinen werden segmentale und mehrsegmentale instabile WS-Abschnitte global behandelt. Dabei wird oft übersehen, dass große und oberflächlich liegende Muskulatur (z.B. Bauchmuskulatur) nichts mit der Stabilität der Wirbelsäule zu tun hat, sondern kompensatorisch wirkt.

Immer wieder stellen wir fest, (auch aus der Arbeit der nachsorgenden Rehabilitationszentren), dass es kaum wirksame Therapieansätze gibt, sondern Patienten häufig nur unspezifische Übungen erlernen, um die Kompensation aufrecht zu erhalten.

Inhalte:

- Der richtige Befund
- Der richtige Behandlungsaufbau
- Die richtigen Hausaufgaben

Dozent: Jesko Streeck

Physiotherapeut, Schmerztherapeut

Zielgruppe: PT, M, HP

Kurs DA-BSS-23-01
Sa | 23.09.2023 bis
So | 24.09.2023
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Funktionelles Beckenbodentraining

20 FP

In diesem Kurs lernen Sie den Beckenboden in seiner Anatomie und Funktion kennen.

Die Bedeutung des Beckenbodens für die Körperhaltung, Atmung und die inneren Organe bei Frau und Mann wird dargestellt. Erarbeitet wird das Funktionelle Beckenbodentraining für die unterschiedlichen Lebensphasen wie Schwangerschaft, Wochenbett, Klimakterium und bei Krankheiten wie Inkontinenz und Descensus.

Inhalte:

- Konkrete Übungen zur Eroberung des eigenen Beckenbodens
- Der Beckenboden in Spannung und Entspannung zusammen mit der Atmung
- Erarbeiten eines Behandlungsaufbaus, bzw. Kursaufbaus
- Funktionsstörungen des männlichen Beckenbodens, besonders nach einer Prostataktomie

Dozentin: Gisela Schirmer

Dipl. Pädagogin, Krankengymnastin, Heilpraktikerin (Physio), Autorin

Zielgruppe: PT, M, A, MED

Kurs DA-BB-23-01
Fr | 28.04.2023 bis
Sa | 29.04.2023
Fr | 12:30 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Funktionelles Beckenbodentraining | Aufbaukurs

20 FP

Im Aufbaukurs findet eine Erweiterung und Vertiefung der Themen des Grundkurses Funktionelles Beckenbodentraining (FBBT) statt.

Inhalte:

- Erinnerungs- und Visualisierungsprogramm für die Beckenbodendysfunktion
- FBBT bei Kontinenzproblemen von Kindern und Jugendlichen, unter besonderer Berücksichtigung der Enuresis nocturna
- FBBT in der Nachbetreuung zur Unterstützung und Sicherung der OP-Ergebnisse nach gynäkologischen, urologischen und proktologischen Operationen

- FBBT für den männlichen Beckenboden mit Übungen zum Wahrnehmen, sensibilisieren und aktivieren
- FBBT bei Kontinenzproblemen als Spätfolge einer Prostataktomie und zum Verhüten und Verbessern von Erektionsstörungen
- FBBT bei Enddarmproblemen

Dozentin: Gisela Schirmer

Dipl. Pädagogin, Krankengymnastin, Heilpraktikerin (Physio), Autorin

Zielgruppe: PT, M, A, MED

Kurs DA-BBA-23-01
Fr | 22.09.2023 bis
Sa | 23.09.2023
Fr | 12:30 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Wechselwirkungen von Körper (Bindegewebe), Geist und Seele (Stress/Emotionen) verstehen lernen und nachhaltig beeinflussen!

Körper Geist und Seele bilden eine Einheit. Alle Vorgänge auf einer Ebene beeinflussen jede andere. Besonders am Faszien- und Bindegewebssystem sind diese Auswirkungen für uns Therapeuten und Trainer deutlich sicht-, fühl- und vor allem beeinflussbar.

Auch neueste Erkenntnisse aus der Medizin- und Therapiewissenschaft belegen die wechselseitige Beeinflussbarkeit und machen dieses neue Handlungsfeld für uns damit (be-)greifbar.

Lernen Sie in diesem Seminar, welche Auswirkungen Stress und Emotionen auf unser Bindegewebe haben und wie wir positiv auf dieses System einwirken können. Erfahren Sie mehr über die neurophysiologischen, psychoemotionalen und mentalen, hormonellen, vaskulären und myofaszialen Prozesse in Gehirn und im restlichen Körper und lernen Sie, diese gezielt zu beeinflussen.

Theoretische Inhalte:

- Hintergrundwissen zu Faszien und Bindegewebe
- Hintergrundwissen zur Stressregulation und Wirkungsweisen
- Verknüpfung und Wechselwirkungen von Psyche und Bindegewebe

Praktische Inhalte:

- Haltung und Spannungsmuster erkennen und positiv beeinflussen
- Vagusregulation und weitere vegetative Regulationstechniken
- Aufgebaute Energiemuster abbauen und entladen
- Stoffwechsel regulieren
- Körperwahrnehmung verstehen, lenken und nutzen
- Arbeit mit inneren Bildern, Vorstellungen und Suggestionen

Zeigen Sie Ihren Patienten einfache und effektive Methoden, um von verschiedenen Perspektiven positiv auf Körper, Geist und Seele einwirken zu können und damit muskuloskelettalen Symptome zu lindern. Dieser Kurs ist praxisorientiert und richtet sich in erster Linie an therapeutisch tätige Personen. Der Kurs „Faszien-gym und aktive Faszienarbeit“ ist empfohlen, aber nicht Voraussetzung.

Dozenten: Lehrteam sci Seminare
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG | SW



Kurs DA-FS-23-01
Sa | 12.05.2023 bis
So | 13.05.2023

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 270 €
inkl. Skript

In den vergangenen Jahren gewinnt die Behandlung der craniomandibulären Region immer mehr an Bedeutung. Die craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) ist ein Überbegriff für eine Reihe klinischer Symptome der Kaumuskulatur und/oder des Kiefergelenks, sowie der dazugehörenden Strukturen im Mund- und Kopfbereich.

In diesem Kurs lernt man craniomandibuläre Dysfunktionen zu erkennen und nach aktuellstem Stand der Wissenschaft zu behandeln. Weiter werden praktische Techniken angewandt, die aus dem großen Erfahrungsschatz der Dozenten wirksam sind.

Dieser Kompaktkurs besteht aus einem zweitägigen Grund- und einem eintägigen Zahnarztkurs.

Inhalte des Kurses sind u. a.:

Tag 1 und 2

- Funktionelle und beschreibende Anatomie (Kiefer- und Mundbodenmuskulatur, Kiefergelenk), Biomechanik
- Umfangreiche Funktionsuntersuchung und Differentialdiagnostik (Inspektion, Palpation, Basisuntersuchung, weiterführende Untersuchungen) und Differentialdiagnostik
- Erkennen klinischer Muster
- Zusammenhänge und Wechselwirkungen der umliegenden Gelenke und Strukturen (Halswirbelsäule, Mundbodenmuskulatur, etc.)
- Therapeutische Ansätze: Behandlung artikulärer (intra- und extraoral), myofaszialer und diskogener Pathologien
- Therapeutische Maßnahmen: Myofasziale Triggerpunkte, Weichteilbehandlung, Gelenktechniken, Eigenprogramm (Automobilisation und -stabilisation)

Tag 3

- Funktionelle Störungen, ausgehend von und einflussnehmend auf das orofasziale System
- Schluckreflex und Kausystem
- Funktionsbefund und Vorgehensweise aus zahnärztlicher Sicht
- Funktionsdiagnostik: AAA-Schema mit manuellen und instrumentellen Untersuchungen
- Vor- und Nachteile der verschiedenen Untersuchungsmethoden und Konzepte
- Statikprobleme und Zahnsystem – Auswirkungen auf den Gesamtbewegungsapparat
- Okklusionsschienen versus funktionelle Aufbissschienen
- Zusammenarbeit und Schnittstelle Physiotherapeut und Zahnarzt
- Marketing – Aufbau eines Netzwerks
- Abrechnungsrechtliche Aspekte

Dozenten:

Arndt Hieber | Physiotherapeut, M.Sc.
Dr. Philipp Seeger | Zahnarzt
Zielgruppe: PT

Siehe auch: Kurs CMD-Expertenmodul

Hinweis:

CMD kann über die Zertifikatsposition „**Manuelle Therapie**“ oder mit einem **Privatrezept** abgerechnet werden.

Kurs DA-CMD-23-01
Fr | 17.02.2023 bis
So | 19.02.2023

Fr – Sa |
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-CMD-23-02
Fr | 16.06.2023 bis
So | 18.06.2023

Fr – Sa |
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-CMD-23-03
Fr | 07.10.2023 bis
So | 09.10.2023

Fr – Sa |
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr:
jew. 460 € inkl. Skript

Dieser Kurs ist für alle Therapeuten, die das CMD-Grundlagenmodul absolviert haben und umfassende Kenntnisse zur Kieferbehandlung erlangen möchten. Sie vertiefen Ihre Kenntnisse zur CMD und deren funktionelle Beziehung zur cranio-zervikalen Region. Mit der Differenzialdiagnostik erfassen Sie mögliche zervikale Einflussfaktoren oder überlagernde Symptome wie beispielsweise Schwindel oder Kopfschmerz. Somit können Sie feststellen, ob eine alleinige CMD-Therapie oder ein umfassenderes Therapiemanagement sinnvoll ist.

Sie erfahren, welcher Zusammenhang zwischen CMD und Whiplash Associated Disorders besteht und erhalten praktische Tipps für die Therapie. Weiterhin lernen Sie mit dem Trismus eine spezifische Funktionsstörung kennen, für die eine spezielle CMD-Therapie erfolgen sollte. In den praktischen Anteilen vernetzen Sie bisheriges und neu erworbenes Wissen für eine langfristig erfolgreiche CMD-Therapie im Kontext von weiteren häufigen Begleiterkrankungen. Anhand verschiedener klinischer Beispiele wird das vielseitige physiotherapeutische Management bei Patienten mit einer CMD dargestellt.

- Voraussetzung für diesen Kurs:**
Teilnahme am Kurs CMD-Therapeut, Ausbildung mit Zertifikat
- Inhalte:**
- Funktionelle Beziehung HWS-Kieferregion
 - Differenzialdiagnostik bei häufigen Begleiterkrankungen von CMD
 - Zervikalsyndrom und zervikale Instabilität bei CMD
 - CMD und WAD – Whiplash Associated Disorders (Schleudertrauma)
 - CMD und Schwindel
 - Kopfschmerz bei CMD mit den Differenzialdiagnosen: Zervikogener Kopfschmerz, Spannungskopfschmerz und Migräne
 - Trismus

Dozent:
Arndt Hieber Manualtherapeut, Master Sc. Physiotherapie
Zielgruppe: PT (mit CMD Grundausbildung)

Kurs DA-CMDE-22-01
Do | 15.12.2022 bis
Fr | 16.12.2022
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 280 € inkl. Skript

Kurs DA-CMDE-23-01
Fr | 01.12.2023 bis
Sa | 02.12.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 310 € inkl. Skript

Dorn und Breuss ist eine Therapie aus dem alternativen Bereich zur Behandlung der Wirbelsäule und der Extremitäten.

Durch die Kombination von Bewegung und Schub an den Wirbeln sowie entlastende Massagegriffe werden lokale und ausstrahlende Beschwerden gelindert.

In der Dorn-Therapie werden verschobene Wirbel ertastet und mit gezieltem Druck des Therapeuten, zusammen mit der Eigenbewegung des Patienten, wieder in die richtige Position gebracht.

Durch die Integration der Dorn-Therapie in die Breuss-Massage werden die Wirbel zuerst optimal vorbereitet und danach wieder in ihre physiologische Stellung zurückgebracht. Die Technik ist überaus wirksam, da sie mit der Wirbelkorrektur über reflexzonenartige Effekte

- auch Einfluss auf die inneren Organe, die Meridiane und die Psyche nimmt.
- Inhalte:**
- Theoretische Einführung zur Entstehung der Therapie, Anatomie und Technik
 - Demonstration und Einüben der Methode und der Griffe
 - Beinlängenkontrolle und -korrektur, Gelenkfehlstellungen
 - Ausgleich der Körperstatik
 - Behandlung der Extremitätengelenke
 - Eigenbehandlung

Dozentin: Angela Fricke | Heilpraktikerin, Dorn und Breuss Instruktörin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-DB-23-01
Fr | 30.06.2023
9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-DB-23-02
So | 02.12.2023
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr:
jew. 170 € inkl. Skript

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.physioservice.de

ENDLICH IN RUHE BEHANDELN.
Und trotzdem keinen Patienten verlieren.

**PHYSIOCALL**
Und Ihre Praxis ist telefonisch immer persönlich erreichbar.

- Ihre Praxis ist immer erreichbar
- Persönlicher Ansprechpartner für Ihre Patienten
- Gesprächsnotiz per eMail, Fax oder SMS
- Verbinden von Anrufen
- Termine online vereinbaren
- Nutzung ganz nach Ihrem Bedarf

**PHYSIOSERVICE**
Physio Service GmbH
Martin-Luther-Straße 69 · D-71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141.866086.0 · Fax: 07141.866086.99
info@physioservice.de · www.physioservice.de



„Faszien lieben es, gedrückt, geschoben, gezogen und verdreht zu werden.“ Die Faszienbehandlung in der Physiotherapie hat in den letzten Jahren aufgrund der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse massiv an Bedeutung gewonnen. Dazu zählen neben der manuellen Behandlung gerade auch die aktive Faszienarbeit mit Eigenübungs- und Gruppenprogrammen. Darüber hinaus wird im Kurs auch vermittelt, wie die Behandlung myofaszialer Strukturen geräteunterstützt gestaltet werden kann.

Dieser Kurs ist in erster Linie praktisch orientiert und umfasst viele Übungen, die solitär in der Gruppe oder in der Einzelbehandlung eingesetzt werden können. Das aktuelle Wissen aus der Faszienforschung wird in praktischen Übungen verwirklicht.

Theoretische Inhalte:

- Grundlagenwissen zur Anatomie
- Aufbau und Verlauf von Faszien
- Neues aus der Faszienforschung
- Faszienvorlauf
- Biomechanik und Wechselwirkung von Fasziennetzen
- Fehlfunktionen und Kompensationsmuster
- Risiko-Screening für fasziale Behandlungen
- Kritische Betrachtung der allgemein üblichen Behandlungsformen wie „Faszien ausrollen“ vor einem wissenschaftlichen Hintergrund

Praktische Inhalte | Training für das Bindegewebe:

- Befundung
- Einblick in die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten mit Schwerpunkt Fasziengymnastik für Therapie und Präventionsgruppen
- Geeignete Hilfsmittel und Trainingsgeräte
- Eigenübungen
- Erarbeiten von Übungsabfolgen für eine oder mehrere Fasziennetze als Gruppen- oder Partnerarbeit
- Stundengestaltung

Techniken:

- Sanftes bzw. schmelzendes Ausrollen
- Akkupunkttechniken
- Bewegungsfluss
- Dynamisches Arbeiten und Rebound-Training
- Fasziales Krafttraining
- Dehnen, sensitives/körperwahrnehmungsorientiertes Arbeiten

Dozenten:

Lehrteam sci Seminare

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG | SW



Kurs DA-FGY-22-02
Sa | 17.12.2022 bis
So | 18.12.2022
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript, Faszienrolle und Faszienball

Kurs DA-FGY-23-01
Fr | 15.12.2023 bis
Sa | 16.12.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 320 €
inkl. Skript, Faszienrolle und Faszienball



AUS DEM KURSPROGRAMM 2023

KN-HPS-23-01	Sektoraler Heilpraktiker HP.physio Mi – So 11.01.2023 – 15.01.2023 759 € inkl. Skript	40 FP
KN-SSP-23-01	Schröpfen spezial Mo 16.01.2023 170 € inkl. Skript	10 FP (HP)
KN-FY-23-01	Faszien-Yoga Fr – So 20.01.2023 – 22.01.2023 390 € inkl. Skript	26 FP
KN-MS-23-01	Behandlung von MS-Patienten Fr 27.01.2023 160 € inkl. Skript	9 FP
KN-PA-23-01	Neuroreha bei Morbus Parkinson Sa 28.01.2023 190 € inkl. Skript	9 FP
KN-SP-23-01	Spastik-Therapie Befund und Behandlung So 29.01.2023 190 € inkl. Skript	9 FP
KN-A-23-01	Atlasterapie Sa – So 04.02.2023 – 05.02.2023 290 € inkl. Skript	18 FP
KN-CMD-23-01	CMD-Therapeut Ausbildung mit Zertifikat Fr – So 10.02.2023 – 12.02.2023 460 € inkl. Skript	18 FP
KN-GOT-23-01	General Osteopathic Treatment / Total Body Adjustment Fr – So 17.02.2023 – 19.02.2023 480 € inkl. Skript	25 FP
KN-LYMG-23-01	Manuelle / mobilisierende Gelenkdrainage (MGD) Fr – So 24.02.2023 – 26.02.2023 390 € inkl. Skript	25 FP
KN-CST-2-22-01	Cranio-Sacral-Therapie Teil 2 Mi – So 01.03.2023 – 05.03.2023 580 € inkl. Skript	40 FP
KN-ÜB-23-01	Übungen, Übungen, Übungen in der Orthopädie Fr – Sa 10.03.2023 – 11.03.2023 240 € inkl. Skript	16 FP
KN-V-23-01	Schwindel- und Vestibular-Therapeuten Fr – So 17.03.2023 – 19.03.2023 460 € inkl. Skript	38 FP
KN-LY-23-01	Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE) Zertifikatskurs Mo – Fr 20.03.2023 – 24.03.2023 Mo – Fr 27.03.2023 – 31.03.2023 Mo – Fr 15.05.2023 – 19.05.2023 Mo – Fr 22.05.2023 – 26.05.2023 1.450 € inkl. Skript	170 FP
KN-MR-23-01	Myofascial Release Ausbildung Grundkurs Mi – Fr 29.03.2023 – 31.03.2023 460 € inkl. Skript	18 FP
KN-VIS-2-23-01	Viszerale Osteopathie Behandlung Bauch-Organ Teil 2 Sa – Mi 01.04.2023 – 05.04.2023 640 € inkl. Skript	40 FP
KN-KG-23-01	Krankengymnastik am Gerät Zertifikatskurs Sa – Di 15.04.2023 – 18.04.2023 510 € inkl. Skript	40 FP
KN-PNFA-22-01	PNF Ausbildung Zertifikatskurs Proprioceptive Neuromuskuläre Fazilitation Aufbaukurs und Prüfung Mi – So 19.04.2023 – 23.04.2023 560 € inkl. Skript	40 FP



KN-NB-23-01	Narbenbehandlung	18 FP
	Mo – Di 24.04.2023 – 25.04.2023 290 € inkl. Skript	
KN-OLWS-23-01	Osteopathisch viszerale Behandlung LWS und Beckenorgane	25 FP
	Do – Sa 27.04.2023 – 29.04.2023 390 € inkl. Skript	
KN-RÖ-23-01	Radiologie Bilder sagen mehr als 1.000 Worte	14 FP
	Fr – Sa 05.05.2023 – 06.05.2023 210 € inkl. Skript	
KN-KGMT-23-01	KG-Gerät im Rahmen der Ausbildung „Manuellen Therapie“	20 FP
	Sa – So 06.05.2023 – 07.05.2023 240 € inkl. Skript	
KN-BBT-23-01	Funktionelles Beckenbodentraining	18 FP
	Mo – Di 08.05.2023 – 09.05.2023 260 € inkl. Skript	
KN-MT-23-01	Manuelle Therapie Zertifikatsausbildung (optional in Verbindung mit KG-Gerät)	370 FP
	Mi – Mi 10.05.2023 – 21.05.2025 490 € inkl. Skript (pro Kurseinheit)	
KN-SCH-23-01	Schultergelenk Klinische Orthopädie und Traumatologie	16 FP
	Sa – So 20.05.2023 – 21.05.2023 240 € inkl. Skript	
KN-DB-23-01	Dorn und Breuss Wirbelsäulenbehandlung	9 FP
	Do 01.06.2023 170 € inkl. Skript	
KN-FGY-23-01	Fasziengymnastik und aktive Fasziendarbeit	20 FP
	Fr – Sa 02.06.2023 – 03.06.2023 320 € inkl. Skript	
KN-KK-23-01	R.E.S.E.T. Energetische Arbeit am Kiefergelenk Basiskurs	9 FP
	Do 08.06.2023 180 € inkl. Skript	
KN-KKA-23-01	R.E.S.E.T. Energetische Arbeit am Kiefergelenk Aufbaukurs	9 FP
	Fr 09.06.2023 180 € inkl. Skript	
KN-YOL-23-01	Medical Yogalehrer Ausbildung	100 FP
	Mo – Do 12.06.2023 – 15.06.2023 Mo – Do 04.09.2023 – 07.09.2023 Do – So 07.12.2023 – 10.12.2023 Do – So 29.02.2024 – 03.03.2024 Mi – Sa 24.04.2023 – 27.04.2023 3.100 € inkl. Skript	
KN-OBWS-23-01	Osteopathisch viszerale Behandlung BWS und Rippen	25 FP
	Fr – So 16.06.2023 – 18.06.2023 390 € inkl. Skript	
KN-MTK-23-01	Manuelle Therapie bei Kindern Manuelle Reflextherapie	20 FP
	Fr – So 16.06.2023 – 18.06.2023 360 € inkl. Skript	
KN-VIS-3-23-01	Viszerale Osteopathie Organe des kleinen Beckens/Thorax Teil 3	40 FP
	Mi – So 21.06.2023 – 25.06.2023 640 € inkl. Skript	
KN-PMR-23-01	Progressive Muskelrelaxation nach Dr. Jacobson (PMR) Seminarleiter-Ausbildung	15 FP
	Mo – Mi 26.06.2023 – 28.06.2023 430 € inkl. Skript	
KN-LYRL-23-01	Lymphdrainage Refresher	15 FP
	Do – Fr 29.06.2023 – 30.06.2023 250 € inkl. Skript	
KN-B0-23-01	Bobath Zertifikatskurs Erwachsene	140 FP
	Sa – Sa 01.07.2023 – 08.07.2023 Sa – Fr 07.10.2023 – 13.10.2023 1.930 € inkl. Skript	
KN-PE-23-01	Existenzgründer Seminar Start Now!	
	Sa 15.07.2023 160 € inkl. Skript	
KN-KG-23-02	Krankengymnastik am Gerät Zertifikatskurs	40 FP
	Do – So 20.07.2023 – 23.07.2023 510 € inkl. Skript	
KN-PHR-23-01	Heilmittelrichtlinien Verstehen und sicher anwenden	
	Di 25.07.2023 160 € inkl. Skript	

KN-PRZ-23-01	Rezeptionsfachkraft	
	Mi 26.07.2023 160 € inkl. Skript	
KN-PBU-23-01	Buchhaltung in der Therapiepraxis Endlich verstehen und Spaß dabei haben!	
	Do 27.07.2023 160 € inkl. Skript	
KN-ZRT-23-01	Zertifizierte Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW) Prüfungskurs	
	Fr 28.07.2023 175 € inkl. Skript	
KN-ASA-23-01	Atemtherapie nach Schlawffhorst-Andersen	15 FP
	Sa 12.08.2023 290 € inkl. Skript	
KN-CST-3-22-01	Cranio-Sacral-Therapie Teil 3	40 FP
	Mi – So 16.08.2023 – 20.08.2023 580 € inkl. Skript	
KN-PH-23-01	Gesichtsdiagnostik und Körpersprache Kompaktkurs	30 FP (HP)
	Do – Sa 24.08.2023 – 26.08.2023 460 € inkl. Skript	
KN-DB-23-02	Dorn und Breuss Wirbelsäulenbehandlung	9 FP
	Fr 01.09.2023 170 € inkl. Skript	
KN-A-23-02	Atlasterapie	18 FP
	Sa – So 02.09.2023 – 03.09.2023 290 € inkl. Skript	
KN-APT-23-01	Atemphysiotherapie	18 FP
	Sa – So 02.09.2023 – 03.09.2023 260 € inkl. Skript	
KN-CMD-23-02	CMD-Therapeut Ausbildung mit Zertifikat	18 FP
	Fr – So 08.09.2023 – 10.09.2023 460 € inkl. Skript	
KN-COV-23-01	COVID-19 Nachsorge	15 FP
	So – Mo 10.09.2023 – 11.09.2023 270 € inkl. Skript	
KN-V-23-02	Schwindel- und Vestibular-Therapeuten	38 FP
	Fr – So 15.09.2023 – 17.09.2023 460 € inkl. Skript	
KN-VIS-4-23-01	Viszerale Osteopathie Ergänzungstechniken, Synthese Teil 4	40 FP
	Mi – So 20.09.2023 – 24.09.2023 640 € inkl. Skript	
KN-PNF-23-01	PNF Ausbildung Zertifikatskurs Propriozeptive Neuromuskuläre Fazilitation Grundkurs	100 FP
	Di – Sa 26.09.2023 – 30.09.2023 Mi – So 15.11.2023 – 19.11.2023 980 € inkl. Skript	
KN-CST-4-22-01	Cranio-Sacral-Therapie Teil 4	40 FP
	Fr – Di 20.10.2023 – 24.10.2023 580 € inkl. Skript	
KN-CST-1-23-01	Cranio-Sacral-Therapie Teil 1	40 FP
	Mi – So 25.10.2023 – 29.10.2023 640 € inkl. Skript	
KN-PFK-23-01	Führungskraft in der Therapiepraxis Workshop	
	Fr – So 03.11.2023 – 05.11.2023 310 € inkl. Skript	
KN-SPO-23-01	Sportphysiotherapeut Grundlagen- und Tapekurs	30 FP
	Fr – So 03.11.2023 – 05.11.2023 470 € inkl. Skript	
KN-OHWS-23-01	Osteopathisch viszerale Behandlung HWS und Cranium	25 FP
	Fr – So 10.11.2023 – 12.11.2023 380 € inkl. Skript	
KN-MR-23-02	Myofascial Release Ausbildung Grundkurs	18 FP
	Do – Sa 30.11.2023 – 02.12.2023 460 € inkl. Skript	
KN-HWS-23-01	HWS, Schultergürtel, thorakale Region	16 FP
	So – Mo 03.12.2023 – 04.12.2023 290 € inkl. Skript	

Gerne beraten wir Sie: Telefon: 07531.584 75 84 · info@acadia-bodensee.de
ACADIA Bodensee · Seepark · Lohnerhofstraße 2 · 78467 Konstanz

Was können wir unseren Patient*innen neben dem klassischen Beckenbodentraining noch anbieten?

Finden Sie in diesem Kurs die Antworten darauf und tauchen Sie ein in die Welt der Faszien. Lernen Sie die Zusammenhänge struktureller und funktioneller Verbindungen des Bindegewebes und des Beckenbodens kennen, die Sie direkt in die Praxis umsetzen können.

Verstehen Sie die Rolle vegetativer und hormoneller Systeme in der Entstehung von Funktionsstörungen und erweitern Sie Ihr Behandlungsrepertoire für Beschwerden wie:

- Schmerzen im Beckenbereich oder des Beckenbodens
- Hypertonie des Beckenbodens, Stress-/Dranginkontinenz, Entleerungsstörungen
- Dyspareunie, Vaginismus, Vulvodynie Senkungsbeschwerden, Verdauungsbeschwerden
- Störungen außerhalb des Beckens wie CMD, Spannungskopfschmerz, u.v.m.

- Faszien des Perineums und des kleinen Beckens n. S. Paoletti
- Funktionelle und strukturelle Zusammenhänge der faszialen Verbindungen
- Zusammenhänge hormoneller und vegetativer Wirkungsweisen auf die Funktion des Beckenbodens

Praktische Inhalte:

- Faszientraining bei Funktionsstörungen im Becken für Frauen und Männer
- Aktive Übungen für Einzelbehandlungen und Gruppen
- Effektive Hands-on Techniken mit unterstützenden Tools (inkl. Narbenbehandlung)
- Übungen mit der Faszienrolle und dem Faszienball
- Techniken zur vegetativen Regulation und Wahrnehmungsförderung

Dozenten:
scī Lehrteam
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG



Theoretische Inhalte:

- Makro- und Mikroanatomie des Faszien-systems
- Tiefe Frontal Linie (TFL) nach T. Myers

Kurs DA-FBB-23-01
 Fr | 23.06.2023 bis
 Sa | 24.06.2023
 Fr | 15:00 – 19:00 Uhr
 Sa | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 260 €
inkl. Skript

Die aktive sanfte und langfristige Alternative zur Gelenkmanipulation/-mobilisation

Ursprünglich stammen die Muskel-Energie-Techniken aus der Osteopathie, wo Sie von Ihrem Begründer Fred L. Mitchell, Jr. als „etwas Zuverlässiges“ beschrieben wurden. In diesem Kurs wird, aufgrund eines klaren Leitfadens, eine erfolgreiche und in der Praxis bewährte Möglichkeit zur Umsetzung auch in 20-minütigen Behandlungen vermittelt.

Muskel-Energie-Techniken (MET) bieten eine schonende, sichere und effektive Methode für Beschwerdefreiheit durch ausgeglichenen Muskeltonus und freie Gelenkbeweglichkeit. Es werden ganzheitlich „Blockaden“ effizient mit minimalem Kraftaufwand gelöst.

Muskel-Energie-Techniken ermöglichen für Therapeut und Patient eine sehr sanfte risikofreie Möglichkeit mit maximaler Effektivität bei minimalem Kraftaufwand. Durch ein, im Befund integriertes, zeitsparendes globales Screening wird dabei ein Einsatz mit ganzheitlicher Sichtweise dargestellt. Dabei wird der gesamte Mensch in der Untersuchung beachtet um auch weit von den Symptomen entfernte Ursachen zu berücksichtigen.

Die genaue Ausführung der MET ermöglicht ein Gleichgewicht aller Strukturen des gesamten neuromuskulären Systems unter aktiver Teilnahme der behandelten Person und eine optimale Gelenkpositionierung – eingeschränkte Bewegungen werden sofort und vor allem dauerhaft erweitert und schmerzfrei.

In diesem praxisorientierten 1-Tages-Intensivseminar wird detailliert vermittelt, wie mit Muskel-Energie-Techniken durch eine optimale und feinfühlige Ausführung Schmerzen und Bewegungseinschränkungen, deren Ursache Gelenkdysfunktionen („Blockaden“) im Bereich der Wirbelsäule oder des Beckens sind, behandelt werden können.

Praxisanteil: 90 Prozent – eine sofortige erfolgreiche Umsetzung in der Praxis wird ermöglicht

Inhalte:

- Prinzipien der Muskel-Energie-Techniken
- Befund von Bewegungseinschränkungen („Blockaden“) durch Muskeln und Gelenke
- Detaillierte therapeutische Ausführung der Muskel Energie Techniken an der gesamten Wirbelsäule und dem Becken
- Biomechanische und neuromuskuläre Erklärungsmodelle
- Einordnung in myofasziale Funktionsketten sowie segmentale Einflüsse der Wirbelsäule und des viszeralen Systems
- Ganzheitliche Wirkungen über Ursache-Folge-Ketten und körpereigene Kompensationsmechanismen
- Integration ergänzender neuromuskulärer und myofaszialer Techniken

Dozent: Julian Gaidys
 Physiotherapeut, Manualtherapeut
Zielgruppe: PT | ET | HP

Kurs DA-MET-23-01
 Termin siehe bitte
 ACADIA-Website.
Kursgebühr: 180 €
inkl. Skript

Der Fuß ist unbestritten der wichtigste Stoßdämpfer des menschlichen Körpers. Ein Wunderwerk der Natur, dem es gelingt sowohl weich und geschmeidig zu sein, um eine sanfte Lande- und Abrollphase zu gewährleisten, als auch starr und stabil zu werden, um eine explosive Abdruckphase zu ermöglichen.

Ziel dieses Kurses ist es, die Anatomie und Biomechanik des Fußes und der einzelnen Gangphasen darzustellen und zu zeigen wie diese durch funktionelle Schuheinlagen optimal unterstützt werden können. Das „formthotics Konzept“ basiert auf klinischer Diagnostik des Therapeuten und einem dynamischen Fußabdruck direkt im Schuh.

Da der Fuß die Basis unserer Statik darstellt, ist klar, dass Dysfunktionen in diesem Bereich zu zahlreichen aufsteigenden Ursache-Folge-Ketten führen können. Deshalb eignet sich dieses Konzept optimal für eine ganzheitliche Physiotherapie, da vom Kniepatienten über

Hüftprobleme bis hin zu Rückenschmerzen und sogar Kiefergelenksdysfunktionen die Beschwerdesymptomatik positiv beeinflusst werden kann. Der Zeitaufwand sowie der Materialbedarf für den Therapeuten sind gering, der Nutzen für den Patienten ist aber maximal!

Inhalte:

- Anatomie und Biomechanik des Fußes
- Landephase, Abrollphase, Abdruckphase
- Klinische Diagnostik der Fußgelenke
- Therapeutische Interventionen
- Anpassen der formthotics Schuheinlagen
- Individuelle Modifikationen der Einlagesohlen
- Spezifische Krankheitsbilder (Hallux valgus, Achillodynie, Fersensporn, u.v.m.)

Dozent: Lucas Grieb

Physiotherapeut, Manualtherapeut

Zielgruppe: PT | ET | HP

Kurs DA-FSE-23-01
Sa | 20.05.2023 bis
So | 21.05.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Wir stellen Ihnen in diesem Kurs einen einfachen, praktischen und evidenzbasierten Ansatz zur Behandlung von Beschwerden der HWS-Schultergürtel- und Thorakalregion vor. Dabei stehen die Untersuchung, Klassifizierung sowie eine trainingsbasierte Therapie im Fokus.

Dieser interaktive, sehr praktisch gehaltene Kurs richtet sich an alle Fachkräfte im Gesundheitssystem, unabhängig von Beruf und Erfahrung. Die Inhalte basieren auf einfachen, praxisnahen, evidenzbasierten Prinzipien, die anpassbar und auf alle Bereiche übertragbar sind. Ein einfacher Ansatz kann sowohl effektiv als auch effizient sein. Keep it simple!

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der HWS-, Schultergürtel- und thorakalen Region

- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basis- sowie weiterführende und neurologische Untersuchung)
- Befundinterpretation, Differentialdiagnostik
- Subgruppenspezifische Therapieoptionen (manuelle Mobilisationen, Weichteiltechniken, Eigenübungsprogramme)
- Stabilisation der Halswirbelsäule und der angrenzenden Bereiche (Testung der Stabilisation, methodischer Aufbau der Stabilisation)
- Patientenbeispiele

Dozenten: Lehrteam der DIGOTOR
(Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie)

Zielgruppe: PT

Kurs DA-HWS-23-01
So | 03.09.2023 bis
Mo | 04.09.2023
So | 9:00 – 18:00 Uhr
Mo | 9:00 – 13:00 Uhr
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript



Iliosakrale Dysfunktionen begegnen dem Therapeuten täglich, aber oftmals sind Mobilisationen nicht von Dauer. Rezidive treten häufig auf und meistens kann das Therapieergebnis nicht längerfristig gehalten werden. Dies hat unterschiedliche Ursachen. Neben Dysfunktionen der unteren Extremität, die sich auf die Beckenstatik auswirken, spielen auch fasciale Züge eine entscheidende Rolle. Auch viscerale und vegetative Komponenten sind für die gestörte Biomechanik des Beckens mitverantwortlich. Die Mobilität der Symphyse steht zudem in direkter Verbindung zur Mobilität der ilioakralen Gelenke. Auch die Wirbelsäulenstatik ist wichtig für die symmetrische Belastung des Beckengelenks.

Inhalte:

- Ursachen der Rezidive
- Praxisbezogenes Konzept zur Befunderhebung und Behandlung von iliosakralen Dysfunktionen
- Klassische Techniken aus der MT, GOT (General Osteopathic Treatment)
- Faszientechniken
- Viscerale Behandlungstechniken
- Reflextchniken
- Zusammenführung zu einem Therapiekonzept

Dozenten: Lehrteam der Akademie für Schmerztherapie Hockenheim
Zielgruppe: PT | M

Kurs DA-ISG-23-01
Fr | 19.05.2023 bis
Sa | 20.05.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Der Knorpel stellt eine in der der Natur einzigartige Struktur dar und spielt eine entscheidende Rolle in der Rehabilitation. In diesem Kurs erfahren Sie, wie der Knorpel in der Therapie beeinflussbar ist.

Inhalte:

- Anatomie, Physiologie des Knorpels, Biochemie (Grundlagen)
- Bedeutung des Knorpels
- Entwicklung des hyalinen Knorpels
- Aufbau und Ernährung des hyalinen Knorpels
- Biomechanische Aspekte der Arthrose
- Regenerationsfähigkeit des hyalinen Knorpels (kindlicher/erwachsener Knorpel)
- Wissenschaftliche Aspekte der Arthroseentstehung
- Provokation und Behandlung des Knorpels
- Spezielle Behandlungstechniken

- (manuelle Therapie, MTT, Mechano-transduktion, Ernährung etc.)
- Kompressionstechniken, Einfluss der manuellen Therapie
 - Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse in der Knorpelbehandlung
 - Vor- und Nachteil der Knorpel-transplantation
 - Kritische Betrachtung der Standard-Therapieverfahren (Rolle des gezüchteten Knorpels)
 - Welchen Einfluss haben z. B. die Schilddrüse, freie Radikale, Zucker, Hormone, Vitamin D auf den Knorpel?
 - Wirkungsweise der Hyaluronsäure bei Knorpelpathologien
 - Konsequenz für die physio-therapeutische Behandlung
 - Fallbesprechungen

Dozenten: Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | ET | HP | A | SG

Kurs DA-KNO-23-01
 Sa | **06.05.2023 bis**
 So | **07.05.2023**
 Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
 Mo | 9:00 – 15:00 Uhr
Kursgebühr: 270 €
inkl. Skript



Im Rahmen der COVID-19 Nachsorge (Co-rona) können viele Funktionskreise be-troffen sein. In diesem kompakten Kurs werden die Basisprogramme zu folgen-den Beschwerden von leicht zu schwer vorgestellt.

Atmung

- Es wird das sogenannte Atempro-gramm, das in der Rehabilitation von Mukoviszidose verwendet wird, genutzt
- Die gängigsten und effektivsten Nachsorgeübungen

Gedächtnisprobleme

- Einige Betroffene leiden unter einem massiven Gedächtnisverlust
- Gedächtnisübungen: koordinative Übungen in Kombination Stimme und Gedächtnis
 - Digitale Übungsprogramme/ App-Empfehlungen: Lumosity etc.

Fatigue

- Bei COVID-19 kann die Fatigue länger andauern und trotzdem ist sie deshalb nicht zwangsläufig chronisch.
- In welchen Situationen entsteht die Ermüdung?

- Selbstständig durchführbare Übungen
- Graded Activity: angepasste Belastungssteigerung an den aktuellen Belastungszustand der Klienten (normale Trainingsprinzipien sind hier nicht sinnvoll)

Kreislaufbeschwerden

- Übungen, die regelmäßig mehrmals am Tag durchgeführt werden

Post- COVID-Kopfschmerz

- Ursache, Symptomatik, Maßnahmen
- Blutdruck

Motivation/Depression

- Zielgenerierung: Kleine, überprüfbare Ziele setzen
- Psychologische Hilfe

Aktuell:

Post-COVID-19-Syndrom ist ab dem 1. Juli 2021 „Besonderer Verordnungs-bedarf“!

Dozent: Jesko Streeck
 Schmerztherapeut
Zielgruppe: PT

Kurs DA-COV-23-01
 Sa | **04.03.2023 bis**
 So | **05.03.2023**
 Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
 So | 9:00 – 14:00 Uhr
Kursgebühr: 240 €
inkl. Skript

Im physiotherapeutischen Alltag wird man immer wieder mit dem Symptom „Kopfschmerz“ konfrontiert. Dieses kann sowohl als Hauptsymptomatik als auch als Begleiterscheinung auftreten. Ursache können orthopädische, neuropathologische oder innere Erkrankungen sein.

Kopfschmerz und Schwindel gibt es in den verschiedensten Formen, sie sind oftmals zurückzuführen auf Störungen mehrerer Strukturen oder Systeme.

Ziel des Kurses ist es, verschiedene Kopfschmerzarten zu diagnostizieren, differenzieren und ein effektives Management für die Behandlung zu entwerfen.

Inhalte:

- Differentialdiagnostische Befunderhebung
- Klassifizierung und Diagnostik
- Spezifische Tests
- Schmerzqualität und Symptome lokalisieren und analysieren
- Befundbezogener Behandlungsaufbau (manualtherapeutische, osteopathische und energetische Techniken, Entspannungstechniken)
- Selbsthilfemöglichkeiten
- Einfluss von Ernährung und Allergien

Dozent: Jesko Streeck

Physiotherapeut, Schmerztherapeut

Zielgruppe: PT

Kurs DA-KS-23-01

Sa | 08.07.2023 bis

So | 09.07.2023

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 270 €

inkl. Skript

Trainingstherapie zur Unterstützung der manualtherapeutischen Behandlung nimmt mittlerweile einen großen Stellenwert im physiotherapeutischen Alltag ein.

In diesem Kurs werden Therapieansätze basierend auf den Wundheilungsphasen in Verbindung mit Gerätetraining bzw. Training mit freien Gewichten aufgezeigt und in der Praxis umgesetzt. Eine vielfältige und abwechslungsreiche Auswahl von Übungen motiviert Betroffene zu einer langfristigen aktiven Lebensführung. Die effizientesten Techniken zu nutzen, um Therapieziele schnell zu erreichen, ist Grundlage für eine erfolgreiche Behandlung.

Inhalte:

- Obere Extremität: Schulter, Ellenbogen, Hand
- Untere Extremität: Hüfte, Knie, Fuß
- Wirbelsäule

Dozent: Alexander Dassel

Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker

Zielgruppe: PT | SG

Kurs DA-KGK-23-01

Sa | 13.05.2023 bis

So | 14.05.2023

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 280 €

inkl. Skript



ACADIA Bodensee
Internationale medizinische Akademie

Seminare zur Fort- und Weiterbildung
für Physiotherapeuten, Medizinische Masseure,
Ergotherapeuten, Osteopathen und Heilpraktiker

www.acadia-bodensee.de

Gerne beraten wir Sie auch
telefonisch – rufen Sie uns an!
ACADIA Bodensee
Seepark · Lohnerhofstraße 2
78467 Konstanz
Telefon: 07531.584 75 84
Telefax: 07531.584 75 85
info@acadia-bodensee.de




Lenden-, Becken-, Hüftregion | unkompliziert und praxisnah untersuchen und behandeln

In diesem Kurs erlernen Sie einen einfachen, praktischen und evidenzbasierten Ansatz zur Behandlung von Beschwerden im LBH-Bereich. Dabei stehen die Untersuchung, Klassifizierung sowie eine trainingsbasierte Therapie im Fokus.

Dieser interaktive, sehr praktisch gehaltene Kurs richtet sich an alle Fachkräfte im Gesundheitssystem, unabhängig von Beruf und Erfahrung. Die Inhalte basieren auf einfachen, praxisnahen, evidenzbasierten Prinzipien, die anpassbar und auf alle Bereiche übertragbar sind.

Ein einfacher Ansatz bei Beschwerden im LBH-Bereich kann sowohl effektiv als auch effizient sein: „Keep it simple!“

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der LBH-Region
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basisuntersuchung, weiterführende und neurologische Untersuchung)
- Befundinterpretation
- Variabel anpassbare Therapieprinzipien (Eigenübungsprogramme)
- Stabilisation der LBH-Region (Testung der Stabilisation, methodischer Aufbau der Stabilisation)
- Patientenbeispiele

Dozent: Lehrteam der DIGOTOR

(Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie)

Zielgruppe: PT

Kurs DA-LBH-23-01

Sa | 22.04.2023 bis

So | 23.04.2023

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €

inkl. Skript



Myofascial Release

Myofascial Release ist eine körpertherapeutische Einzelbehandlung. Durch zielgenaue Manipulation tief sitzender Bindegewebsrestriktionen wird über das Faszien-system versucht, ausgleichend auf den Gesamtorganismus einzuwirken und ihm zu neuer Balance und Vitalität zu verhelfen.

Die Ausbildung gliedert sich in 4 Teile:

Teil 1 | Grundkurs:

Grundgriffe und Berührungsqualität

Teil 2 | Aufbaukurs 1:

Direkte Tiefenmanipulation:
Beckengürtel und untere Extremität

Teil 3 | Aufbaukurs 2:

Direkte Tiefenmanipulation: Schulter,
Arm und Nacken

Teil 4 | Integrationskurs:

Schwerpunkt Wirbelsäule

Die Reihenfolge von Aufbaukurs 1 und Aufbaukurs 2 kann frei gewählt werden. Der Integrationskurs kann nach Absolvierung des Grundkurses und einem Aufbaukurs belegt werden.

Weitere Informationen auch unter
www.myofascial.de

Myofascial Release | Ausbildung Grundkurs

18 FP

Inhalte:

- Das Konzept der Faszien als dreidimensionale Netze – Myofasziale Ketten
- Rolle des Bindegewebes für unseren Organismus
- Aufbau und Funktion des Bindegewebes, Ursachen von Bindegewebsrestriktion
- Neuro-myofasziale Schleifen
- Anwendung von Myofascial Release als ganzheitliche Behandlung
- Überblick über die Faszienbehandlungsmöglichkeiten
- Einführung in die Grundgriff-Technik der direkten Faszienmanipulation

- Behandlung der Lumbodorsal-Faszie
- Behandlung einer Thorax-Immobilität
- Behandlung von Nacken-Strukturen (linea nuchae, laterale Zervikalregion, m. trapezius)
- Entspannung des M. piriformis
- Pelvic Lifts
- Behandlung der Hüftbeuger (M.psoas)
- Grundgriffe für die Rückenbehandlung

Dozent: Rainer Wannack

Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MR-23-01
Fr | 03.03.2023 bis
So | 05.03.2023

Fr – Sa |
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-MR-23-02
Do | 14.09.2023 bis
Sa | 16.09.2023

Do – Fr |
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr:
jew. 460 € inkl. Skript

Myofascial Release | Ausbildung Aufbaukurs | Teil 1

24 FP

Inhalte:

Tiefenmanipulation Becken und untere Extremität

- Behandlung des Fußgewölbes
- Arbeiten mit X-/O-Bein
- Calcaneus Retraktion im Stand
- Lösung der Adduktoren
- Sacrum-Float
- Inflare-Outflare Beckenkorrektur

- Myofasziale Behandlung des Beckenbodens
- Knieprobleme
- Funktionelle Arbeit mit Artificial Floor
- Beckettorsionskorrektur

Dozent: Rainer Wannack | Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MR-A-23-01
Fr | 16.06.2023 bis
So | 18.06.2023

Fr | 13:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 460 €
inkl. Skript

Myofascial Release | Ausbildung Aufbaukurs | Teil 2

24 FP

Inhalte:

Tiefenmanipulation Schultergürtel – Thorax

- Nackenbehandlung
- M.trapezius, M.scalenus
- Faszien der Pectoralmuskeln
- Behandlung der Skapula
- Faszienlogenarbeit für Unterarm und Hände
- Thoraxmobilisationen
- Rippenbehandlung und m. serratus anterior

- Behandlung der Axilla
- Lösen der oberen Thoraxapertur, Brachialgie, Tennisellenbogen und Karpaltunnel-Syndrom

Dozent: Mag. Christopher Veeck
Certified Advanced Rolfer, Rolfig Movement Teacher, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MR-B-23-01
Sa | 16.09.2023 bis
Mo | 18.09.2023

Sa | 14:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 18:00 Uhr
Mo | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 460 €
inkl. Skript

Myofascial Release | Ausbildung Integrationskurs

24 FP

Inhalte:

Schwerpunkt Wirbelsäule

- Funktionsweise der kurzen spinalen Rotatoren
- Behandlung des transversospinalen Systems der Rückenmuskulatur (m. multifidus)
- Endothorakalfaszie und Transversalfaszie
- Nackenarbeit und Cranio-mandibuläre
- Behandlung (m. masseter, Temporalis-Faszie, mm. Pterygoidei)

Dozenten:

Mag. Christopher Veeck
Certified Advanced Rolfer, Rolfig Movement Teacher, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MR-I-23-01
Fr | 13.01.2023 bis
So | 15.01.2023

Fr | 13:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 420 €
inkl. Skript

Myofascial Release | Ausbildung für Practitioner **NEU!**

24 FP

Myofascial Release ist eine körpertherapeutische Einzelbehandlung. Durch genaue Manipulation tiefsitzender Bindegewebsrestriktionen wird über das Faszien-System versucht, ausgleichend auf den Gesamtorganismus einzuwirken und ihm zu neuer Balance und Vitalität zu verhelfen.

Dieser Kurs ist eine Vertiefung der bisher erworbenen Kenntnisse. Er ist sehr offen gestaltet und orientiert sich stark an den Bedürfnissen der Teilnehmer. Es werden bekannte Techniken und Wissen wiederholt, und im Verlauf des Kurses

wird speziell auf die Anforderungen und Fragen der Teilnehmer eingegangen.

Die Teilnehmer sind eingeladen, ihre Fragen bis zu einer Woche vor Kursbeginn an den Kursleiter senden. Diese werden während des Kurses behandelt und beantwortet – entsprechende Techniken werden gezeigt.

Dozent: Rainer Wannack

Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MR-P-23-01
Fr | 24.02.2023 bis
So | 26.02.2023

Fr | 10:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 460 €
inkl. Skript

Myofascial Release | Ausbildung Refresher **NEU!**

18 FP

Der Refresher-Kurs in Myofascial Release ist offen für Teilnehmer, die an allen vier Kursen unserer Ausbildungsreihe teilgenommen haben. Der Kurs ist als Vertiefung gedacht. Am ersten Tag werden wir das bereits erworbene Wissen wiederholen.

Gegen Ende des ersten Tages und am zweiten Tag wird speziell auf die Anforderungen und Fragen der Teilnehmer eingegangen. Die angemeldeten Teilnehmer können bis zu einer Woche vor Beginn des Kurses ihre Fragen an den Kursleiter senden, die dann während des Kurses behandelt und beantwortet werden können.

Dozent: Rainer Wannack

Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MR-REF-23-01
Mo | 16.01.2023 bis
Di | 17.01.2023

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 340 €
inkl. Skript

Faszie trifft Nerv **NEU!**

18 FP

Damit ein Nerv seine volle Funktionsfähigkeit entfalten kann, muss er frei von jeglichem Druck und beweglich sein. Hier kommt das Faszien-Netzwerk ins Spiel. Viele Symptome der therapeutischen Praxis, insbesondere auch im Zusammenhang mit Schmerz zeigen, dass das Problem in einer Behinderung des nervalen Flusses besteht. Der Kurs beschäftigt sich mit der manuellen Behandlung von peripheren Nervenkompressionen und dem Zusammenhang von Nerv und Faszien-System. Insbesondere spielt das Arbeiten über und mit der Haut eine wichtige Rolle. Geklärt wird, welche Rolle das Faszien-Netz mit seinen physiologischen und anatomischen Gesetzmäßigkeiten bei der Nervenbehandlung spielt und wie auf einen eingeklemmten Nerv manuell erfolgreich eingewirkt werden kann.

Das Konzept der DGMR zur manuellen Behandlung von Nerven ergänzt klassische neurodynamische Behandlungsansätze.

Inhalte:

- Darstellung der Anatomie und Physiologie des Nerven,- und Faszien-Systems
- Nerven und Schmerz
- Die Rolle des Faszien-Systems bei Funktionsstörungen peripherer Nerven
- Differenzierte manuelle Behandlung aller relevanten Nerven-Engpassstellen des Körpers

Dozent: Rainer Wannack Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MR-IM-23-01
Fr | 27.10.2023 bis
So | 29.10.2023

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 460 €
inkl. Skript

OP-Verfahren und physiotherapeutische Nachbehandlungsstandards

18 FP

Die Nachbehandlung von operativ versorgten Patienten befindet sich im stetigen Umbruch. Zum einen werden konstant OP-Verfahren verbessert und auch innoviert, zum anderen entwickelt sich auch die physiotherapeutische Nachbehandlung anhand von bestehenden Leitlinien und Behandlungsschemata weiter.

In diesem Workshop werden aktuelle OP-Verfahren und die daran anschließende physiotherapeutische Nachbehandlung und Leitlinienschemata für die häufigsten Verletzungen der oberen Extremität und der Halswirbelsäule dargestellt. Dabei wird auf Erfahrungen aus der Praxis Bezug genommen und die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse werden berücksichtigt. Ausgesuchte Techniken und Trainingsformen werden dabei praktisch eingeübt.

Inhalte:

- Aktuelle Therapieplanung anhand Stufenschemata für die motorischen Grundeigenschaften
- Grundlagen chirurgische Wundheilung
- Achillessehnenruptur, VKB-Ruptur
- Knorpeltransplantation
- Knie-TEP, Hüft-TEP
- Bandscheibenprothetik versus Fusion LWS
- Rotatorenmanschettenrekonstruktion
- Schulter-TEP, Handgelenksfrakturen
- Tennisellenbogen
- Bandscheibenprothetik HWS

Dozent: Dr. med. Stefan Grundler

Assistenzarzt Unfallchirurgie und Orthopädie, Physiotherapeut, Osteopath B.Sc.

Zielgruppe: PT | M | HP | A | SG

Kurs DA-OP-23-01
Sa | 03.06.2023 bis
So | 04.06.2023

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Übungen, Übungen, Übungen in der Orthopädie

NEU!

16 FP

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmern ein möglichst umfangreiches Angebot an Übungen zur Einzelbehandlung und für Gruppen vorzustellen.

Alle Inhalte sind auf Krankheitsbilder bezogen und werden in sinnvollen, gezielt aufbauenden Übungsreihenfolgen dargestellt. Die Kursinhalte sind sofort in die Praxis umsetzbar.

Inhalte:

- Übungen im Erwachsenenalter
- Training von Kraft, Ausdauer,

Koordination und Flexibilität mit und ohne Geräte

- Sinnvoller Aufbau einer Übungsreihenfolge für Einzelbehandlung und Gruppen
- Vielfältiger Einsatz von Kleingeräten
- Gebrauch von Kleingeräten aus der häuslichen Umgebung
- Praxisanteil 90%

Dozenten: scí Lehrteam

Zielgruppe: PT | ET | M

Kurs DA-ÜB-23-01
Fr | 08.09.2023 bis
Sa | 09.09.2023

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 240 €
inkl. Skript



Schmerzfreier Rücken | Das fasziale Rückenkonzept

15 FP

Rückenschmerzen zählen zu den meistverbreiteten Volkskrankheiten. Nach den Erkenntnissen der Faszienforschung haben 80 Prozent der Rückenschmerzen eine faszial-muskuläre Ursache. In dieses „Schmerzfrei-Programm“ fließen die neuesten Erkenntnisse aus der aktuellen Schmerztherapie und der Faszienforschung ein. Das „Schmerzfrei-Programm“ richtet sich insbesondere an **Heilpraktiker, Physiotherapeuten, Osteopathen und Bewegungstherapeuten**

Inhalte:

- Die Schlüsselprinzipien der faszialen „Schmerzfrei-Übung“ kennenlernen

- Die verkürzte Muskulatur durch fasziale Dehnkräftigungsübungen „umprogrammieren“
- Das Lösen verklebter Faszienstrukturen mit Bällen und Rollen
- Mit antientzündlicher Ernährung den faszialen Stoffwechsel balancieren
- Übungen mit Rückenschmerzpatienten in Einzelsitzungen und Gruppenkursen durchführen

Dozentin: Brigitte Kälin | Heilpraktikerin, Schmerz- und Bewegungstherapeutin, Fasziale Schmerztherapeutin (FDM) und Faszien-Fitnesstrainerin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG

Kurs DA-SFR-23-01
Termin siehe bitte
ACADIA-Website.

Kursgebühr: 280 €
inkl. Skript

Schmerzfrei | Übungen für Hüfte und Knie

NEU!

10 FP

Dozentin: Brigitte Kälin
Heilpraktikerin, Schmerz- und Bewegungstherapeutin, Fasziale Schmerztherapeutin (FDM) und Faszien-Fitnesstrainerin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG

Kurs DA-SFÜ-23-01
Termin siehe bitte
ACADIA-Website.

Kursgebühr: 170 €
inkl. Skript

Schmerztherapie

NEU!

120 FP

Chronische Schmerzen sind ein sehr vielschichtiger Komplex. Physiologische, soziale und psychologische Faktoren wirken sich auf die Symptomatik aus. Dies führt häufig zu einer Überforderung von Ärzten, Therapeuten und Patienten. Die vom Patienten geäußerten Schmerzen werden oft auf eine strukturelle Ursache, oder aber als eine psychosomatische Erkrankung dargestellt. Isoliert gesehen ist beides falsch und Wahrheit liegt wie so oft in der Mitte. Auch lässt sich eine moderne Schmerztherapie nicht in „Hands On“ und „Hands Off“ aufteilen – die moderne Physiotherapie

schaft es beides sinnvoll zu integrieren. Lernen Sie in dieser Weiterbildung ein seit über 20 Jahren erprobtes Konzept, welches jedes Jahr an die aktuellen Kenntnisse angepasst wird. Begleitend zu dieser Weiterbildung absolvieren Sie ein E-Learning in unserer eigenen App mit ungefähr 120 Stunden. Ab dem ersten Tag dieser Kursreihe habe Sie Zugriff auf alle Inhalte, Videos und Präsentationen der gesamten Weiterbildung. So können Sie sich auf die Kurse intensiv vorbereiten und im Anschluss an die Kurstage noch einmal alles in Ruhe wiederholen und vertiefen.

Kursteil 1:

Sie lernen die Basis der Schmerztherapie direkt in der praktischen Anwendung. Neben der Struktur in Befund und Dokumentation lernen Sie die lokale Untersuchung und Behandlung von Symptomkomplexen wie Kopfschmerzen, Migräne, Schwindel und weiteren Erkrankungen von Kopf- und Halswirbelsäule. Neben lokalen Schmerzprozessen lernen Sie in diesem Kurs die Grundlagen der Schmerzphysiologie und des limbischen Systems.

Kursteil 2:

Wir erarbeiten uns die systematische Behandlung der Bindegewebe. Schwerpunkt sind die „Anatomy Trains“, die Diaphragmen und die strukturelle Behandlung der Wirbelsäule. Chronische Schmerzen der Wirbelsäule, Spinalkanalstenosen, Bandscheibenvorfälle und periphere Kompressionssyndrome sind die praktischen Bezugspunkte dieses Kurses.

Kursteil 3:

Wir erweitern die strukturelle Behandlung chronischer Schmerzkrankungen

um den Bereich der viszeralen Differentialdiagnostik und die Untersuchung und Behandlung vegetativer Faktoren. Erkrankungen wie die CRPS, Erkrankungen der oberen Extremität, Schmerzsyndrome der Beckenregion und Untersuchungs- und Behandlungsverfahren der unteren Extremität stehen in diesem Kurs im Fokus.

Kursteil 4:

Wir beschäftigen uns nun mit der aktiven Therapie chronischer Schmerzprozesse. Die Förderung der Compliance und Kommunikation wird hier ebenso behandelt wie die Behandlungskonzepte der Graded Activity, Graded Exposure und einiger weiterer Konzepte. Die „Angst vor dem Schmerz“ sowie die Therapie in der Psychosomatik sind weitere Schwerpunkte. Lernen Sie in praktischen Übungen die sichere und kompetente Anwendung dieser Coaching-Konzepte.

Dozent: Florian Hockenholz

und das Team der Schmerzakademie Hockenholz, Berlin

Zielgruppe: PT

Kurs DA-SCHM-23-01

Kursteil 1

Fr | 10.03.2023 bis
So | 12.03.2023

Fr – Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 15:30 Uhr

Kursteil 2

Mi | 05.07.2023 bis
Fr | 07.07.2023

Mi – Do | 9:00 – 17:30 Uhr
Fr | 9:00 – 15:30 Uhr

Kursteil 3

Fr | 04.08.2023 bis
So | 06.08.2023

Fr – Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 15:30 Uhr

Kursteil 4

Fr | 10.11.2023 bis
So | 12.11.2023

Fr – Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 15:30 Uhr

**Kursgebühr: 1.980 €
inkl. Skript**

Die Kursgebühr kann
in 4 Raten zu je 495 €
bezahlt werden
(inkl. Online-Kurse)

Schmerztherapie | Bewegung und Sporttherapie bei chronischen Schmerzen

30 FP

Eines der Hauptziele in der Behandlung chronischer Schmerzpatienten ist es, das Alltags-Aktivitätsniveau zu erhöhen und wieder aktiv zu gestalten. Durch jahrelange Schmerzprozesse sind die Patienten sehr passiv geworden, sportlicher Betätigung geht diese Patientengruppe selten nach. In diesem Kurs lernen und entwickeln Sie Strategien, ausgehend vom Modell der „Graded Activity“, die den Patienten wieder zu mehr Aktivität zu verhelfen.

Inhalte:

- Physiologie und Psychologie aktiver Therapie
- Vermeidungsstrategien und deren Beeinflussbarkeit (Graded Activity)
- Standardisierte Assessments in der Sporttherapie

- Testverfahren von Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit & Koordination
- Belastungsparameter bei chronifizierten Schmerzpatienten
- Realistische Zielentwicklung mit dem Klienten
- Professionelle Entwicklung von individuellen Trainingsprogrammen
- Evaluation der Trainingsprogramme
- Motivationsstrategien
- Wahrnehmung, Achtsamkeit bei Schmerzpatienten

Voraussetzung:

Schmerztherapie | Basiskurs

Dozent: Florian Hockenholz

und das Team der Schmerzakademie Hockenholz, Berlin

Zielgruppe: PT

Kurs DA-SCHM-BS-22-01
Fr | 09.12.2022 bis
So | 11.12.2022

jew. 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 420 €
inkl. Skript



Schmerztherapie der INOMT Periphere/lokale Mechanismen und Extremitäten

NEU!

30 FP

Die kompakte Ausbildung zum Schmerzphysiotherapie-Spezialisten.

Physiotherapeuten haben in der Praxis wenig Zeit, deshalb muss sie effektiv genutzt werden! Über das Ebenen-Modell des INOMT kann mit wenigen Informationen eine schnelle Diagnostik und gezielte Auswahl der entsprechenden Behandlungstechnik getroffen werden. In Kombination mit dem INOMT-Manuelle-Therapie-Examen qualifiziert diese Fortbildung die Teilnehmer zu Schmerzphysiotherapeuten des INOMT.

Inhalte Theorie:

- Einführung in die unterschiedlichen Formen der Schmerzsensation (lokaler entzündungsbedingter Schmerz, lokaler degenerativ bedingter Schmerz, vegetativer Schmerz usw.)
- Unterschied Schmerz – Nozizeption
- Lokal-strukturelle Abläufe der neurogenen Entzündung und Aspekte der Wundheilung

Inhalte Praxis:

- Vermittlung adäquater Techniken zur Behandlung verschiedener Schmerzformen
- Das Ebenen-Modell des INOMT als Leitfaden für das Verständnis verschiedener Schmerzausprägungen und deren Therapie
- Beispiele der praktischen Anwendung sind mikromechanische Therapie, Meridianbehandlung, ischämische Kompression, Mikrofraktion, Mikrovibrationstechnik, Periostblocktechnik, sowie direkte und indirekte osteopathische Techniken
- Fallbeispiele zur Darstellung der verschiedenen Methoden
- Fallbeispiele als Möglichkeit, die Ganzheitlichkeit von Schmerzen zu erkunden

Dozenten: Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT, ET, HP

Kurs DA-S-1-23-01
Fr | 31.03.2023 bis
So | 02.04.2023

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 460 €
inkl. Skript



Schmerztherapie der INOMT

Zentrale Mechanismen und Wirbelsäule

NEU!

30 FP

Die kompakte Ausbildung zum Schmerzphysiotherapie-Spezialisten.

Physiotherapeuten haben in der Praxis wenig Zeit, deshalb muss sie effektiv genutzt werden! Über das Ebenen-Modell des INOMT kann mit wenigen Informationen eine schnelle Diagnostik und gezielte Auswahl der entsprechenden Behandlungstechnik getroffen werden. In Kombination mit dem INOMT-Manuelle-Therapie-Examen qualifiziert diese Fortbildung die Teilnehmer zu Schmerzphysiotherapeuten des INOMT.

Inhalte Theorie:

- Spinale Schmerzphysiologie

- Sekundäre und tertiäre Hyperalgesie
- Einfluss des sympathischen Nervensystems auf das Schmerzgeschehen
- Was machen Schmerzmedikamente mit dem Gesamtorganismus Mensch?

Inhalte Praxis:

- Integration der Techniken und Behandlungskonzepte aus Teil 1 in weiteren Kasuistiken
- Wann arbeite ich aggressiv, harmonisierend oder stimulierend?

Dozenten: Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT, ET, HP

Kurs DA-S-2-23-01
Fr | 01.09.2023 bis
So | 03.09.2023

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 460€
inkl. Skript

Schulterbeschwerden | unkompliziert und praxisnah untersuchen und behandeln

16 FP

In diesem Kurs wird ein einfacher, praktischer und evidenzbasierter Ansatz zur Behandlung von Schulterbeschwerden vorgestellt. Dabei stehen die Untersuchung, Klassifizierung sowie eine trainingsbasierte Therapie im Fokus.

Dieser interaktive, sehr praktisch gehaltene Kurs richtet sich an alle Fachkräfte im Gesundheitssystem, unabhängig von Beruf und Erfahrung. Die Inhalte basieren auf einfachen, praxisnahen, evidenzbasierten Prinzipien, die anpassbar und auf alle Bereiche übertragbar sind.

Ein einfacher Ansatz bei Schulterproblemen kann sowohl effektiv als auch effizient sein. Keep it simple!

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der Schulter

- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basis- und weiterführende Untersuchung, Differenzierungstests)
- Befundinterpretation
- Allgemeine und pathologiebezogene Behandlungsmaßnahmen (therapeutische Mobilisationstechniken, Eigenübungsprogramme, Stabilisationsprogramme)

Thematisierte Krankheitsbilder:

- Impingement
- Anteriore Instabilität
- Rotatorenmanschetten-Ruptur
- Werferschulter
- Schulterprothese

Dozent: Lehrteam der DIGOTOR

(Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie)

Zielgruppe: PT | ET | SG

Kurs DA-SCH-23-01
So | 15.01.2023 bis
Mo | 16.01.2023

So | 9:00 – 18:00 Uhr
Mo | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript



Skoliose | Dreidimensionale Behandlung

18 FP

Die Behandlung von Skoliose-Patienten stellt durch die Veränderung der Wirbelsäule in drei Ebenen eine besondere Herausforderung für den Therapeuten dar.

Das Kurskonzept bietet einen guten Einblick in die vielschichtigen physiologischen Behandlungsmöglichkeiten des Krankheitsbildes Skoliose. Außerdem vermittelt es im theoretischen sowie praktischen Bereich einen übersichtlichen Leitfaden durch den „Irrgarten“ der skoliotischen Krümmungsmuster.

Ganz besonders geeignet ist dieser Kurs für Therapeuten, die an Alternativen zu bekannten Therapieformen interessiert sind und sich ein Konzept für eine strukturierte Behandlung erarbeiten wollen.

Inhalte:

- Erkennen/Zuordnen von Skoliosemustern
- Theoretische Grundlagen
- Operative Verfahren
- Korsettversorgung
- Klinische Gruppen
- Biomechanik und Pathomechanik
- Klinische Gruppen
- Inspektion und Palpation
- Befunderhebung
- Planung und Behandlung
- Behandlung anhand praktischer Beispiele versch. Behandlungsansätze
- Dreidimensionale Behandlung

Dozentin: Andrea Spann-Grust

Manual- und Schroth-Therapeutin

Zielgruppe: PT

Kurs DA-SKO-23-01
Fr | 10.03.2023 bis
Sa | 11.03.2023

Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 14:30 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Vorderes Kreuzband

18 FP

Kreuzbandruptur – was nun?

Ziel dieses Kurses ist es, ein klinisches Entscheidungskonzept im Umgang mit Patienten mit Ruptur des vorderen Kreuzbandes zu erstellen.

Das Für und Wider von konservativer und operativer Primärversorgung werden an Hand aktueller Studienlage abgewogen, physiologische Prozesse erläutert und Stufenpläne bis zur Rückkehr in den Sport erarbeitet.

Inhalte:

- Anatomie-Innervation-Vaskularisation-Embryologie
- Bedeutung, Funktion und Biomechanik des X-Bandes
- Neueste wissenschaftliche Aspekte und Erkenntnisse der X-Operationen
- Kritische Betrachtung in der Rehabilitation
- Assessmentverfahren
- Konsequenz für die physiotherapeutische Behandlung in der Praxis
- Fallbesprechungen

Dozenten: Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT | HP | A

Kurs DA-VK-23-01
Sa | 09.12.2023 bis
So | 10.12.2023

Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 16:30 Uhr

Kursgebühr: 270 €
inkl. Skript



OKTOBER 2022

- EC-ASA-0-22-03 Atemtherapie bei COVID-19 und anderen schweren Erkrankungen** **2 FP**
Di | 04.10.2022 | 39 €
Michael Helbing | Atem-, Sprech- und Stimmlehrer,
Instruktor Methode Schlaffhorst-Andersen
- EC-V-B-22-01 Schwindel | Wenn der Boden schwankt**
Do | 06.10.2022 | 39 €
Peter Bergmann | Heilpraktiker, Schwerpunkt klassische Homöopathie
- EC-LOB-4-22-01 Live Online-Behandlung: Therapie für Therapeuten** **2 FP**
Mi | 19.10.2022 | 49 €
Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker
- EC-LD-22-01 Labordiagnostik**
Do | 20.10.2022 und Do | 27.10.2022 | 189 €
Cornelia Krämer | Heilpraktikerin, Therapeutin für klinische Immunologie
- EC-AD-6-22-01 Der Sympathikus | Intervention mit Atemtechnik und Bindegewebsstimulation** **2 FP**
Di | 25.10.2022 | 39 €
Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker
- EC-PN-A-22-02 Alternativen zum Praxisverkauf**
Mi | 26.10.2022 | 69 €
Johannes Gönnerwein | Geschäftsführer, Lehrteam DAGW

NOVEMBER 2022

- EC-PHR-22-02 Heilmittelrichtlinien | Verstehen und sicher anwenden**
Fr | 04.11.2022 | 160 €
Karin Hofele | M.A., Praxisberatung, Lehrteam der DAGW
- EC-PN-22-02 Altersnachfolge & Praxisübergabe**
Mi | 09.11.2022 | 160 €
Johannes Gönnerwein | Johannes Gönnerwein | Geschäftsführer, Lehrteam DAGW
- EC-PM-L-22-02 Umsatz- und Lohnkalkulation
Souveräner Umgang mit der Vergütungserhöhung**
Fr | 11.11.2022 | 119 €
Mathias Gans | Betriebswirt (VWA), Praxisinhaber, Lehrteam der DAGW
- EC-AD-2-22-02 Die Lunge | Zentrales Organ, nicht nur für den Gasaustausch** **2 FP**
Di | 15.11.2022 | 44 €
Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker
- EC-ICF-22-02 ICD / ICF | Einsatzmöglichkeiten in der Physiotherapie-Praxis, Reha und Klinik** **10 FP**
Mi | 16.11.2022 | 148 €
Lehrteam der Akademie für Schmerztherapie Hockenheim
- EC-LOB-5-22-01 Live Online-Behandlung: Multiple Sklerose** **2 FP**
Mi | 23.11.2022 | 49 €
Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker

EC-PE-22-02 Existenzgründer Seminar | Start Now!

Sa | 26.11.2022 | 130 €

Stefan Gönnerwein | Dipl. Kaufmann, Geschäftsführer DAGW

EC-AD-7-22-01 Das Training neurologischer Patienten

Di | 29.11.2022 | 39 €

Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker

DEZEMBER 2022

- EC-PM-B-22-02 Betriebswirtschaftliche Grundlagen | Die Zahlen sicher im Griff**
Fr | 02.12.2022 | 119 €
Mathias Gans | Betriebswirt (VWA), Praxisinhaber, Lehrteam der DAGW
- EC-NP-22-01 Live Online-Hybrid-Kurs: Neglect-Symptomatik und Pusher-Syndrom** **16 FP**
Fr – Sa | 09.12.2022 – 10 – 12.2022 | 240 €
Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker
- EC-PHR-P-22-02 Rezepte sicher prüfen**
Fr | 09.12.2022 | 119 €
Karin Hofele | M.A., Praxisberatung, Lehrteam der DAGW
- EC-AD-3-22-02 Der Nacken | Schonend mobilisieren und effektiv stabilisieren** **2 FP**
Di | 13.12.2022 | 44 €
Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker
- EC-CS-22-01 Live Online-Hybrid-Kurs: Chronische Schmerzen** **16 FP**
So – Mo | 18.12.2022 – 19.12.2022 | 310 €
Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker

JANUAR 2023

- EC-AD-1-23-01 Behandlung bei Post-COVID- und Long-COVID-Syndrom** **2 FP**
Di | 17.01.2023 | 44 €
Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker
- EC-MS-23-01 Live Online-Hybrid-Kurs: Behandlung von MS-Patienten** **9 FP**
Fr | 27.01.2023 | 160 €
Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker
- EC-PHR-E-23-01 Extrabudgetäre Verordnungen**
Fr | 27.01.2023 | 89 €
Karin Hofele | M.A., Praxisberatung, Lehrteam der DAGW

FEBRUAR 2023

- EC-VA-23-01 Viszerale Automobilisation** **2 FP**
Mi | 08.02.2023 | 49 €
Edmund Boettcher | Physiotherapeut
- EC-AD-4-23-01 Die Hüfte | Aktive Stabilisierung** **2 FP**
Di | 21.02.2023 | 44 €
Alexander Dassel | Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker

MÄRZ 2023

- EC-NAT-23-01 Neuroathletiktraining** **2 FP**
Mi | 08.03.2023 | 49 €
Edmund Boettcher | Physiotherapeut
- EC-PH-0-23-01 Gesichtsdiagnostik und Körpersprache für die Praxis**
Di | 14.03.2023 | 49 €
Marc Grewohl | Heilpraktiker, Physiognomiker, Körperdolmetscher

3. MANUELLE THERAPIE

Faszien-Therapie der INOMT

Die Faszientherapie ist ein anatomisches Konzept, in dem die Ursache für Schmerzen und Bewegungseinschränkungen auf spezifische pathologische Veränderungen der Faszien bzw. des Bindegewebes zurückgeführt werden.

Faszien findet man überall im menschlichen Körper. Dieses körperweite Netzwerk erhält die strukturelle und funktionelle Integrität. Es sorgt dafür, dass die Teile des Körpers zu einem Ganzen zusammengefügt sind und interagieren.

Faszien spielen eine wesentliche Rolle bei hämodynamischen, biochemischen und trophischen Prozessen und bilden eine Matrix für die interzelluläre Kommunikation. Sie haben eine entscheidende Funktion bei der Abwehr des Körpers gegen Krankheitserreger und sind Wirkungsstätte der Immunabwehr. Nach Verletzungen bilden Faszien die Grundlage

für den Heilungsprozess des Gewebes. Stephen Typaldos, der Urheber des Faszien- und Distorsionsmodells, beschrieb sechs grundverschiedene Distorsionsstörungen in den Faszien. Diese sind nur der Anfang. Es gibt mehrere biomechanische Funktionsstörungen, die mit energetischen, neurovegetativen, informativen und biokybernetischen Dysfunktionen ergänzt werden müssen. Diese zahlreichen Wechselbeziehungen machen die Faszientherapie der INOMT mit dem biokybernetischen Konzept notwendig und zu einem unübertroffenen Gewinn in der Physiotherapie.

Faszien-Therapie der INOMT | Teil 1

40 FP

Inhalte:

- Faszienanatomie der unteren Extremität und LWS
- Physiologie der Faszien
- Biokybernetisches Denken
- Techniken und Pathologien der unteren Extremität und LWS
- Grundlagen FDM nach Typaldos

- Erkennen von Störungen der muskulären Kettenfunktion
- Schwerpunkt: Biomechanik und Biokybernetik des Faszien- und Distorsionsmodells

Dozenten: Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-FDM-1-23-01
Do | 21.09.2023 bis
So | 24.09.2023
jew. 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 580 €
inkl. Skript

Faszien-Therapie der INOMT | Teil 2

40 FP

Inhalte

- Faszienanatomie, obere Extremität, HWS und BWS
- Physiologie der Faszien
- Vertiefung Ebenen- und SMS Modell
- Techniken und Pathologien der oberen Extremität und HWS
- Vertiefung FDM nach Typaldos

- Schwerpunkt: Segmentale Zusammenhänge und Meridiansystem

Dozenten: Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-FDM-2-22-01
Mo | 19.12.2022 bis
Do | 22.12.2022
jew. 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 520 €
inkl. Skript

Kurs DA-FDM-2-23-01
Do | 14.12.2023 bis
So | 17.12.2023
jew. 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 580 €
inkl. Skript

Segment-Meridian-Somatotop

In diesem Kurs wird zwischen den Denkmodellen der östlichen und der westlichen Medizin eine Brücke geschlagen. Therapien und Methoden aus dem Bereich der Osteopathie und manuellen Therapie werden zusammen mit klassischen Diagnostik- und Behandlungstechniken aus der Reflextherapie in einem ganzheitlichen Konzept mit den Denkmodellen der östlichen Medizin verbunden. Der Fokus liegt auf der Integration und Synthese von parietaler, visze-

raler, cranosacraler und fasziäler Osteopathie und verbindet die Teilbereiche über das Ebenenmodell der INOMT und dem ergänzenden SMS Modell (Segment-Meridian- Somatotop).

Die Reihenfolge der Kurse ist einzuhalten.

Dieser Kurs kann als Modul auf die „Osteopathie-Ausbildung der INOMT“ angerechnet werden.

Die Kursreihe „Segment-Meridian-Somatotop“ hat den Kurs „Manuelle Reflex Therapie“ ersetzt.

Segment-Meridian-Somatotop | Teil 1

40 FP

Konzept der Holographie und Ganzheitlichkeit – Inhalte:

- Einführung in das Ebenen- und SMS- Modell nach dem biokybernetischen Konzept
- Biokybernetische Betrachtung der Rückenzone, viszeralen und fasziälen Techniken.
- Grundlagen der TCM
- Meridiane und Akupunkte: Verbindungen zum fasziälen System
- Zusammenhänge zwischen Triggerpunkten und Akupunkten

- Praxis: YaYa- Klammern, Meridian-massage, Akupressur, BGM aus neurophysiologischer Sicht

Dozenten: Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-MRT-1-23-01
Do | 23.03.2023 bis
So | 26.03.2023
jew. 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 545 €
inkl. Skript

Segment-Meridian-Somatotop | Teil 2

40 FP

Verknüpfung von Somatotopien und TCM – Inhalte:

- Vertiefung des Ebenen- und SMS- Modells nach osteopathischen Prinzipien
- Viszerale und parietale Diagnostik- und Behandlungsmöglichkeiten über die Hand- und Fußreflexzonen
- Biodynamik und Orthodynamik: Psychische und physische Belastung und Belastbarkeit

- Verknüpfungen von Triggerbändern und Meridianen
- Praxis: Gua Sha, Schröpfen, Periostrick und -massage

Dozenten: Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-MRT-2-23-01
Do | 13.07.2023 bis
So | 16.07.2023
jew. 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 545 €
inkl. Skript

Segment-Meridian-Somatotop | Teil 3

40 FP

Behandlungsstrategien und holistische Betrachtung nach dem biokybernetischen Konzept – Inhalte:

- SMS: Gedanken zum „Störfeld Narbe“
- Ohrreflexzonen in Bezug zum cranosacralen System
- N. Vagus: Einfluss auf cranielle und viszerale Pathologien
- Zunge und das Antlitz: Verbindungen zum viszeralen System
- Praxis: Moxa, YaYa-Behandlung von Narben

Dozenten: Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-MRT-3-22-01
Sa | 17.12.2022 bis
Di | 20.12.2022
jew. 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 495 €
inkl. Skript

Kurs DA-MRT-3-23-01
Do | 12.10.2023 bis
So | 15.10.2023
jew. 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 545 €
inkl. Skript

Innere Organe | Viszerale Automobilisation

18 FP

Haben Sie heute schon Ihre Leber-Übung gemacht? – Was zunächst merkwürdig klingt, wird in diesem Kurs umfassend thematisiert. Wenn wir unsere Klienten ganzheitlich erfassen und behandeln wollen, können wir den Blick vor organischen Dysfunktionen nicht verschließen, sondern müssen sie in den Therapiekontext und auch in das Eigenübungsprogramm einbinden.

Ausgehend von biomechanischen, anatomischen, osteopathischen, chinesischen und kinesologischen Erkenntnissen und Erfahrungen lassen sich hilfreiche Handlungsanweisungen geben, wie wir welches Organ in ihrer Ver- und Entsorgung, ihrem Stoffwechsel, ihrer Mobilität und ihrer Funktionsfähigkeit, insgesamt in ihren Selbstheilungskräften fördern.

Inhalte:

- Grundlagen der Organfunktionen und -dysfunktionen
- Einfluss der Faszienketten auf die inneren Organe
- Grundlagen der Meridiane und organischen Leitbahnen
- Biomechanik der Organe
- Reflexzonen und Muskelverbindungen der Organe
- Die Organuhr und ihre Konsequenz für ein organisches Übungsprogramm
- Hands-on-Techniken, die die Klienten selbst durchführen können

Dozenten: sci Lehrteam
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG | SW



Kurs DA-FIO-23-01
Fr | 29.09.2023 bis
Sa | 30.09.2023
Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 260 €
inkl. Skript

4. NEUROLOGIE



Ataxie

Ataktische Bewegungen sind eine große Herausforderungen in der Therapie.

Die vielfältigen Ursachen und deren Auswirkungen bedürfen einer individuellen Befundung und Therapie. Ursachen, Pathomechanismen und pathophysiologische Auswirkungen, Vorgehen in der Therapie sind Grundlagen dieses Kurses.

Inhalte:

- Verbesserung der Koordination
- Amplitude der Bewegungsausführung
- Assessments bei Ataxie
- Bedeutung der Posturalen Kontrolle
- Einführung in die Trainingstherapie
- Nutzung der Konzentrik und Exzentrik in der Therapie

Dozent: Stefan Rehberg

Physiotherapeut, Dipl. Sportlehrer, Bobath-Therapeut, Fachlehrer KGG

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

16 FP

Kurs DA-ATA-23-01

Sa | 18.11.2023 bis
So | 19.11.2023

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 14:00 Uhr

**Kursgebühr: 270 €
inkl. Skript**



Neuro Athletiktrainer

NEU!

Hochwertiger, umfassender Input führt zu hochwertiger Bewegung. Diese einfache Grundlage ist für jeden Menschen gleich, der seine Bewegung verbessern möchte – vom neurologischen Patienten bis hin zum Spitzensportler. Genau hier setzt Neuroathletiktraining an.

Das Gehirn muss mit einbezogen werden.

Priorität Nr. 1 bei der Programmierung und Kontrolle von Motorik ist Sicherheit! Nicht Kraft, Koordination oder ähnliche Parameter stehen an erster Stelle, sondern immer wieder die Frage ob das, was wir gerade machen, sicher ist oder uns schadet. Um einschätzen zu können, ob eine bestimmte Bewegung in einer bestimmten Situation sicher ist, braucht unser Zentralnervensystem optimalen Input aus dem Gleichgewichtssinn, dem Auge und aus unseren Propriozeptoren. Dieser Input wird im ZNS integriert und verarbeitet und führt dann zur Codierung eines optimalen motorischen Befehls.

Inhalte:

- Neurophysiologische und neuroanatomische Grundlagen
- Relevante Systeme im Kontext der Neuroathletik
- Neuroathletische Assessments
- Spezifisches Training von Visus, Propriozeption und Vestibulum
- Synergie und Integration von Input und Output
- Stimulation von Hirnnerven und insbesondere Vagustraining
- Relevanz von Stress im Kontext von Sensomotorik
- Geräteunterstütztes Training

Dozent: scī Lehrteam

Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW



Kurs DA-NAT-23-01

Sa | 25.11.2023 bis
So | 26.11.2023

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

**Kursgebühr: 510 €
inkl. Skript**

Vor dem 2-tägigen Präsenzunterricht erhalten Sie einen **Zugang zum E-Learning**, bei dem die Inhalte des ersten Kurstages vermittelt werden.



MEDIZINISCHE ONLINE-FORTBILDUNGEN

Live-Online-Seminare

Die Live Online-Seminare finden zu festen Zeitpunkten statt. Sie haben die Möglichkeit, direkt Fragen an den Dozenten zu stellen.

Video-Seminare

Bei den Video-Seminaren sind Sie frei in Ihrer Zeitgestaltung: Sehen Sie sich das Seminar dann an, wenn es in Ihren Terminkalender passt.

Der ACADIA eCampus unterstützt und ergänzt die vielfältigen Präsenz-Fortbildungen der Medizinischen Fortbildungszentren

MFZ Ludwigsburg
ACADIA Darmstadt
ACADIA Bodensee
Deutsche Akademie der
Gesundheitswissenschaften (DAGW)
VELEMED Akademie für Naturmedizin



ACADIA eCampus
Medizinische
Online-Fortbildungen

Telefon 07141.866087.0
info@acadia-ecampus.de
www.acadia-ecampus.de



Demenz | Erkennen und Behandeln



16 FP

Kognitive Fähigkeiten lassen sich bei Menschen mit demenziellen Erkrankungen mit den richtigen therapeutischen Werkzeugen positiv beeinflussen. Im Fokus steht die Steigerung der Lebensqualität bei jedem Individuum und in jeder Phase einer Demenz. Um dies zu erreichen, benötigt das therapeutische Fachpersonal spezifisches Wissen, damit problematisches Verhalten nicht mehr entstehen muss, um Menschen aus einer Apathie herauszuführen, um die Umgebung sicher zu gestalten und damit eine Angstreduktion sowie Verminderung von Gereiztheit erreicht werden kann. Zur Schaffung eines aktiven Lebens- und Handlungsumfeld mit gewissen Teilhabemöglichkeiten gehören zusätzlich eine gezielte Edukation und das Training von Angehörigen und pflegenden Personen.

Inhalte:

- Handlungshilfen zur Motivierbarkeit
- Förderung der körperlichen Aktivität in der Einzel- und Gruppentherapie
- Alltagsfähigkeiten durch Umfeldgestaltung verbessern
- Techniken zur Stabilisierung der Stimmung und Reduktion von Gereiztheit
- Strategien zur Steigerung von kognitiven Fähigkeiten generell
- Unterstützung durch Einsatz künstlerischer Maßnahmen
- Leitliniengetreue und evidenzbasierte Behandlung

Dozent: Alexander Dassel

Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG | SW | MED

Kurs DA-D-23-01

Fr | 21.07.2023 bis
Sa | 22.07.2023

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 280 €
inkl. Skript



Ganganalyse und Gangtherapie in der Neurologie bzw. Geriatrie



16 FP

Bei Menschen mit neurologischen Erkrankungen sind Gangstörungen besonders häufig und für die Betroffenen äußerst belastend. Lähmungen und spastische Muskeln beeinflussen die Gangphasen, sodass es zu durchschlagenden Beinen, Achsenveränderungen, Hinkmechanismen oder auch wiederholt zu Stürzen kommt. Durch eine präzise Analyse der funktionellen Probleme lässt sich eine spezifische Gangtherapie durchführen, die Schwächen und Wahrnehmungsstörungen kompensiert sowie Beweglichkeitseinbußen reduziert.

(Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, Parkinson, MS, Ataxie) beobachten, analysieren und verstehen

- Gängige Assessments und Tests
- Wichtigste Gangübungen bei den jeweiligen Krankheitsbildern
- Muskel- und Wahrnehmungstraining
- Praktische Techniken zur Tonusregulation
- Maßnahmen zur Verringerung von Steifigkeit
- Leitliniengetreue und evidenzbasierte Behandlung

Dozent: Alexander Dassel

Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker

Zielgruppe: PT | ET | SW

Kurs DA-GR-23-01

So | 25.06.2023 bis
Mo | 26.06.2023

So | 10:00 – 18:00 Uhr
Mo | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 280 €
inkl. Skript

Die therapeutische Behandlung nach Handverletzungen unterliegt eigenen Gesetzmäßigkeiten. In diesem Kurs werden die Grundlagen der handtherapeutischen Behandlung bei nebenstehenden Krankheitsbildern theoretisch und praktisch vermittelt. Die Theorie umfasst dabei die Möglichkeiten der ärztlichen Versorgung zu jedem Krankheitsbild und die dazugehörige handtherapeutische Befundaufnahme. Die Behandlung der strukturellen und funktionellen Defizite werden praktisch geübt.

- Inhalte:**
- Befundaufnahme nach ICF
 - Anatomie, Pathophysiologie, OP-

- Techniken und Behandlung von Distalen Radiusfrakturen, Metacarpalfrakturen der Langfinger und des Daumens, Beugesehnedurchtrennung etc.
- Physiotherapeutische Behandlungskonzepte
 - Anbahnen von physiologischen Handfunktionen
 - Narbenbehandlung
 - Handtrainingsgeräte
 - Eigenübungsprogramm

Dozentin: Waltraud Huber
Physiotherapeutin,
Handtherapeutin (DAHTh)
Zielgruppe: PT | ET

Kurs DA-HR-23-01
Sa | 26.08.2023 bis
So | 27.08.2023
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 8:30 – 15:30 Uhr
Kursgebühr: 310 €
inkl. Skript



Diese Fortbildung baut auf dem Workshop „Grundlagen der Handrehabilitation“ auf und verfolgt das Ziel das eigene handtherapeutische Wissen und Handeln zu erweitern. Inhalte des Workshops sind der Befund und die Behandlung von Menschen mit folgenden Erkrankungen:

- Nervenverletzungen an der oberen Extremität**
- Neurophysiologische Grundlagen der Nervenregeneration und Neuroplastizität
 - Sensorische Stimulation gemäß der Phasen der Nervenregeneration
 - Motorische Stimulation mit PNF
 - Schienenversorgung
 - Nervenengpasssyndrome an der oberen Extremität
 - Neurophysiologie bei neuropathischen Schmerzen
 - Untersuchung und Behandlung bei Thoracic outlet syndrome (TOS)

- Untersuchung und Behandlung der Nervenengpasssyndromen an der oberen Extremität
- Strecksehnenverletzungen**
- Zoneneinteilung der dorsalen Hand
 - Vorstellung der Behandlungskonzepte gemäß der Verletzungszone

- Arthrosen und Rheuma im Bereich der Finger und des Handgelenkes**
- Rhizarthrose
 - Schwanenhals-, Knopflochdeformität
 - Handgelenksarthrose

Außerdem praktisches Üben zur Verbesserung des eigenen Könnens und zur Erweiterung des Übungsrepertoires.

Dozentin: Waltraud Huber
Physiotherapeutin,
Handtherapeutin (DAHTh)
Zielgruppe: PT | ET

Kurs DA-HRA-23-01
Mo | 28.08.2023 bis
Di | 29.08.2023
Mo | 9:00 – 18:00 Uhr
Di | 8:30 – 15:30 Uhr
Kursgebühr: 310 €
inkl. Skript

- Inhalte:**
- ICF-Befundaufnahme bei einem hemiplegischen Patienten
 - Auswirkungen des pathologischen Muskeltonus auf Stand- und Spielbeinfunktion
 - Mögliche Pathologien eines hemiplegischen Patienten während der verschiedenen Gangphasen
 - Anbahnung selektiver Stand- und Spielbeinfunktionen in RL, Sitz, Dreipunktstütz, Stand, auf labilen Unterlagen und beim Gang
 - Auswirkungen der zentralen Hemiplegie (Hyper- und Hypotonie) auf die Physiologie des Schultergürtels und der Funktion von Arm, Schulter und Rumpf

- Entstehungsmechanismen der schmerzhaften Schulter und des Handsyndroms (CRPS)
- Lagerung und Handling eines hemiparetischen Armes
- Anbahnung der Schulter-/Arm-/Handfunktion in verschiedenen Stadien
- Behandlungsansätze zur Verbesserung der selektiven Rumpffunktionen
- Hausbesuchssituation
- Fallbeispiele
- Assessments

Dozentin: Melanie Becker | Physiotherapeutin, Bobath-Therapeutin, PNF-Therapeutin, Manualtherapeutin
Zielgruppe: PT | ET

Kurs DA-HEM-23-01
Termin siehe bitte ACADIA-Website.
Kursgebühr: 380 €
inkl. Skript

TheraJobs
Der perfekte Job
Der passende Mitarbeiter www.therajobs.de

Der Stellenmarkt für Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Osteopathie & Heilpraktik

Die kostenlose Job-Börse
Gleich mal reinschauen!

Medizinische Trainingstherapie in der Neurologie

16 FP

Dieser Kurs vermittelt die wichtigsten Grundlagen für ein gezieltes Training mit neurologischen Patienten.

Medizinische Trainingstherapie (MTT) beinhaltet unter anderem Krafttraining, Ausdauertraining, Laufbandtraining und Gleichgewichtstraining. Dabei werden die verschiedenen neurologischen Krankheitsbilder mit ihrem jeweiligen Trainingsschwerpunkt aufgezeigt.

Der Kurs zeigt die Vorteile der verschiedenen Geräte in Bezug auf neurologische Symptomatiken. Auch werden evidenzbasierte Erkenntnisse zum Training in der Neurologie und zur Verlaufsdokumentation aufgezeigt.

Inhalte:

- Basiswissen der verschiedenen neurologischen Krankheitsbilder in Bezug auf MTT
- Stellenwert der Medizinischen Trainingstherapie in der Neurologie
- Besonderheiten und Spezifikationen beim Training in der Neurologie
- Beurteilung der Qualität und Anwendbarkeit von medizinischen Trainingsgeräten
- Evidenzbasierte Verlaufsdokumentation

Dozent: Stefan Rehberg

Physiotherapeut, Dipl. Sportlehrer, Bobath-Therapeut, Fachlehrer KGG

Zielgruppe: PT | ET | M | SW

Kurs DA-MTN-23-01

Sa | 03.06.2023 bis
So | 04.06.2023

Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 14:00 Uhr

Kursgebühr: 280 €
inkl. Skript

Multiple Sklerose in der Physiotherapie

NEU!

16 FP

Das zentrale Nervensystem kann bei der Multiplen Sklerose an sämtlichen Stellen entzündet sein, wodurch es zu einer Reihe von Ausfällen und Probleme kommt. Die Betroffenen leiden unter motorischen, sensorischen, kognitiven und emotionalen Problemen. Therapeutische Maßnahmen haben zum Ziel, schwache sowie spastische Muskeln zu beeinflussen und Schmerzen zu mindern und die Kognition zu fördern. Mit gezielten Übungen lassen sich die Elastizitätsstörungen therapeutisch reduzieren und beginnende Lähmungen kompensieren, Atem- und Schluckbewegungen optimieren.

Inhalte:

- Multiple Sklerose beobachten, verstehen und Leistungsfähigkeit analysieren
- Gängige krankheitsspezifische Assessments und Tests einsetzen lernen
- Die wichtigsten Übungen bei MS
- Mobilitäts- und Gangtraining
- Stadienabhängiger Sport
- Hilfsmittelversorgung und geräteassistierte Therapie
- Leitliniengetreue und evidenzbasierte Behandlung

Dozent: Alexander Dassel

Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Kurs DA-MS-23-01

Fr | 03.03.2023 bis
Sa | 04.03.2023

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 280 €
inkl. Skript

Nervennobilisation | Spezifische Untersuchungen und Behandlungen von Neuralen Strukturen

15 FP

Das Nervensystem ist stets direkt oder indirekt am Beschwerdebild eines Patienten mitbeteiligt. In der physio- bzw. manual-therapeutischen Untersuchung und Behandlung stehen die osteo- und arthroklinematischen sowie die artikulären Strukturen im Vordergrund. Dem Nervensystem wird oft nur wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Aus heutiger Sicht ist ein multifaktorieller Denkansatz unerlässlich.

Neuromeningiale Strukturen verlaufen vom Kopf bis zur Peripherie des menschlichen Körpers. Sie passen sich ständig Bewegungen und Haltungen an. Sie erzeugen und übermitteln sensomotorische, sensosensible und vegetative Nervenimpulse. Diese können aus extra- oder intraneuralen Gründen gestört sein.

Beruhend auf Grundlage der Erkenntnisse von David Butler ist es Ziel des Kurses, den Teilnehmern ein fundamentales Wissen über das Nervensystem zu vermitteln, neue Denkansätze aufzuzeigen und

ihnen ein weiteres diagnostisches und therapeutisches Fenster für ihre tägliche Arbeit zu öffnen. Die Mobilisierungstechniken werden passiv, rhythmisch oder statisch ausgeführt mit dem Ziel, den Gleitmechanismus zu optimieren, bzw. adaptierte Collagen zu normalisieren.

Inhalte:

- Neuroanatomie, Neurobiomechanik
- Neurodynamik
- Befund und Diagnostik von gereizten Neuralstrukturen
- Biomechanische, chemische und reizleitungsspezifische Reaktionen
- Symptomatik eines geschädigten Nervengewebes
- Behandlungskonzepte für Nervenwurzelirritationen, BSV, degenerative Veränderungen

Dozent: Jesko Streeck | Physiotherapeut, Manual- und Schmerztherapeut

Zielgruppe: PT | M

Kurs DA-MNS-22-01

Sa | 03.12.2022 bis
So | 04.12.2022

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 260 €
inkl. Skript

Parkinson-Behandlung NEU!

16 FP

Degenerative Prozesse im ZNS führen zu einem Ausfall dopaminproduzierender Zellen. Dadurch treten typische Symptome wie Bewegungsarmut, Einfrieren vor oder während der Bewegung, Muskelsteifigkeit oder Haltungsprobleme auf. Die Folgen sind Stürze, Gangstörungen, Einschränkungen der Handfunktion, genereller Bewegungsmangel, Schluckstörungen und eine gestörte Bettmobilität. Zudem leiden Betroffene unter Insuffizienzen im Herz-Kreislaufsystem sowie Atemsystem.

Inhalte:

- Parkinson-Symptome beobachten, verstehen und Leistungsfähigkeit der Betroffenen analysieren

- Gängige krankheitsspezifische Assessments und Tests einsetzen lernen
- Wichtigste Übungen bei Parkinson
- Gang-, Aufrichtungs- und Anti-Sturztraining
- Sport bei Parkinson
- Hilfsmittelversorgung und geräteassistierte Therapie
- Leitliniengetreue und evidenzbasierte Behandlung

Dozent: Alexander Dassel

Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker

Zielgruppe: PT | ET

Kurs DA-PA-23-01
So | 05.03.2023 bis
Mo | 06.03.2023
So | 10:00 – 18:00 Uhr
Mo | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 280 €
inkl. Skript

Spastik | Ursache – Therapie – Evidenz NEU!

13 FP

Durch Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma oder auch Entzündungen kommt es zu Nervenschäden im ZNS. In der Folge treten kombinierte motorische und sensorische Störungen auf. Vor allem haben Betroffene in ihrem Alltag Probleme mit Lähmungen, unwillkürlichen Muskelaktivitäten, Wahrnehmungsstörungen und Schmerzen. Das Syndrom des ersten motorischen Neurons (Upper Motor Neuron Syndrom, UMNS) lässt sich vielfältig therapeutisch beeinflussen. So können aktivierende Maßnahmen ebenso wie mentale Verfahren eingesetzt werden, um die Arm- und Handfunktion zu therapieren.

Inhalte:

- Spastizität bzw. UMNS beobachten, verstehen und Leistungsfähigkeit analysieren
- Gängige Assessments und Tests für spastische Körperregionen einsetzen lernen
- Wichtigste Übungen bei Spastizität
- Praktische Verfahren zur Tonusregulation
- Aktive Techniken zur Kräftigung und Förderung der Elastizität
- Sport bei Spastizität
- Hilfsmittelversorgung und geräteassistierte Therapie
- Leitliniengetreue und evidenzbasierte Behandlung

Dozent: Alexander Dassel

Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker

Zielgruppe: PT | ET | SW

Kurs DA-SP-232-01
Fr | 06.10.2023 bis
Sa | 07.10.2023
Fr | 14:00 – 19:00 Uhr
Mo | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 280 €
inkl. Skript

Spiegeltherapie | Mentales Training und Imagination

8 FP

Spiegeltherapie ist eine relativ einfach anwendbare Therapiemethode, bei der Patienten vor einem parallel zu ihrer Körpermitte angeordneten Spiegel sitzen, der den direkten Blick auf die betroffene Extremität verhindert.

Beim Blick in den Spiegel entsteht für Patienten der Eindruck von zwei intakten Extremitäten. Diese visuelle Täuschung wird therapeutisch eingesetzt, um positive Effekte auf die Motorik, Wahrnehmung oder Schmerzen der Betroffenen zu bewirken. Die Spiegeltherapie wird bei verschiedenen Krankheitsbildern eingesetzt. Hierzu gehören der Schlaganfall, Phantomschmerzen nach Amputationen, das komplexe regionale Schmerzsyndrom und andere chronische Schmerzsyndrome.

Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse werden innerhalb des Seminars ebenso besprochen, wie die praktische Umsetzung der Therapie. Zusätzlich wird eine innovative Erweiterung der klassischen Spiegeltherapie in Form einer ‚Tele-Spiegeltherapie‘ vorgestellt, über die das wichtige Eigentaining der Patienten deutlich verbessert werden kann.

Inhalte:

- Theoretisch-wissenschaftliche Hintergründe der Spiegeltherapie
- Praktische Anwendung der Therapie nach einem Schlaganfall
- Therapiemöglichkeiten bei Neglekt-Patienten und zentralen Schmerzen nach einem Schlaganfall
- Anleitung und Evaluation eines Heimprogramms
- Klinische Anwendungsrichtlinien in der Behandlung von Phantomempfindungen (Missempfindungen, Schmerz) nach Amputationen der oberen und unteren Extremität
- Anwendung beim komplexen regionalen Schmerzsyndrom (CRPS) und anderen chronischen Schmerzsyndromen
- Geeignete Testverfahren zur Evaluation der Therapie

Dozent: Dr. rer. medic. Holm Thieme
Physiotherapeut

Zielgruppe: PT | ET

Kurs DA-SPT-23-01
So | 10.09.2023
10:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 180 €
inkl. Skript

In diesem Praxiskurs werden die Haupterkrankungen in der Neurologie spezifisch analysiert und ein gezieltes Vorgehen für die Hauptsymptome anschaulich demonstriert.

Der Kursteilnehmer erlernt die wichtigsten motorischen Probleme der verschiedenen Erkrankungen zu erkennen und behandeln. Mit bewährten Übungen und Training ist das sowohl in der Praxis als auch in der Klinik und sogar beim Hausbesuch leicht anwendbar.

Der Kurs vermittelt einfaches aber gezieltes Handwerk für die entsprechenden Erkrankungen. Er ist gleichermaßen geeignet für die erfahrenen Therapeuten in der Neurologie als auch für unerfahrene Kolleginnen und Kollegen.

Inhalte:

- Probleme der neurologischen Haupterkrankungen erkennen (Morbus Parkinson, Multiple Sklerose, Schlaganfall, andere nach Bedarf)
- Eigenübungen entwickeln
- Bewährte „Dehnungen“ und gezieltes Training für die o.a. Krankheitsbilder
- Dehnungen und Kräftigung
- Gleichgewichtstraining
- Gezieltes Gehtraining
- Alltagsorientierte Übungen

Dozentin: Melanie Becker | Physiotherapeutin, Bobath-Therapeutin, PNF-Therapeutin, Manualtherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M

Kurs DA-ÜBN-23-01

Termin siehe bitte ACADIA-Website.

Kursgebühr: 240 € inkl. Skript



LEHRGANG MIT IHK-ZERTIFIKAT

Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)

- ▶ Führen Sie Ihre eigene Praxis erfolgreicher.
- ▶ Übernehmen Sie als Leitender Therapeut mehr Verantwortung.
- ▶ Streben Sie Leitungsfunktionen in Praxis, Reha-Einrichtung oder Krankenhaus an.

In Kooperation mit



Infos unter www.dagw.de

5. OSTEOPATHIE

Osteopathie-Ausbildung der INOMT

Die biokybernetische Osteopathie der INOMT ist das Konzept einer modular aufgebauten Osteopathie-Ausbildung. Diese Ausbildung basiert auf der Zertifikatsausbildung „Manuelle Therapie“ der INOMT. Sie können also auf dieser Grundlage gleich weiter machen und sich Kurs für Kurs die Ausbildung zum Osteopathen erarbeiten. Sie entscheiden also selbst, mit welchem Modul Sie beginnen. Es können auch mehrere Module parallel belegt werden.

Die MODULE für alle Teilnehmer, die die Prüfung ab dem 1. Januar 2020 ablegen:

Module	Bezeichnung/Inhalt	Umfang	Std.	
Manuelle Therapie	Zertifikatsausbildung		420	► siehe Seite 20
Faszien-Therapie	Faszien-Therapeut INOMT	2 x 4 Tage	80	► siehe Seite 59
Viszerale Osteopathie	Viszeral-Therapeut INOMT	4 x 5 Tage	200	► siehe Seite 80
Cranio-Sacral-Therapie	Cranio-Sacral-Therapeut INOMT	4 x 5 Tage	200	► siehe Seite 75
Segment-Meridian-Somatotop	Segment-Meridian-Somatotop	3 x 4 Tage	120	► siehe Seite 60
Medizinische Grundlagen	Dieses Modul kann auch durch die Ausbildung zum „Großen Heilpraktiker“ nach dem INAMA-Konzept erfüllt werden.	4 x 4 Tage	160	
Biokybernetisches Schmerzmanagement		2 x 3 Tage	60	► siehe S. 53/54
Synthese	(in Darmstadt voraussichtlich ab 2024)	1 x 4 Tage	40	
Examensvorbereitung	Examensvorbereitung, Integration (in Darmstadt voraussichtlich ab 2024)	1 x 5 Tage	50	
Examen	Examen	1 x 4 Tage	40	
Facharbeit	Wissenschaftliche Facharbeit in Form einer Hausarbeit			
Insgesamt mindestens:			1.350	

Cranio-Sacral-Therapie-Ausbildung

Die Cranio-Sacral-Therapie ist eine alternativmedizinische Behandlungsform, die sich aus der Osteopathie entwickelt hat. Sie ist ein manuelles Verfahren, bei dem Handgriffe vorwiegend im Bereich des Schädels und des Kreuzbeins ausgeführt werden. Durch bestimmte Berührungen und Mobilisationsbewegungen der Cranio-Sacralen Strukturen können Blockierungen im Cranio-Sacralen-System (CSS) und am ganzen Körper erkannt und gelöst werden.

Die Behandlung des Cranio-Sacralen-Systems berücksichtigt die knöchernen und membranösen Strukturen des Schädels (Cranium), der Wirbelsäule und des Kreuzbeins (Sacrum) sowie die Dynamik der Cerebro-Spinalen Flüssigkeit (CSF) und des Zentralnervensystems.

Die Ausbildung besteht aus insgesamt 4 Teilen, die aufeinander aufbauen.

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung



Cranio-Sacral-Therapie | Teil 1

40 FP

Inhalte:

- CSS: Anatomie, Physiologie, Funktion
- Entwicklung der palpatorischen Fähigkeiten: grob – fein, aktiv – passiv;
- Herzschlag, Atmung, Cranio-Sacraler Rhythmus
- Techniken: Beckendiaphragma, Atemdiaphragma, Thoraxeingang, okzipitale Schädelbasis
- Kennenlernen des druckstatischen

- Modells und Zusammenhang mit CSS
- Behandlung aller Schädelknochen inkl. des intrakraniellen Membransystems
- Systematische Untersuchung und Behandlung mit „10-Punkte-Protokoll“

Dozent: Christian Assenbrunner

Physiotherapeut B. Sc., Osteopath D.O.T. (DGOM) und das Team der INOMT

Zielgruppe: PT | HP

Kurs DA-CST-1-23-01
Mi | 17.05.2023 bis
So | 21.05.2023

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 640 €
inkl. Skript

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 2

40 FP

Inhalte:

- Dysfunktionen zwischen os sphenoidale und os occipitale (Sutherland)
- Mundarbeit (Harter Gaumen), Zungenmuskulatur, Zähne
- Funktion des CSS zu anderen patho-physiologischen Körpersystemen

- Spezielle Techniken der Ganzkörperbefundung (Duraschlauch und „Arcing“/ energetische Befundung)
- 10-Punkte-Protokoll für Säuglinge und Kleinkinder, peri- und postnatale Zusammenhänge in Bezug auf die craniosacrale Zusammenarbeit
- Faszien gleiten

Dozent: Christian Assenbrunner

Physiotherapeut B. Sc., Osteopath D.O.T. (DGOM) und das Team der INOMT

Zielgruppe: PT | HP

Kurs DA-CST-2-23-01
Mi | 02.08.2023 bis
So | 06.08.2023

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 640 €
inkl. Skript

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 3

40 FP

Inhalte:

- Klinische Symptome, Diagnostik, Untersuchung und Behandlung der einzelnen Schädelknochen
- Hirnnerven, anatomische Beziehungen
- Orofaziale Strukturen, Dysfunktion und deren Behandlung
- Nasenhöhle, Nasennebenhöhle und Augenhöhle: Dysfunktionen und deren Behandlung
- Cranio-Sacrale Therapie bei spezifischen Schmerzen im Kopfbereich und Hör- und Gleichgewichtsstörungen

Dozent: Christian Assenbrunner
Physiotherapeut B. Sc., Osteopath D.O.T. (DGOM) und das Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | HP

Kurs DA-CST-3-22-01
Mi | 16.11.2022 bis
So | 20.11.2022
jew. 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 580 €
inkl. Skript

Kurs DA-CST-3-23-01
Mi | 01.11.2023 bis
So | 05.11.2023
jew. 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 640 €
inkl. Skript

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 4

40 FP

Inhalte:

- Art. temporomandibulare
- Supra- und infrahyoidale Muskulatur
- Craniomandibuläre Dysfunktionen: Entstehung, Diagnostik und Behandlung
- Orofaziale Strukturen, Dysfunktion und deren Behandlung
- Cranio-Sacrale Therapie bei spezifischen Schmerzen im Kopfbereich und bei Hör- und Gleichgewichtsstörungen

Dozent: Christian Assenbrunner
Physiotherapeut B. Sc., Osteopath D.O.T. (DGOM) und das Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | HP

Kurs DA-CST-4-22-01
Mi | 22.02.2023 bis
So | 26.02.2023
jew. 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 580 €
inkl. Skript

Osteopathische viszerale Behandlung

In dieser Seminarreihe erhalten Sie Einblicke, wie Sie die einzelnen Bereiche des Körpers außerhalb des klassisch physiotherapeutischen Ansatzes beeinflussen können. Dabei werden immer wieder anschaulich die Auswirkungen der Behandlungsansätze auf den gesamten Körper erklärt. Die Inhalte orientieren sich an nachvollziehbaren Denkweisen und Zusammenhängen der Anatomie und Physiologie. Zur Anwendung kommen aktuelle Techniken zur direkten Mobilisation von Organsystemen und deren Faszien sowie der Gelenke. Dies unter Betrachtung der Faktoren Struktur, Biochemie, Energie und Emotion auf den Körper, wichtige Hilfen bei der Entscheidung, wo die Therapie beginnt. Diese Kurse bieten Physiotherapeuten und Heilpraktikern einen hervorragenden Überblick und Einblick für das osteopathische Verständnis und die Möglichkeit das Erlernte direkt bei Behandlungen einzusetzen. Die Kurse können unabhängig voneinander gebucht werden.

Osteopathische Behandlung der BWS und Rippen

25 FP

Inhalte:

- Anatomie, Embryologie und Biomechanik der Organe, der BWS und Rippen
- Palpation der Organe, BWS und Rippen
- Mobilisation der parietalen und nervalen Strukturen
- Osteopathische Techniken für Lunge, Herz, Magen, Leber, Pankreas und Duodenum

- Differentialdiagnostik im Bereich des Thorax
- Behandlung der Diaphragmen und Gefäße, Drainagetechniken
- Krankheitsbilder wie venöse Stauungssyndrome, Magenptose u. a.

Dozent: Evangelos Charitos | Osteopath, Physiotherapeut, Heilpraktiker
Zielgruppe: PT | HP

Kurs DA-OBWS-23-01
Fr | 07.07.2023 bis
So | 09.07.2023
Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:30 Uhr
Kursgebühr: 390 €
inkl. Skript

Osteopathische Behandlung der HWS und Cranium

25 FP

Inhalte:

- Anatomie, Embryologie im Bereich HWS, Cranium und der Dura Mater
- Behandlung der Dura Mater, der Schädelknochen, Gefäße und des Kiefers
- Fehlfunktion im Bereich der HWS und des Craniums
- Palpation und Tests
- Mobilisations-, Muscle-Energy- und fasziale Techniken im Bereich der HWS

- Integration der Wirkung des Kiefergelenks, der Hals-Faszien und der Nerven auf die HWS
- Differentialdiagnostik
- Behandlung von Krankheitsbildern (Thoracic-Outlet-Syndrom, Kopfschmerzen, pseudoradikulares Schmerzsyndrom u. a.)

Dozent: Evangelos Charitos | Osteopath, Physiotherapeut, Heilpraktiker
Zielgruppe: PT | HP

Kurs DA-OHWS-23-01
Fr | 13.10.2023 bis
So | 15.10.2023
Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:30 Uhr
Kursgebühr: 390 €
inkl. Skript

- Inhalte:**
- Osteopathische Techniken im viszeralem Bereich, LWS und Becken
 - Anatomie, Embryologie und Biomechanik des Beckens mit seinen Organen
 - Befunderhebung und Palpation der parietalen und organischen Strukturen
 - Osteopathische Techniken für Niere, Blase, Dickdarm, Prostata, Uterus und den parietalen Bereich

- Biomechanische Zusammenhänge und Ursache-Folge-Ketten
- Behandlung von Nervenkompressionsstellen und Gefäßen, Drainage-techniken
- Krankheitsbilder wie Blasen- und Nierenptose, pseudoradikuläres Schmerzsyndrom u. a.

Dozent: Evangelos Charitos | Osteopath, Physiotherapeut, Heilpraktiker
Zielgruppe: PT | HP

Kurs DA-OLWS-23-01
Fr | 03.02.2023 bis
So | 05.02.2023
Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 14:00 Uhr
Kursgebühr: 390 €
inkl. Skript



Das General Osteopathic Treatment (Allgemeine osteopathische Behandlung, kurz: AOB) bietet jedem/jeder Therapeuten/in die Möglichkeit den ganzheitlichen Behandlungsansatz der Osteopathie kennenzulernen.

Mit einfachen Artikulationstechniken bzw Mobilisationstechniken aus dem Repertoire der Osteopathie wird schrittweise ein Behandlungskonzept erlernt und kann direkt am Patienten angewandt werden.

Die Techniken sind von Andrew Taylor Still (Begründer der Osteopathie) entwickelt worden und durch Dr. Martin Littlejohn als ganzheitliches Behandlungskonzept weitergeführt worden.

- Inhalte:**
- Biomechanisches Modell der AOB
 - Prinzipien der Osteopathie als Leitsätze für die AOB
 - Erlernen osteopathischer Techniken als Behandlungsroutine
 - Körpermuster, die bei 80 % der Menschen auftreten, werden aufgezeigt, untersucht und behandelt

Dozent: Evangelos Charitos | Osteopath, Physiotherapeut, Heilpraktiker
Zielgruppe: PT | HP | M | HP

Kurs DA-GOT-23-01
Fr | 06.10.2023 bis
So | 08.10.2023
Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 480 €
inkl. Skript

Der Vagusnerv ist aus verschiedenen Gründen der bedeutendste Nerv des Parasympathikus. Wenn er nicht funktioniert, ist Heilung entscheidend gestört.

Er spielt nicht nur hinsichtlich der körperlichen Ebene und Homöostase eine wichtige Rolle, sondern ist auch im Hinblick auf unsere sozialen Handlungsweisen, unser Erleben und in der zwischenmenschlichen Kommunikation sehr wichtig. Ebenso bedeutsam ist er in der Verarbeitung von Stressgeschehen.

In der Praxis wird erarbeitet, wie wir mit Hilfe der Erkenntnisse der Polyvagal-Theorie im Therapiesetting etwas für eine Stärkung des Vagus tun können. Hier steht im Vordergrund, wie wir unsere Patienten sensibilisieren können, ihren aktuellen Erregungszustand zu erkennen und dahingehend zu beeinflussen, dass sie sich besser regulieren (beruhigen) können.

Es werden manuelle Techniken vermittelt, die den Vagus in seinen Funktionsfähigkeiten unterstützen. Wir arbeiten mit den myelinisierten Nerven des „Vagus-Quintetts“ und dem unmyelinisierten Teil des Viszerums.

Des Weiteren wird ein Eigen-Übungsprogramm für Patienten erklärt und geübt, um den Vagus zu stärken.

- Inhalte:**
- Anatomie, Physiologie des autonomen Nervensystems
 - Physiologie und Behandlungsgrundsätze von Nervenstrukturen
 - Spezielle Bedeutung des Vagus und seiner verschiedenen Anteile
 - Polyvagal – Theorie nach Stephen Porges
 - Das Wechselspiel zwischen körperlichem Geschehen und psychischem Erleben auf der Grundlage unserer Biologie
 - Rolle des (ventralen) Vagus und das Thema Sicherheit im Kontext von Heilung und sozialem Interagieren

Dozent: Roland Kastner
Physiotherapeut, Dozent für Myofascial Release DGMR
Zielgruppe: PT | HP | O

Kurs DA-VT-23-01
Fr | 10.02.2023 bis
So | 12.02.2023
Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 470 €
inkl. Skript

Viszerale Osteopathie

Die viszerale Therapie ist einer der drei Pfeiler der osteopathischen Medizin. Sie untersucht und behandelt Funktionsstörungen der inneren Organe. Mittels Mobilisation und Manipulation werden die Mobilität und Motilität der Viszera normalisiert und Dysfunktionen korrigiert. Funktionsstörungen der inneren Organe sind häufig Ursache für Symptome und Pathologien des Bewegungsapparates. Chronischen Schmerzen und anderen parietalen Krankheiten kann man häufig nur mit viszeraler Therapie begegnen.

Die Ausbildung besteht aus insgesamt 4 Teilen, die aufeinander aufbauen.



Viszerale Osteopathie | Teil 1 Behandlung der Oberbauch-Organ

Inhalte:

- Einführung, Geschichte u. Philosophie der osteopathisch viszerale Therapie
- Grundlagen und Terminologie der viszerale Therapie
- Funktionelle Anatomie und Morphologie der oberen Bauchorgane
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der oberen Bauchorgane (Leber, Galle, Magen, Duodenum)
- Allgemeine und spezifische Untersuchung des Abdomens (Oberbauch)
- Osteopathisches Clinical Reasoning bei viszerale Pathologien
- Neurophysiologie des vegetativen Nervensystems
- Dysfunktionsmechanismus und Biomechanik
- Behandlung von Körper-Querstrukturen (Diaphragma)
- Palpationen und Tests der oberen Bauchorgane
- Viszerale Mobilisation u. Manipulation
- Viszerale Faszientechniken
- Behandlungstechniken des arteriellen und venösen Systems, veno-lymphatische Techniken
- Recoil-Techniken
- Behandlung unterschiedlicher Läsionsformen

Kurs DA-VIS-1-23-01
Mi | 07.06.2023 bis
So | 11.06.2023
jew. 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 640 €
inkl. Skript

40 FP

Viszerale Osteopathie | Teil 2 Behandlung der Bauch-Organ

Inhalte:

- Anatomie, Morphologie und Biomechanik der Bauchorgane (Jejunum, Ileum, Pankreas, Milz, Colon, Niere)
- Funktionelle Anatomie und Anatomie in vivo der Bauchorgane
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der Bauchorgane
- Mobilität und Motilität der Bauchorgane
- Local und general Listening technique
- Osteopathisches Clinical Reasoning bei viszerale abdominalen Pathologien
- Viscerosomatische Regulationsmechanismen der Organe
- Mobilisation der Bauchorgane
- Recoil-Techniken, viszerale Mobilisation und Manipulation
- Behandlung unterschiedlicher Läsionsformen
- Krankheitsbilder, Symptomkomplexe und viszerale Wechselbeziehungen

Kurs DA-VIS-2-23-01
Mi | 06.09.2023 bis
So | 10.09.2023
jew. 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 640 €
inkl. Skript

40 FP



Viszerale Osteopathie | Teil 3 Organe des kleinen Beckens und des Thorax

Inhalte:

- Anatomie und Biomechanik der Organe des kleinen Beckens (Blase, Rektum, Uterus, Prostata)
- Anatomie und Biomechanik der Thorax-Organen (Herz, Lunge)
- Viszerale Embryologie
- Funktionelle Anatomie, Anatomie in vivo und Palpation der Organe
- Viszerale Mobilisation und Manipulation der Organe des kleinen Beckens
- Diagnostisches recoil
- Indikationen und Kontraindikationen
- Strukturelle und viszerale Beeinflussungen, direkte und indirekte Techniken
- Reintegrationstechniken
- Behandlung verschiedener Läsionsformen
- Anatomie und Biomechanik der Thorax-Organen
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der Thorax-Organen
- Mobilisation der Thorax-Organen
- Biomechanische Ketten, Ursache-Folge-Ketten, z. B. Muskelspasmen und arterieller Versorgung, Rückenschmerz und innere Organe, Blasenptosen und ISG-Beschwerden

Kurs DA-VIS-3-22-01
Mo | 19.12.2022 bis
Fr | 23.12.2022
jew. 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 580 €
inkl. Skript

Kurs DA-VIS-3-23-01
Mi | 06.12.2023 bis
So | 10.12.2023
jew. 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 640 €
inkl. Skript

40 FP



Viszerale Osteopathie | Teil 4 Ergänzungstechniken, Synthese

Dieser Kurs ist eine Erweiterung und Ergänzung der Untersuchungs- und vor allem der Therapiemöglichkeiten. Sie geben Raum für Reflektion, Evaluation, Synthese und Integration der eigenen Erfahrungen. Die Integration und Synthese wird in Kasuistiken vertieft.

Inhalte:

- Viszerale Embryologie
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik
- Neurophysiologie des vegetativen Nervensystems
- Dysfunktionsmechanismus und Biomechanik
- Viszerale Mobilisation und Manipulation
- Viszerale Faszien-Techniken
- Indikationen und Kontraindikationen
- Strukturelle und viszerale Beeinflussungen, direkte und indirekte Techniken
- Recoil-Techniken
- Repetitorium

Kurs DA-VIS-4-22-01
Mi | 01.02.2023 bis
So | 05.02.2023
jew. 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 580 €
inkl. Skript

40 FP

Dozent: Gregor Zorc, Physiotherapeut, Osteopath D.O. und Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | O

6. LYMPH- DRAINAGEN

Für alle, deren Zertifikatsweiterbildung bereits einige Jahre zurückliegt, bietet der **MLD-/KPE-Refresher** eine ausgezeichnete Möglichkeit, praktische und theoretische Kenntnisse zu aktualisieren und zu vertiefen. Mit unserem Team können Sie in diesem Rahmen alle Fragen und Probleme aus Klinik und Praxis besprechen, bis hin zu ganz konkreten Patientenvorstellungen, um bei „schwierigen“ Fällen neue Behandlungsmöglichkeiten kennenzulernen. Mit aktuellen Informationen rund um die Lymphologie bringen wir Sie fachlich auf den neuesten Stand und machen Sie fit für Ihren Praxisalltag. Die Inhalte richten sich neben Auffrischung der Grundkenntnisse natürlich auch immer nach den Bedürfnissen der Teilnehmer.

Inhalte:

- Neues aus der Lymphologie
- Neue Indikationen der MLD/KPE
- Rationelles Arbeiten in freier Praxis
- Praxisfreundlicher Kompressionsverband (Arm/Bein)
- Bessere Wirkung der Kompression durch Einsatz neuartiger Materialien
- Kurze, gezielte Dokumentation
- Aktuelle Veröffentlichungen
- Diskussion von Fallbeispielen und Schwierigkeiten in Klinik und Praxis
- Spezielle Fragen und Wünsche von Teilnehmern

Dozenten: Lehrteam der Lymphologic

Zielgruppe: PT | M



Kurs DA-LYRL-23-01
Fr | 17.03.2023 bis
So | 19.03.2023

Fr | 15:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 250 €
inkl. Skript

Die Grundlagen der MGD sind neuro-physiologische und lymphologische Behandlungsprinzipien. Manualtherapeutische und osteopathische Gelenktechniken wurden mit Techniken aus der manuellen Lymphdrainage kombiniert und in diese Form der Gelenkbehandlungen integriert. Zusätzlich wird die MGD immer in Verbindung mit einer gezielten vegetativen Vorbehandlung durchgeführt.

Von dem Wissen, dass jedes schmerzende Gelenk immer von einer akuten oder chronisch verlaufenden Entzündung und der dadurch entstehenden Ödematisierung begleitet wird, leitet sich die Anwendungsgrundlage ab. Dauer und Intensität dieser Entzündungsphase entscheidet über das weitere Schicksal und den Heilungsprozess des Gelenkes und seiner begleitenden Strukturen.

Verlängerte oder übermäßige Entzündungsphasen verursachen destruierte Gewebeveränderungen an der Gelenkkapsel, Knorpel und periartikulären Strukturen. Aus diesem Grund wird die regulativ wirkende MGD so früh wie möglich angewandt. Neben diesen akuten Geschehen können jedoch auch schon länger bestehende Gelenkerkrankungen günstig beeinflusst werden.

Die Technik der MGD ist grundsätzlich weich und wird vom Patienten als sehr angenehm empfunden. Sie kann auch in der Akutphase einer Entzündung/Trauma angewandt werden und verfolgt folgende Ziele:

Inhalte:

- Entödematisierung der Gelenkkapsel
- Schmerzreduktion
- Verbesserung der Beweglichkeit
- Reduktion der Entzündungsmediatoren
- Reduktion der Nozirezeption
- Verbesserung der Arthro- und Osteokinematik durch eine Verringerung der vorhandenen Schwellung
- Sensomotorische Normalisierung (neuronale Fehlverschaltungen werden korrigiert)
- Verbesserung der Trophik

Indikation:

Posttraumatische und postoperative Zustände, aseptische entzündliche Gelenkerkrankungen wie Arthritiden, Rheumatische Erkrankungen, CRPS, Subakute Prozesse und Chronische Gelenkveränderungen, adjuvant bei systemischen Kollagenosen.

Zielsetzung der Kurseinheit:

Schnelles und einfaches Erlernen und zielgerichtetes Anwenden der MGD-Techniken zur lokalen und neuronal wirkenden Behandlung von Dysfunktionen.

Dozent: Joachim Winter

Lehrteam Lymphologic

Zielgruppe: PT



Kurs DA-LYMG-23-01

Fr | 23.06.2023 bis

So | 25.06.2023

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €

inkl. Skript

7. PÄDIATRIE

Schmerztherapie | Kinder

30 FP

Chronische Schmerzen nehmen auch bei Kindern und Jugendlichen zu. Hypersensibilitätssyndrome, „Schreikinder“, CRPS, rheumatische Erkrankungen und vieles mehr fordern Therapeuten jeden Tag aufs Neue. Lernen Sie hier Befund und Behandlung und setzen Sie diese sofort um.

Inhalte:

- Untersuchungs- und Behandlungstechniken bei der Schwangerschaft
- Grundlagen zu Schmerzkrankungen bei Kindern und Säuglingen
- Chronifizierungsfaktoren
- Untersuchung und Behandlung

- geburtsbedingter Verletzungen und Dysfunktionen
- Behandlungskonzept „Schreikinder“
 - Untersuchungs-/Behandlungskonzept bei schmerzhaften Atemwegserkrankungen, Verdauungsstörungen, Darm-erkrankungen sowie Wirbelsäulen-erkrankungen und Skoliose
 - Schmerzbehandlung bei rheumatischen Erkrankungen

Dozent: Florian Hockenholz
und das Team der Schmerzakademie
Hockenholz, Berlin
Zielgruppe: PT, ET, M, HP

Kurs DA-SCHM-K-23-01
Fr | 29.09.2023 bis
So | 01.10.2023
jew. 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 460 €
inkl. Skript

Manuelle Therapie bei Kindern | Manuelle Reflextherapie

20 FP

Aufgrund weicherer Gewebestrukturen müssen manuelle Techniken bei Kindern in der Therapie spezifisch angepasst werden. So stellen auch die neurophysiologischen Besonderheiten hohe Ansprüche an das Vorgehen des Therapeuten.

Inhalte:

- Einführung in die biokybernetische Entwicklung bis zur Pubertät
- Eigentümlichkeiten des energetischen Systems und der somatotopischen Entwicklung beim Kind
- Gezielte Untersuchung, Heteroanamnese
- Einführung in die Bindegewebsphysiologie, Kopfgelenksanatomie, Biomechanik, Unterschiede beim Kleinkind
- Manuelle Therapie beim KISS-Syndrom,

- Mobilisation des atlanto-occipitalen Übergangs, Axisrotation, Atlasterapie
- Behandlung Osso parietale, Osso temporale bei strukturellen und funktionellen Defiziten, Craniosacral-Synthese
 - Manuelle Reflextherapie, Segmentmassage, Bindegewebsstechniken, Periostmassage
 - Sanfte Akupressur, Tuinatherapie bei Pankreasdysfunktionen, Meridianmassage, Akupunktmassage bei Atemwegserkrankungen
 - Spezielle Methoden, Ohrmassage, Colontechniken, Fontanellen-Balancing, Neurosynthese

Dozent: Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | ET | HP

Kurs DA-MTK-23-01
Fr | 13.10.2023 bis
So | 15.10.2023
Fr | 9:00 – 17:30 Uhr
Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr
Kursgebühr: 360 €
inkl. Skript



Osteopathische Behandlung von Kindern | Grundkurs

15 FP

In diesem Kurs werden die häufigsten Behandlungsmotive in der kinderosteopathischen Praxis vorgestellt und die dazugehörigen Behandlungsansätze aufgezeigt.

Inhalte:

- Theoretische Grundlagen zur osteopathischen Behandlung von Kindern
- Beschreibung des Geburtsvorganges und seiner Relevanz bezüglich der Entwicklung von Kindern sowie unserer Einflussnahme
- Relevante Anatomie und Embryologie des Craniums, des Beckens und des Abdomen
- Behandlungsansätze bei Schädelasymmetrien

- Behandlungsansätze bei Überstreckungstendenzen (Durale Probleme)
- Behandlungsansätze bei KISS/KIDD (Dysfunktionen der Schädelbasis und OxiPUT Atlas)
- Behandlungsansätze bei Dysfunktionen des Beckens
- Behandlungsansätze bei Dysfunktionen des Verdauungssystems (sog. „3-Monats-Koliken“, „Spuckkinder“, etc.)

Dozent: Lothar Schwegmann
Physiotherapeut, Osteopath BAO,
Manualtherapeut
Zielgruppe: PT | HP | O

Kurs DA-OK-1-23-01
Do | 07.09.2023 bis
Sa | 09.09.2023
Do | 10:00 – 18:30 Uhr
Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 14:00 Uhr
Kursgebühr: 410 €
inkl. Skript

Osteopathische Behandlung von Kindern | Aufbaukurs

15 FP

In diesem Kurs werden weitere Behandlungsmotive aus der kinderosteopathischen Praxis vorgestellt und Vertiefungen der Ansätze aus dem ersten Teil durchgeführt.

Inhalte:

- Der Thorax und seine Kontinuität:**
- Behandlung des Sternums (Trichter-/ Kielbrust)
 - Annäherung an die Lunge
 - Die Relation von Sternum – OxiPUT – Sacrum
- Geburtsverletzungen:**
- Hämatome des Craniums
 - Dysfunktionen des Plexus brachialis
 - Hämatome des M. sternocleidomastoideus
- Behandlung der Wirbelsäule (u. a. Skoliose)**

- Cranium:**
- Annäherung an den Gesichtsschädel
 - Die Tränenkanalstenose
 - Der durale Focus am Cranium
- Visceral:**
- Der Vorder und Mitteldarm in Theorie und Praxis
 - Die Niere, Harnblase, Enuresis
- Untere Extremität:**
- Fibula und Fuß
- Wachstumsschmerzen:**
- Hintergrund und Einflussnahme

Voraussetzung:
Teilnahme an „Osteopathische Behandlung von Kindern | Grundkurs“.

Dozent: Lothar Schwegmann
Physiotherapeut, Osteopath BAO,
Manualtherapeut
Zielgruppe: PT | O

Kurs DA-OK-2-23-01
Sa | 09.09.2023 bis
Mo | 11.09.2023
Sa | 15:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 18:00 Uhr
Mo | 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 410 €
inkl. Skript

In diesem Kurs ist zu erfahren, welche Nährstoffe für Kinder in den verschiedenen Entwicklungsstufen wichtig sind, um das Immunsystem zu stärken und optimal für die Wachstumsphase vorbereitet zu sein.

Die Referentin, selbst Mutter, zeigt, wie der Nachwuchs für das optimale Essen begeistert werden kann. Es werden Beispiele aufgezeigt und erarbeitet, wie ein kindgerechter Speisenplan gestaltet werden kann.

Übergewicht ist auch bei Kindern ein häufiges Problem. In diesem Kurs erfahren Sie, wie ein Kind sein optimales Gewicht erreichen kann.

Dozentin: Daniela Kircher
Oecotrophologin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-FF-K-22-01
So | 06.11.2022
10:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 148 €
inkl. Skript

theraJobs

Der perfekte Job
Der passende Mitarbeiter

www.therajobs.de

Der Stellenmarkt für Physiotherapie,
Ergotherapie, Logopädie, Osteopathie
& Heilpraktik

Die kostenlose
Job-Börse

Gleich mal
reinschauen!

An anatomical illustration of a human torso, showing muscles and internal organs, overlaid with a large, semi-transparent 'X'. The background features a faint, sepia-toned illustration of a village scene with houses and trees.

8. PRÄVENTION

88

Entspannungstherapie

Entspannungstherapien sind übende Verfahren zur Verringerung geistiger und körperlicher Anspannung oder Erregung. Ziel aller Entspannungsverfahren ist es, über das vegetative Nervensystem, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Auf körperlicher Ebene wird bei den verschiedenen Entspannungstherapien, der Sauerstoffverbrauch herabgesetzt, Spannungen in der Muskulatur abgebaut und die Herzfrequenz verlangsamt.

Inhalte:

- Entspannungstherapie: Definition und Einsatz
- Meditation

- Abwechslungsreiche Entspannungsübungen aus der Entspannungstherapie
- Fantasiereisen

Dieser Kurs kann als Modul zur Ausbildung zum **Entspannungspädagogen** angerechnet werden.

Siehe auch:

Progressive Muskelrelaxation | Ausbildung zum Kursleiter

Autogenes Training | Ausbildung zum Kursleiter

Prüfung zum Entspannungspädagogen

Dozentin: Sabine Söllner
Entspannungspädagogin, Sport- und Gymnastiklehrerin

Zielgruppe: PT | ET | HP | SW | L

Entspannungspädagoge | Prüfung

Ausgebildete Entspannungspädagogen bzw. Entspannungstrainer verfügen über ein breites Spektrum an Entspannungs- und individuellen Beratungsmethoden. Sie vermitteln Techniken bei präventiven Maßnahmen, schulen in 1:1-Situationen und geben Hilfe zur Selbsthilfe. Die erworbene Qualifikation kann grundsätzlich bundesweit namentlich geführt und z.B. selbstständig, in eigener Praxis oder als Angestellte/r ausgeübt werden.

Die Ausbildung gliedert sich in folgende Module:

- Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson“ (PMR) mit 32 Unterrichtsstunden (siehe Seite 92)
- „Autogenes Training“ (AT) mit 32 Unterrichtsstunden (siehe Seite 98)
- „Entspannungstherapie“ (EST) mit 15 Unterrichtsstunden (oben)

Diese drei Kurse können in beliebiger Reihenfolge belegt und einzeln gebucht werden. Die Ausbildung schließt mit der Prüfung zum **Entspannungspädagogen** ab.

Dozentin: Sabine Söllner
Entspannungspädagogin, Sport- und Gymnastiklehrerin

Zielgruppe: PT | ET | HP | MF

15 FP

Kurs DA-EST-22-01
Fr | 02.12.2022 bis
Sa | 03.12.2022
Fr | 14:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 210 € inkl. Skript

Kurs DA-EST-23-01
Fr | 20.10.2023 bis
Sa | 21.10.2023
Fr | 14:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 240 € inkl. Skript

Kurs DA-ESP-22-01
So | 04.12.2022
10:00 – 17:00 Uhr
Prüfungsgebühr: 120 €

Kurs DA-ESP-23-01
So | 22.10.2023
10:00 – 17:00 Uhr
Prüfungsgebühr: 130 €

Narbenbehandlung | Kompaktkurs

Das **S.O.F.T.-Konzept (Scar-Orientated Functional Therapy-Konzept)** ist eine Therapie, die sich auf die funktionellen und physiologischen Aspekte der Narbenbehandlung fokussiert. Es beinhaltet vor allem Wundheilungs- und Bindegewebephysiologie, psychologische Kontextfaktoren und darauf bezogene Therapieansätze und Techniken.

Inhalte Tag 1:

- Einführung Problematik von Narben
- Aktuelle Erkenntnisse der Wundheilungs-, Bindegewebs- und Hautphysiologie
- Erste Auswirkungen (statisch, funktionell, energetisch) von unphysiologisch ausgeprägten Narben auf den Körper
- Manuelle Behandlungsinterventionen
- Herkömmliche Narben im Bereich der Extremitäten
- Abdominale und orale Narbenbehandlungen
- Befundmöglichkeiten, Faktoren der Wundheilung, Wund- und Narbenformen und Narbensenalben

Inhalte Tag 2:

- Physiologie der Wundheilung (inklusive der Relevanz der Ernährung) und der Narbenbildung
- psychologische Kontextfaktoren und validierte Assessments
- anatomisch-funktionelle Verbindungen, z.B. wie mögliche Störungen durch Narben im Verlauf (auch nachgewiesener) myofaszialer Verbindungen.
- Schwerpunkt instrumentengestützte Interventionen inkl. Dermalroller
- Herangehensweisen für verschiedene Narbenformen und ärztliche Interventionen
- Fallbeispiele, nach Absprache mit dem Dozenten können Patienten einbestellt werden.

Dozent: Malte Bange
Physiotherapeut

Zielgruppe: PT | ET | HP | SW | L

18 FP

Kurs DA-NB-23-01
Sa | 03.06.2023 bis
So | 04.06.2023
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 290 € inkl. Skript



Die Progressive Muskelentspannung ist die wohl bekannteste Entspannungstechnik zur Verminderung und Prävention von Stress.

Der amerikanische Neurologe Edmund Jacobson entwickelte die Methode zu Beginn des vorigen Jahrhunderts. Es handelt sich dabei um ein Verfahren, bei dem durch willentliche An- und Entspannung der Muskeltonus gesenkt wird. Die Methode ist sehr effektiv und außerdem leicht erlernbar.

Durch die Wiederholungen verankert sich der Prozess im Nervensystem und kann in allen Alltagssituationen abgerufen werden.

Nach dem Kurs ist der Teilnehmer in der Lage, selbst Kurse in der Praxis durchzuführen. Daneben ist die Seminarleiter-Ausbildung von den **Krankenkassen anerkannt** (32 Unterrichtseinheiten).

Inhalte:

- Grundlagen von PMR
- Körperliche Auswirkungen des PMR
- Erlernen der Methode
- Aufbau einer Stunde/Sequenzen für bestimmte Alltagssituationen
- Einsatzmöglichkeiten: allgemeine Entspannung, Angst- und Stressbewältigung, Schlafstörungen, Schmerzabbau, Prophylaxe und gezielte Heilung verschiedener psychischer und organischer Krankheiten
- Methodik, Didaktik
- PMR für Kinder

Dieser Kurs ist ein „ZPP Handlungsfeld“.

Dieser Kurs kann als Modul zur Ausbildung zum **Entspannungspädagogen** angerechnet werden.

Siehe auch:

Autogenes Training | Ausbildung zum Kursleiter
Entspannungstherapie
Prüfung zum Entspannungspädagogen

Dozentin: Sabine Söllner

Entspannungspädagogin, Feldenkraislehrerin, Sport- und Gymnastiklehrerin

Zielgruppe: PT | ET | HP | SW | L

Kurs DA-PMR-23-01
Fr | 21.04.2023 bis
So | 23.04.2023

Fr | 9:00 – 17:30 Uhr
Sa | 9:00 – 18:30 Uhr
So | 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 430 €
inkl. Skript

9. FACH- ÜBERGREIFENDE THEMEN

Für die Patienten das Beste zu geben ist selbstverständlich. Aber wie schaffen wir es, im Alltag die unterschiedlichsten Menschen empathisch zu behandeln, unsere Arbeit immer besser zu machen und dabei gesund zu bleiben?

Die ursprünglich aus dem Buddhismus stammende „Achtsamkeit“ hat in den letzten Jahren eine beispiellose Entwicklung in westlichen Therapien und der Pädagogik ausgelöst, so dass zeitgemäße Therapie ohne „Achtsamkeit“ kaum mehr denkbar ist. Dieses Wissen wollen wir uns zu Nutze machen, um den alltäglichen Stress gut zu bewältigen und für uns und die Patienten heilsam zu sein.

Wir lernen, achtsam mit uns und den Patienten umzugehen, erweitern unsere Selbstfürsorge und erlernen Techniken zur Stressbewältigung. Dabei nutzen wir Übungen und Überlegungen aus den Achtsamkeits-Programmen MBSR und MBCT und der achtsamkeitsbasierten Therapie ACT, welche seit vielen Jahren gründlich erforscht werden und ihre Wirksamkeit eindrücklich unter Beweis gestellt haben.

Ein zusätzlicher Gewinn ist, dass nach diesem Wochenende einige Übungen auch den Patienten beigebracht werden können, denn je besser es uns geht, desto mehr profitieren die Patientinnen und Patienten von unserer Arbeit!

Inhalte:

- Theorie und Wirkungsweise von „Achtsamkeit“
- Übungen im Sitzen, Liegen und Gehen zur Entwicklung und Stabilisierung von Achtsamkeit
- Übungen zur Entwicklung von Empathie und Werteorientierung
- Übungen und Anregungen zur Übertragung von Achtsamkeit in den Alltag

Dozent: Knut Jöbges | Sinologe M.A., Lehrer für MBSR und MBCT, Integrativer Bewegungstherapeut, Ausbilder für Qigong, Leiter Fachtherapie an der Schön Klinik Bad Arolsen

Zielgruppe:

PT | ET | M | HP | A | SG | SW | L

Kurs DA-AC-23-01
Termin siehe bitte
ACADIA-Website.
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Nutzen Sie dieses ganzheitlich – ganzkörperlich ausgerichtetes Konzept für Ihre therapeutische Arbeit. Diese Methode ist heute ein fester Bestandteil der Therapie von Atem-, Sprech-, Sprach-, Hör-, Schluck- und natürlich Stimmerkrankungen. Basierend auf den aktuellsten Erkenntnissen der Pädagogik, Psychologie und Anatomie – Physiologie bietet Ihnen das Konzept ideale Voraussetzungen für effizientes therapeutisches Arbeiten.

Erarbeitet wird das Grundwissen des Konzeptes, um es gezielt in den zahlreichen praktischen Einheiten anzuwenden. Anzuwenden in der Gruppe, an Ihnen selbst und in der Einzeltherapie.

Lernen Sie zudem Handgriffe, Übungen und Methoden der Arbeit an der Atmung nach dem Konzept Schlaffhorst-Andersen kennen. Profitieren Sie von einer ganzheitlich ausgerichteten Arbeitsweise in Ihrer Arbeit mit Patienten.

Inhalte:

- Therapie von Atemwegserkrankungen
- Verbesserung und Regeneration der Atmung durch die Wechselwirkungen von Aufrichtung, Atmung, Bewegung, Artikulation und Stimme für Patient und Therapeut
- Einatemfordernde Übungen und Sekretmobilisation mit dem Einsatz der Stimme intensivieren, um obstruktiven und restriktiven Erkrankungen neu zu begegnen

- Übertragen des Atmungsrythmus' auf alle Bewegungsformen, Tages- und Zeitstrukturen für eine tiefere Wirkung im gesamten Körper und für eine Entlastung und Unterstützung von Patienten mit Schmerzempfinden, Konzentrationsschwierigkeiten und Koordinationsproblemen
- Anregen von fördernden Prozessen für einen ökonomisch – physiologisch orientierten körperlichen und stimmlichen Krafteinsatz in Alltag und Therapie
- Aktivierung einer costoabdominalen Atemform über die Arbeit an der mimischen und artikulatorischen Muskulatur unter Berücksichtigung des trachealen Zuges
- Übertragbarkeit des Konzeptes auf alle schon bekannten Übungen und Methoden der Atemtherapie
- Optimieren der Wirkung von Bewegungs- und Kraftübungen in der Therapie
- Übungsabläufe für Patienten mit kognitiven und neurologischen Defiziten fachübergreifend behandeln
- Einsatz von tiefgreifenden Atemtechniken im Bereich der Psychosomatik
- Atemtherapie ganzheitlicher anleiten und neue Bewegungsabläufe und Übungen anwenden

Dozent: Michael Helbing | Atem-, Sprech- und Stimmlehrer, Instruktor Methode Schlaffhorst-Andersen

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-ASA-23-01
Sa | **04.11.2023** bis
So | **05.11.2023**
Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Nutzen Sie dieses ganzheitlich – ganzkörperlich ausgerichtete Konzept für Ihre therapeutische Arbeit. Basierend auf den aktuellen Erkenntnissen der Pädagogik, Psychologie und Anatomie – Physiologie bietet Ihnen das Konzept ideale Voraussetzungen für effizientes therapeutisches Arbeiten.

Auf Basis der Wechselwirkungen von Atmung, Aufrichtung, Bewegung, Artikulation und Stimme ermöglichen die Methoden und Übungen eine individuelle und flexible Arbeitsweise zum gewählten Therapieziel.

Im Modul Geriatrie erarbeiten Sie Therapiemethoden für die Einzel- und Gruppenarbeit in der Arbeit in rehabilitativen Einrichtungen, Pflege- und Wohneinrichtungen, Kliniken und Praxen. Fördern Sie die Ressourcen Ihrer Patienten und behandeln Sie verschiedenste Bereiche ganzheitlich und effizient. Die Kursinhalte werden Sie praxisnah und praktisch erarbeiten und mit fundiertem Fachwissen verknüpfen.

- Inhalte:**
- Die Physiologie des Alterns
 - Förderung einer ökonomisch-physiologischen Atem-, Stimm-, Schluck- und Bewegungsform
 - Bewegungstraining für Einzel- und Gruppentherapie
 - Kognitive Förderung und Therapie bei demenziellen Entwicklungen
 - Grundlegende Aspekte der palliativen Begleitung
 - Manuelle Techniken zur Begleitung in Therapie und Pflege
 - Therapie von Presbyphagien und Presbyphonien
 - Essen & Trinken als basale Stimulation
 - Die ethische Auseinandersetzung der Therapie und Pflege
 - Der Einsatz der Sing- und Sprechstimme
 - Begleitung von Angehörigen

Dozent: Michael Helbing | Atem-, Sprech- und Stimmlehrer, Instruktor Methode Schlaffhorst-Andersen
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

15 FP

Kurs DA-ASA-G-23-01
Sa | 04.02.2023 bis
So | 05.02.2023
Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

 **Augenschule | Sehtraining**

Dieser Kurs befasst sich mit der Wahrnehmungsverarbeitung, den daraus resultierenden Lernprozessen. Er schlägt den Bogen von der frühkindlichen Entwicklung, über den Erwerb von motorischer, sensorischer Entwicklung bis zu den Relationen von früher oder später erworbenen Dysfunktionen – ganz gleich, ob diese neurologischer, sensorischer oder motorischer Natur sind.

So ist die holistische Augenschule ein auf die Sehanforderungen und die Sehbedürfnisse unserer Zeit ausgerichtetes Gesundheits-/Lernförderungsprogramm für die menschliche Seh- und Wahrnehmungsfähigkeit. Sehstörungen beruhen meist auf der unzureichenden Koordination der Augen.

Die speziell entwickelten Übungen führen zur Entspannung der Augenmuskulatur und Korrektur falscher Sehgewohnheiten, wodurch die Sehfähigkeit entscheidend verbessert werden kann.

Inhalte:

- Fehlsichtigkeiten – Einfluss- und Entstehungsfaktoren
- Einblicke in die Anatomie und Pathologie des menschlichen Auges
- frühkindliche Entwicklung und Erwerb motorischer und sensorischer Fähigkeiten
- Einfluss von Sehstörungen aufs Gesamtsystem
- Entwicklungsbausteine der visuellen Wahrnehmung
- Prinzipien des Wahrnehmungsmodell nach Skeffington
- Magno- und Parvozelluräre Zusammenhänge und deren Beeinflussungen auf Motorik und das vestibulare System
- Analyse und Testungen von visuellen Funktionen
- Funktionelle Zusammenhänge von erworbenen Dysfunktionen erkennen (auch Dyskalkulie, Leselernschwächen, DS- und ADHS-Problematiken)
- gezielte Trainingsansätze zu den erkannten Dysfunktionen erlernen und eine Therapie/einen Trainingsplan erarbeiten
- Integration eines Augentraining in die tägliche Praxis, Veranstaltung von Kursen
- Betriebswirtschaftliche und rechtliche Aspekte

Dozent: Andreas Fiemel | Augenoptikermeister, Funktionaloptometrist, Visualtraining, Institut für optometrische Analysen
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SW | L

10 FP

Kurs DA-AU-23-01
Termin siehe bitte ACADIA-Website.
Kursgebühr: 460 €
inkl. Skript

Das Autogene Training entwickelte der Nervenarzt und Psychotherapeut Prof. Dr. Schultz. Er beschäftigte sich intensiv mit der Hypnose und setzte sie in seinem Institut in Breslau erfolgreich ein. Seine Hypnose-Patienten berichteten ihm von: Schwere- und Wärmeerlebnissen in Armen und Beinen, sowie das Gefühl einer Beruhigung von Atmung und Herzschlag. Parallel zu diesen körperlichen Empfindungen wurden Gefühle wie Entspannung, angenehme Müdigkeit und innerliche Ausgeglichenheit erlebt. Schultz schlussfolgerte, dass Schwere mit Muskelentspannung, die Wärme mit einer Blutgefäßerweiterung und damit einer guten Durchblutung gleichzusetzen sei und dass sich der Patient selbst durch eine Ganzumschaltung in den hypnotischen (tranceartigen) Zustand versetzen kann. Hieraus entwickelte sich das Autogene Training.

- Inhalte:**
- Grund- und Aufbaustufe
 - Körperwahrnehmung
 - Leitsätze / Formelhafte Vorsatzbildung
 - Konzeption eines Kurses
 - Methodik, Didaktik
 - Indikation und Kontraindikation des Autogenen Trainings

Dieser Kurs ist ein „ZPP Handlungsfeld.“

- Dieser Kurs kann als Modul zur Ausbildung zum **Entspannungspädagogen** angerechnet werden. Siehe auch:
- Progressive Muskelrelaxation | Ausbildung zum Kursleiter
 - Entspannungstherapie
 - Prüfung zum Entspannungspädagogen

Dozenten: Lehrteam Sabine Söllner
Zielgruppe: PT | ET | HP | L

Kurs DA-AT-23-01
Fr | 14.07.2023 bis
So | 16.07.2023
Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:30 Uhr
So | 9:00 – 18:30 Uhr
Kursgebühr: 430 €
inkl. Skript

Das kombinierte Training für Körper, Geist & gute Laune! – Dieses Seminar gibt einen Einstieg in die Funktionsweise des Gehirns und verdeutlicht, unter welchen Bedingungen neuroplastische Veränderungen hervorgerufen werden können. Ihr Nutzen: Wenn Sie kleine, niederschwellige Übungsprogramme suchen, die auflockern, erfrischen, ablenken und Menschen zum Lachen bringen, sind Sie in dieser Fortbildung genau richtig. Sie erhalten ein umfangreiches Seminar-skript inkl. bebildeter Darstellung bzw. Beschreibung der durchgeführten Übungen.

- Inhalte:**
- Anatomie und Funktion des Gehirns
 - Training u. neurobiologische Wirkung
 - Methoden des Gedächtnistrainings
 - Koordination/Überkreuz-Koordination
 - Konzentration und Aufmerksamkeit
 - Üben mit Bewegungskombinationen
 - Aktive Team- und Gruppenaufgaben
 - Einsatz diverser Kleingeräte und Alltagsgegenstände
 - Spezielle Methodik & Didaktik
 - Grundsätze Progression & Regression
 - Beispielprogramme (Basis/Aufbau)

Dozenten: Lehrteam der Health and Fitness Academy
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A | SG
SW | O | R

Kurs DA-BF-22-01
Fr | 02.12.2022 bis
Sa | 03.12.2022
Fr | 12:00 – 19:15 Uhr
Sa | 9:00 – 14:00 Uhr
Kurs DA-BF-23-01
Fr | 01.12.2023 bis
Sa | 02.12.2023
Fr | 12:00 – 19:15 Uhr
Sa | 9:00 – 14:00 Uhr
Kursgebühr:
jew. 210 € inkl. Skript

Was sind Maßnahmen zum Erhalt und der Förderung geistiger Leistungsfähigkeit von Senioren? Dieser Frage widmet sich dieses Seminar und kombiniert dabei kognitive Aufgaben mit zielgruppenspezifischen Bewegungsübungen zu einem kurzweiligen Programm für Körper, Geist und gute Laune. Die Fortbildung wurde für Kursleiter konzipiert, die mit Senioren arbeiten und den Fokus verstärkt auf niederschwellige Bewegungsaufgaben mit hohem kognitiven Anteil legen wollen.

Mit Eintritt in den Ruhestand ändert sich das Leben oft maßgeblich. Nicht selten entwickeln ältere Menschen in dieser Zeit die Angst, an Demenz zu erkranken und ihr Gedächtnis zu verlieren. Soziale Isolation und häufigere Krankheiten sind zusätzliche Faktoren, welche die körperlichen und geistigen Fähigkeiten stark beeinflussen und die Lebensqualität senken. Das Aufbauseminar „Brain Fit – Senior“ gibt Ihnen einen Einblick in die altersbedingten Veränderungen aus neurobiologischer Sicht und schafft Verständnis für Verhalten, Gedanken und Ängste.

In den Praxisbausteinen lernen Sie Möglichkeiten kennen, die Gehirnleistung Ihrer älteren Kursteilnehmer auf spielerische und biopsycho-sozialer Ebene zu erhalten und zu fördern. Hierbei kombinieren wir kognitive Aufgaben wie z.B. Gedächtnis- und Leseübungen mit einfachen niederschwelligen Bewegungsaufgaben wie z.B. Schulter-Nackenbewegungen und bewirken somit günstige Rahmenbedingungen für die Plastizität des Gehirns selbst im hohen Alter. Gruppen- und Partnerübungen erhöhen dabei den psychosozialen Aspekt und schaffen Freude und Spaß am Lernen mit Gleichaltrigen.

Ihr Nutzen:
Das Seniorenalter bietet Möglichkeiten und Gefahren zugleich. Wenn Sie Ideen, Übungsprogramme und Methoden an die Hand bekommen möchten, die das Potenzial Ihrer Senioren fördern und zugleich mögliche Risiken minimiert, sind Sie in diesem Aufbaukurs genau richtig. Sie erhalten ein umfangreiches Seminar-skript inkl. bildhafter Darstellung bzw. Beschreibung der durchgeführten Übungsformen.

- Inhalte:**
- Methoden des Gedächtnistrainings
 - Koordinative Aufgaben und Überkreuzbewegungen
 - Förderung der Augenfunktionen
 - Konzentration- und Aufmerksamkeits-training
 - Übungen mit Bewegungskombinationen
 - Aktive Team- und Gruppenaufgaben
 - Einsatz diverser Kleingeräte und Alltagsgegenstände
 - Spezielle Methodik & Didaktik
 - Grundsätze für Progression & Regression
 - Programme speziell für Senioren

Voraussetzung: Brain Fit | Bewegungspausen und geistige Frische

Der Kurs gilt als Verlängerung der Lizenzen:

- Fitness Trainer B-Lizenz
- Personal Trainer
- Rückengesundheit Kursleiter

Dozenten: Lehrteam der Health and Fitness Academy
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A | SG
SW | O | R

Kurs DA-BF-S-22-01
So | 04.12.2022
9:00 – 16:30 Uhr
Kurs DA-BF-S-23-01
So | 03.12.2023
9:00 – 16:30 Uhr
Kursgebühr:
jew. 170 € inkl. Skript

Drums Alive® – das ganzheitliche Workout verbindet einfache, aber dynamische Bewegungen mit dem pulsierenden Trommelrhythmus.

Drums Alive® steckt voller motivierender Musik und steigert die physische als auch die mentale Fitness. Drums Alive® ist für Jung und Alt und bringt eine Vielzahl an positiven Effekten wie Verbesserung der sozialen und emotionalen Gesundheit. Vorgestellt und erarbeitet wird ein neuer innovativer Weg, wie Trommeln und Tanzen, propriozeptives-, Gleichgewichts- und Koordinationstraining sowie sanfte Bewegung mit anderen Fitnessmodalitäten kombiniert werden können.

Durch die wissenschaftliche Begleitung findet Drums Alive® ebenfalls Ansätze bei Depressionen und Burnout, Schwindel, Tumorkrankheiten, Patienten in Seniorenheimen, im Bereich der Arbeit mit beeinträchtigten Personen. Erweisenmaßen ist Drums Alive® Hochleistungssport für das Gehirn!

Inhalte:

- Vermittlung der Grundtechniken des Trommelns
- Grundschnitte, Grundbewegungen
- Musik und Rhythmusschulung
- Theoretisches Wissen über die Entstehung und die Wirkung von Drums Alive®
- Stundenaufbau

Nach erfolgreicher Absolvierung des Modul 2 erhalten Sie das Zertifikat „**Drums Alive® Therapeut**“.

Dozentinnen:
Sharon Jackson & Frauke Winkler
 Drums Alive® Mastertrainerinnen
Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW | L



Kurs DA-DA-1-23-01
 Sa | 09.09.2023 bis
 So | 10.09.2023
 Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
 So | 9:00 – 14:30 Uhr
Kursgebühr: 310 €
 inkl. Skript

Drums Alive® – das ganzheitliche Workout verbindet einfache, aber dynamische Bewegungen mit dem pulsierenden Trommelrhythmus.

Nach erfolgreicher Absolvierung des Modul 2 erhalten Sie das Zertifikat „**Drums Alive® Therapeut**“.

Inhalte:

- Vertiefung der Inhalte aus Modul 1
- Kombinationen und Choreografien
- Stundenaufbau

Dozentinnen:
Sharon Jackson & Frauke Winkler
 Drums Alive® Mastertrainerinnen
Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW | L



Kurs DA-DA-2-23-01
 Sa | 14.10.2023 bis
 So | 15.10.2023
 Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
 So | 9:00 – 14:30 Uhr
Kursgebühr: 310 €
 inkl. Skript

Unsere Ausbildung zum Ernährungs-Coach ermöglicht Ihnen ein weiteres Handlungsfeld in der Physiotherapie zu erschließen. Immer mehr Menschen wünschen sich eine fachmännische Beratung im Hinblick auf Ihre Ernährung. Die Möglichkeit Ernährungs- und Bewegungswissen zu koppeln zeigt einen enormen Mehrwert Ihrer Therapie auf. Anhand der Grundlagen der gesunden Ernährung erlernen Sie das Essverhalten zu analysieren und Fehlverhalten zu beurteilen.

Die drei Säulen der Gesundheitsprävention sind Ernährung, Bewegung und Entspannung. In dem Seminar bekommen Sie Grundlagen der gesunden Ernährung vermittelt.

Sie lernen Kommunikationstechniken zur Anwendung im Kurs und zur Beratung kennen, um eine aktive Umsetzung zu ermöglichen. Denn das Wissen über gesunde Ernährung allein führt nicht zum Erfolg. Sie lernen die Motivation des Klienten zu stärken und mittels lösungsorientierter Beratung bzw. Gesprächsführung, das Verhalten möglichst zu verändern. Sie bekommen Ideen und Möglichkeiten, wie Sie das Thema Ernährung als Physiotherapeut nutzen können und in Ihrem Tätigkeitsfeld integrieren können.

Ziele:

- Ernährungswissen erwerben und umsetzen können
- Übergewichtige als Zielgruppe richtig beraten können
- Motivation zur Prävention stärken
- Therapieerfolge mittels Ernährungstipps verbessern

Inhalte:

- Ernährungskreis der DGE und die Lebensmittelpyramide
- Energie und Energieumsatz
- Mahlzeitenhäufigkeit und Mengeneempfehlungen
- Lebensmittel, Fertiggerichte und Getränke unter der Lupe
- Übergewicht und Adipositas
- Gewichtsmanagement
- Diäten im Vergleich – was führt zum langfristigen Erfolg?
- Fett oder Kohlenhydrate – wer ist der Übeltäter?
- Gesundheitsbewusstes Verhalten und Verhältnisse
- Ernährungsprotokolle
- Essen als Kompensationsmittel
- Motivation zur Prävention
- Techniken der nachhaltigen Beratung

Dozentin: Daniela Kircher
 Oecotrophologin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-FF-1-23-01
 Sa | 01.07.2023 bis
 So | 02.07.2023
 Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
 So | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 270 €
 inkl. Skript

 Fit durch Food | Aufbaukurs
Ausbildung zum Ernährungs-Coach

15 FP

Dieser Kurs baut auf den „Fit durch Food“ Grundkurs auf.

Vom Wissen zum Handeln:

- Motivation zur Prävention
- Techniken der Beratung
- Lösungsorientierte Beratung

Methoden:

- Impulsreferate
- Interaktive Lehrgespräche
- Gruppenarbeit
- Diskussion
- Kostproben

Inhalt:

1. Vertiefung der Stoffwechselprozesse, Basen- und Säurehaushalt

- Zusammenhang zwischen Ernährung und Therapieerfolg
- Ernährung und Prävention
- Regenerationsprozesse
- BMI
- Erstellung von Ernährungsplänen
- Interpretation von Ernährungsprotokollen an Fallbeispielen

2. Kommunikation

- Ernährungsberatung
- Kommunikation
- Ernährungspsychologie

Die Teilnehmer erhalten nach dem Aufbaukurs das **Zertifikat zum Ernährungscoach**.

Dozentin: Daniela Kircher
Oecotrophologin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-FF-2-23-01
Sa | 11.11.2023 bis
So | 12.11.2023
Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 270 €
inkl. Skript
Voraussetzung für die Teilnahme:
„Fit durch Food“ Grundkurs

 Fit durch Food | Expertenmodul
Ausbildung zum Ernährungs-Coach

15 FP

Für alle, die mehr wissen wollen! Dieser Kurs baut auf den beiden vorangegangenen „Fit durch Food“ Grund- und Aufbaukurs auf.

Inhalte:

- **Ernährung und Darmgesundheit:** Zusammenhang zwischen einer gestörten Darmflora und chronische Erkrankungen, Ernährung und Darmflora
- **Ernährung bei Kindern, Senioren, Sportlern:** Spezifische Anforderungen an die Lebensmittelauswahl, Lebensmittelauswahl bei erhöhtem Nährstoffbedarf, Sinn oder Unsinn von Spezialnahrungsmitteln
- **Superfood contra Nahrungsergänzungsmittel:** Lebensmittel mit vielen Nährstoffen, die gesundheitsfördernd wirken, Chancen und Risiken
- **Umsetzung in die Praxis:** Ernährungskurse entwickeln, Ziel und Zielgruppe definieren, passende Methoden finden, Schwerpunkte setzen.

Dozentin: Daniela Kircher
Oecotrophologin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-FF-E-22-01
Sa | 28.01.2023 bis
So | 29.01.2023
Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 240 €
inkl. Skript
Voraussetzung für die Teilnahme:
„Fit durch Food“ Grund- und Aufbaukurs

 Fit durch Food | Kinder
Ausbildung zum Ernährungs-Coach

NEU!

9 FP

In diesem Kurs ist zu erfahren, welche Nährstoffe für Kinder in den verschiedenen Entwicklungsstufen wichtig sind, um das Immunsystem zu stärken und optimal für die Wachstumsphase vorbereitet zu sein.

Die Referentin, selbst Mutter, zeigt, wie der Nachwuchs für das optimale Essen begeistert werden kann. Es werden Beispiele aufgezeigt und erarbeitet, wie ein kindgerechter Speiseplan gestaltet werden kann.

Übergewicht ist auch bei Kindern ein häufiges Problem. In diesem Kurs erfahren Sie, wie ein Kind sein optimales Gewicht erreichen kann.

Dozentin: Daniela Kircher
Oecotrophologin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-FF-K-22-01
So | 06.11.2022
10:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 148 €
inkl. Skript

 Gedächtnistraining durch Bewegung
und Spaß in der Gruppe

15 FP

Spezifische Bewegungsformen unter fachgerechter Anleitung sind Prävention und Rehabilitation für die Kognition. Das gilt für neurologische u./o. ältere Patienten. Konzentration und Gedächtnis leiden mitunter im Laufe des Lebens. Folgen sind u. a. Verunsicherung, eingeschränkte Kommunikation, nachlassende soziale Fähigkeiten, höheres Sturzrisiko und Verlust der Selbstständigkeit. Der zunehmende zivilisationsbedingte Bewegungsmangel bewirkt Weiteres. GriBS stärkt Konzentration, Aufmerksamkeit, Selbstwirksamkeit und Motorik. Somit sinkt das Sturzrisiko. Ziel dieses Kurses ist die Schulung der genannten kognitiven Fähigkeiten durch Bewegung und Vergnügen. Dazu zählen Bewegungsspiele und Einzelübungen, die unter anderem die Erinnerungsfähigkeit, Kommunikation, Reaktion und Orientierung verbessern und Spaß machen.

- Steigerung der Konzentration, der Merk- und Erinnerungsfähigkeit, der Reaktion und der Orientierung
- Verbesserung der Kreativität und Koordination
- Senkung des Sturzrisikos
- Unterstützung der Kommunikation und der sozialen Teilhabe mit sehr viel Praxis im Kurs

Dieser Kurs ist Teil der Ausbildung zum „**Bewegungstherapeuten für Senioren und in der Geriatrie**“ nach dem IMUDA-Konzept. Ausbildungsaufbau:

- Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung | Grundkurs
- Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung | Aufbaukurs
- Gedächtnistraining durch Bewegung

Siehe auch: Sturzprophylaxe in der Physiotherapie | Grund- und Aufbaukurs

Kurs DA-GRIBS-23-01
Fr | 17.11.2023 bis
Sa | 18.11.2023
Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 14:00 Uhr
Kursgebühr: 260 €
inkl. Skript

Inhalte:

- Unterstützung der Neurogenese durch körperliche Aktivität
- Bewegungsaufgaben und -spiele für Gruppen- und Einzelbehandlung

Dozentin: Friederike Ziganek-Soehlke
Dipl.-Gerontologin, Sportwissenschaftlerin
Zielgruppe: PT | ET | M

Das System der „International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems“ (ICD) und auch das System der „International Classification of Functioning, Disability and Health“ (ICF) wurde entwickelt, um medizinische Diagnosen und Befunde zu strukturieren.

Statistische Auswertungen und die Qualitätssicherung in Diagnostik, Befunderhebung und Therapie werden so möglich. Auf den ersten Blick wirkt das System der ICD/ICF wie eine weitere bürokratische Hürde. Bei näherer Betrachtung zeigt sich aber, dass es sich bei dem System der ICF um eine effektive und zeitsparende Möglichkeit handelt, um nach den gesetzlichen Grundlagen therapeutische Befunde und Behandlungsverläufe zu dokumentieren. Diese Systeme sind leicht in der Praxis umzusetzen und vereinfachen die administrativen Tätigkeiten. Ein therapeutischer Befund lässt sich mit etwas Übung in 3-5 Minuten erstellen, die Dokumentation einer einzelnen Behandlung ist in deutlich weniger als in einer Minute abgeschlossen. Bei ärztlichen Diagnosen, therapeutischen Befunden und der vorgeschriebenen Dokumentation lassen sich bei einem sinnvollen Einsatz viel Zeit, Kosten und vor allem Nerven sparen.

Inhalte:

- Struktur von ICD und ICF verstehen
- Einsatzmöglichkeiten und Grenzen der ICD und ICF
- Behandlungen und therapeutische Prozesse anhand der ICD planen
- ICD und ICF bei der Terminplanung zeitsparend und sinnvoll einzusetzen
- Therapeutische Befunde anhand der ICF zu kodieren
- Behandlungsdokumentation anhand der ICF
- Lesbare Unterlagen für Kollegen, weitere Therapeuten, Ärzte und Kostenträger ohne weitere Bearbeitung
- Ordnung in Ihrem Befund- und Dokumentationssystem
- Sie erhalten sämtliche Befundvorlagen und können sofort beginnen

Das Seminar findet als Live Online-Seminar statt. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme:

Laptop oder PC mit einem gängigen Internetbrowser nach Möglichkeit Kamera mit Kopfhörer und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung

Die Zugangsdaten zum Live Online-Seminar erhalten Sie per eMail.

Dozenten: Lehrteam der Akademie für Schmerztherapie Hockenheim
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A | L | MF

Kurs EC-ICF-23-01
Di | 09.05.2023
9:00 – 17:00 Uhr

Kurs EC-ICF-23-02
Mi | 29.11.2023
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr:
jew. 148 € inkl. Skript



Das Prinzip des „Medical Flossing“ bezeichnet das relativ stramme Umwickeln von Extremitätengelenken oder Extremitätenteilen, sowie Muskeln mittels eines speziellen, dehnbaren, dafür entwickelten Gummibandes und einer speziellen Applikationstechnik. Je nach Indikation wird der genaue Ort der Anlage und der Druck variiert. Mit angelegtem Band wird das Gelenk dann passiv oder aktiv bewegt. Die Methode lässt sich so ergänzend zu Physiotherapie, Manueller Therapie oder Osteopathie einsetzen. Dabei kann die Behandlung durch die Reibung des „Medical Flossing“-Bandes selbst recht schmerzhaft sein.

Inhalte:

- Verbesserung der Beweglichkeit Schmerzlinderung
- Einfluss auf die Faszien durch den äußeren Druck plus Bewegung
- Lösung von Vernarbungen im Gewebe
- Schwammeeffekt: hoher Druck presst das Gewebe aus und verstärkt den lymphatischen Abfluss
- Integration in andere Therapiemethoden

Dozent: Erik Balter | Physiotherapeut, Sporttherapeut

Zielgruppe: PT | M

Kurs DA-MF-22-02
So | 27.11.2022
10:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 169 € inkl. Material

Kurs DA-MF-23-01
Termin siehe bitte ACADIA-Website.

Kurs DA-MF-23-02
Termin siehe bitte ACADIA-Website.

Kursgebühr:
jew. 189 € inkl. Material

Wie baue ich mir ein erfolgreiches und nachhaltiges Personal Training Business auf? Der Physiotherapeut ist im Grunde bereits Personal Trainer. Der potentielle Klient liegt ja quasi schon auf der Liege. Statt im 20-Minuten-Takt zu behandeln, kann ich im Personal Training mir die Zeit nehmen, die es braucht, um nachhaltig zu therapieren oder zu trainieren.

Leider scheuen sich jedoch viele Physiotherapeuten, auch als Personal Trainer zu arbeiten oder Personal Training in die eigene Praxis zu integrieren. Oftmals liegt das an dem fehlenden Verständnis dafür, dass die Arbeit in der Physiotherapie sich vom Personal Training komplett unterscheidet, auch wenn gefühlt, dasselbe gemacht wird.

In diesem Seminar geht es um das Vermitteln sämtlicher unternehmerischen Fähigkeiten und Inhalte, um erfolgreich als Personal Trainer zu arbeiten.

Inhalte:

- Unterschied zwischen Physiotherapie und Personal Training
- Zielgruppen
- Der Personal Trainer als Unternehmer
- Steuerliche Aspekte und Absichern von Risiken
- Honorarkalkulation
- Erfolgreiches Marketing
- Akquise: Wo finde ich die richtigen Klienten?
- Anamnese: Was ist der Unterschied zum therapeutischen Check-up?

Dozent: Eginhard Kieß

Diplom-Sportlehrer, Sporttherapeut, Premium Personal Trainer

Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW

Kurs DA-PFT-23-01
Fr | 01.12.2023 bis
So | 03.12.2023
Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 470 € inkl. Skript

Diese Kursleiter-Fortbildung fokussiert sich vorrangig auf den Aufbau bzw. Erhalt eines aktiven und bewegungsorientierten Gesundheitsverhaltens in Bezug auf die Rückengesundheit.

Ihr Nutzen:

Wenn Sie für Ihre Kursteilnehmer einen besonders praxis- und bewegungsorientierten Rücken-Basiskurs suchen, der von gesetzlichen Kostenträgern anerkannt ist, sind Sie in dieser Fortbildung genau richtig.

Zusätzlich zur Kursleiterbefähigung erhalten Sie eine vollumfängliche Einweisung in zwei ZPP zertifizierte Kurskonzepte inkl. detaillierter Stundenbilder sowie fertig ausgearbeiteter Teilnehmerunterlagen. Ihr persönlicher Arbeitsaufwand wird dadurch stark reduziert, so dass Sie sich auf die eigentliche Tätigkeit Durchführung qualitativ hochwertiger Kurseinheiten konzentrieren können.

Inhalte:

- Evidenzlage und wissenschaftlicher Stand zur Rückengesundheit
- Rückenschmerzen aus biopsychosozialer Sicht (Einteilung, Entstehung, Coping, Chronifizierungswege etc.)
- Psychologische Aspekte (Schmerzverarbeitung/ endurance- & fear avoidance belief)
- Positivsuggestionen

- Gruppenleitung (Binnendifferenzierung, Progression)
- Aspekte der Motivation und Gruppendynamik
- Kleine Spiele und freudbetonte Erwärmungsformen
- Übungsprogramme zur Förderung der Kraft, Koordination, Beweglichkeit
- Stundenaufbau und Kursgestaltung
- Praktisches Erleben ausgewählter Modellstunden
- Erläuterung der Theoriebausteine inkl. fertig ausgearbeiteter Tafelbilder
- Lehrpraktische Übung u. Auswertung
- Anerkanntes Kurskonzept zur einfachen Zertifizierung nach § 20 SGB V
- Umfangreicher Seminarordner mit allen relevanten Unterlagen (auch in digitaler Form)

Voraussetzung für die Anerkennung gemäß § 20 SGB V:

- Sportwissenschaftler/in (Abschlüsse: Diplom, Staatsexamen, Magister, Master, Bachelor)
- Krankengymnast/in, Physiotherapeut/in
- Sport- und Gymnastiklehrer/in
- Ärztin/Arzt
- Ergotherapeutinnen/Ergotherapeuten sowie Masseurinnen/Masseure

Dozenten: Lehrteam der Health and Fitness Academy
Zielgruppe: PT | ET | M | HP



Kurs DA-RÜG-23-01
Fr | **24.03.2023 bis**
So | **26.03.2023**
Fr | 10:00 – 18:30 Uhr
Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 17:30 Uhr
Kursgebühr: 470 €
inkl. Skript

Dreh- und Schwankschwindel, Unwohlsein, Balancestörungen und Gangstörungen mit Sturzneigung können allesamt Symptome von Gleichgewichtsorganstörungen sein. Das Vestibulum hat einen wohlorganisierten Aufbau, sodass sich Erkrankungen schnell und klar erkennen, zuordnen und therapieren lassen. Im therapeutischen Setting ist das Verständnis der Anatomie und Biomechanik überaus hilfreich, um die effektivste Behandlungsmethode zu wählen und das jeweils erforderliche Eigenübungsprogramm zusammenzustellen.

Sämtliche Assessments und Tests, therapeutische Lagerungen sowie Übungen werden praktisch demonstriert und in Kleingruppen durchgeführt. Die häufigsten Schwindelarten sowie die jeweilige Intervention bezogen auf Vestibulopathie, Benignen paroxysmalen Lagerungsschwindel (BPPV), funktionellen Schwindel, vestibuläre Migräne, Morbus Menière, Neuritis vestibularis und Vestibularisparoxysmie werden systematisch erläutert.

Inhalte

- Therapierelevante Hintergründe zum Aufbau und zur Funktion des Vestibularorgans
- Die wichtigsten Schwindelarten und deren Symptome sowie die jeweilige Behandlungsmöglichkeiten
- Assessments und Tests zu den jeweiligen Ursachen
- Therapeutisches Vorgehen und Lagerungen
- Eigenübungsprogramme
- Leitliniengetreue und evidenzbasierte Behandlung

Dozent: Alexander Dassel
Physiotherapeut, Neurospezialist, Schmerzheilpraktiker
Zielgruppe: PT | ET | HP | A

Kurs DA-V-23-01
Fr | **31.03.2023 bis**
So | **02.04.2023**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr
Kurs DA-V-23-02
Fr | **29.09.2023 bis**
So | **01.10.2023**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr:
jew. 460 € inkl. Skript



Die Betreuung von Sportlern gehört zu den attraktiven und spannenden Betätigungsfeldern für Physiotherapeuten. Vom Heimatverein bis zum Profi-Sport.

Dieser Kurs vermittelt ein besonderes Wissen, blickt hinter die Kulissen des Spitzensports und gibt wertvolle Tipps für Physiotherapeuten, die im Leistungs- oder auch im Breitensport tätig sind oder sich dafür interessieren. Sie erfahren aus erster Hand worauf es am Spielfeldrand oder in der Halle ankommt. Wie können der betreuende Arzt und der Physiotherapeut am besten Hand in Hand arbeiten um das Optimum für ihr Team zu erreichen? Wie sollte sich der Physiotherapeut auch ohne Arzt vor Ort am besten organisieren? Was sollte er wissen?

Dr. med. Simeon Geronikolakis ist Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin. Als DFB-Arzt betreut er die Fußball-Junioren-Nationalmannschaften und auch zahlreiche weitere Vereine, Mannschaften und Einzelsportler unterschiedlicher Sportarten, u.a. war er auch über viele Jahre Verbandsarzt des württembergischen Fußballverbandes und Referent in der Lizenztrainer-Ausbildung sowie Mannschaftsarzt beim VfB Stuttgart, Nationalmannschaftsarzt der rhythmischen Sportgymnastik und betreuen der Arzt der Kaderathleten des Olympiastützpunktes Stuttgart.

Inhalte:

- Sofortmaßnahmen: Basics und Spezielles, Tipps und besondere Notfälle
- Akute Sportverletzungen: Diagnostik, Therapie und Aufbauprogramm
- Einschätzung der Ernsthaftigkeit sowie Abklärungsbedürftigkeit und -dringlichkeit einer Verletzung

- Überlastungsschäden: Diagnostik, Therapie und Aufbauprogramm
- Alternative Therapiemethoden: Welche Methoden gibt es, was wird praktiziert, Erfolgchancen
- Medikamente im Sport: Kurzer Überblick mit den jeweiligen Indikationen, Dosierungen und Nebenwirkungen
- Kindertraining aus medizinischer Sicht
- Besonderheiten bei Frauen: Spezielle Verletzungen, besondere Syndrome, Sport und Schwangerschaft
- Besonderheiten im Alter: Arthrose und Sport, Sport mit Prothese
- Sportgerechte Ernährung: Worauf wird im Profi-Sport besonders Wert gelegt,
- Nahrungsergänzungsmittel, Sportgetränke, Energieriegel, was muss beachtet, was kann angeboten werden
- Doping: notwendige Kenntnisse, um adäquat zu beraten, verbotene Substanzen und Methoden, Dopingfallen!
- Strukturen: was ist im Spitzensport üblich, welche muss der Physiotherapeut aktiv schaffen; Arbeitsabläufe
- Regelkunde: medizinische Behandlung auf dem Platz
- Organisation und Auftreten: wofür ist der Physiotherapeut zuständig, was gehört unbedingt in seinen Koffer, was darf er / darf er nicht usw.

Dieser Kurs wendet sich auch an Physiotherapeuten in der Ausbildung.

Dozent: Dr. med. Simeon Geronikolakis
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin, Nationalmannschaftsarzt DFB Junioren, ärztlicher Betreuer zahlreicher Vereine, Mannschaften und Einzelsportler
Zielgruppe: PT | M | A | SG | SW

Kurs DA-SB-23-01
Sa | **13.05.2023**
9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 160 €

Mit dem erfolgreichen Abschluss in Praxis und Methodik haben die Nordic Walking Basic Instruktoeren eine optimale Grundlage für das Erteilen von Nordic Walking Kursen für Einsteiger sowie deren Organisation. Sofern Sie über eine der Berufsausbildungen verfügen, wie sie § 20 SGB V nennt, können Sie im Anschluss an die Ausbildung von den Krankenkassen geförderte Kurse halten. Die Teilnehmer werden in ein zertifiziertes Kurskonzept (§20 SGB V) eingewiesen. Das Konzept 8 x 90 und 8 x 60 Minuten ist bei der ZPP (unter B&W Gesundheitskonzepte – Arbeitskreis Entspannung und Nordic Walking International) bereits hinterlegt und zertifiziert, so dass die Absolventen nur noch ihre Grundqualifikation und das Kursleiterzertifikat hochladen müssen.

Digitale Unterlagen, Stundenbilder, TN-Unterlagen werden ebenfalls bereitgestellt.

Lernziel:

- Erlernen der gesundheitsorientierten Nordic Walking Technik
- Demonstration der Nordic Walking Technik
- Korrekturmöglichkeiten
- Methodik/Didaktik beim Nordic Walking

Praxis:

- Verbessern und Vertiefen der Nordic Walking Technik
- Sport- und Koordinationstraining mit Technikvariationen
- Bewegungssehen mit Videoanalysen
- Aufwärm-, Stretching- und Kräftigungsprogramme
- Lehrverhalten – Methodik
- Zielgruppenorientiertes Training und Trainingsgestaltung

Theorie:

- Hintergründe Nordic Walking, Materialkunde
- Gesundheitsaspekte, Biomechanische Grundlagen der Technik
- Trainingsgestaltung und Trainingsplanung
- Marketing und Organisation, Bereitstellung eines kompletten Kursplanes (8 x 90 min); Einsatzbereiche für Kursleiter(innen) und Einsatzmöglichkeiten §20 SGB V

Dozentin: Katrin Wurster

Diplomsportlehrerin, Master of Science in Education, Sportmanagement, Northern Illinois University (USA), Entspannungstrainerin

Zielgruppe: PT | M

Kurs DA-NW-23-01
Termin siehe bitte ACADIA-Website.
Kursgebühr: 270 € inkl. Skript

Die Sportphysiotherapie ist eine Spezialisierung im Rahmen der Physiotherapie. Sie umfasst die Tätigkeitsfelder der Akutversorgung am Spielfeldrand sowie der Rehabilitation und Prävention von Sportverletzungen und Überlastungsschäden. Selbst wenn die Ursprünge im Leistungssport zu finden sind, richtet sich die Sportphysiotherapie heute gleichermaßen auch an den Breitensport. Darüber hinaus gehört die Therapie von Zivilisationserkrankungen durch Sport ebenso zum Kernkompetenzprofil des Sportphysiotherapeuten.

Ziel dieses Kurses ist es, dem Physiotherapeuten Kenntnisse und Fähigkeiten zur professionellen sportphysiotherapeutischen Arbeit zu vermitteln. Hierfür werden zu den nachstehenden Inhalten Hintergrundinformationen aufgezeigt. Deren praktische Anwendung steht jedoch im Vordergrund.

Inhalte:

- Einführung in die Sportphysiotherapie
- Ausstattung des Betreuerkoffers
- Akutversorgung an der Seitenlinie
- Sport gegen heutige Zivilisationserkrankungen
- Angewandte Trainingswissenschaft – Trainingssteuerung, Beweglichkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer

- Untersuchung und aktive Physiotherapie bei Beschwerden der unteren und oberen Extremität
- Taping im Sport – unelastisches vs. elastisches Taping

Dieser Kurs „Sportphysiotherapie in der EAP“ ist von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung e.V. (DGUV), Landesverband Südwest, entsprechend den EAP-Anforderungen i.d.F. vom 01.07.2014 anerkannt.

Das Kursmodul „Athletiktraining in der Physiotherapie“ erweitert die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten und kann als Ergänzung angesehen werden.

Nach Absolvierung beider Kurse erhält der Teilnehmer/die Teilnehmerin ein Zertifikat „Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie-Sportbetreuer/-in“. Die Reihenfolge der Absolvierung ist frei, d.h. es kann auch erst der Athletiktrainerkurs besucht werden.

Dozenten: Lehrteam der DIGOTOR
(Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie)
Zielgruppe: PT | M | HP | SG

Kurs DA-SPO-22-02
Sa | 10.12.2022 bis
Mo | 12.12.2022
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 440 €
inkl. Skript und
Tape material

DA-SPO-23-01
Sa | 25.11.2023 bis
Mo | 27.11.2023
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 460 €
inkl. Skript und
Tape material



Immer mehr Menschen sind von Schlaganfall, Parkinson und MS betroffen. Bewegungsmangel ist ein zusätzliches Risiko, beispielsweise für Schlaganfall. Sich zu bewegen bedeutet Unterstützung der Neurogenese.

Gymnastik und Bewegungsspiele helfen Hemmungen abzubauen und Brücken zur Teilnahme am sozialen Leben aufzubauen. Gruppenarbeit ist bei neurologischen Erkrankungen besonders wichtig, denn viele neigen dazu, sich zu isolieren. Angst, Unsicherheit und /oder Mutlosigkeit sind oft die Ursachen.

Ziel des Seminars:

Mehr Bewegung für Menschen mit neurologischen Handicaps zur Wiedergewinnung und Erhaltung der individuellen Lebensqualität und zur Entlastung der Angehörigen.

Zielgruppen von Spas:

Neurologische Patienten der Phasen B bis E, aber auch während des Klinikaufenthalts (Phase B und C)

Themen im Seminar:

Wir zeigen, wie man die äußerst inhomogene Gruppe der vom Schlaganfall Betroffenen oder andere mit neurologischen Handicaps mit Bewegung „unter einen Hut bringt“, sowohl in der Klinik als auch ein Leben lang in der Zeit danach.

Inhalte:

- Förderung der Kommunikationsfähigkeit
- Gedächtnis und Bewegung (GriBS)
- Gleichgewichtsschulung (StuBS)
- Gymnastik mit/ ohne Handgeräte
- Kleine Spiele im Sitzkreis und im Raum (Reaktions-, Differenzierungs-, Orientierungs-, Rhythmus- und Koppelungsfertigkeit)
- Spiele für heterogene Gruppen (Fußgänger und Rollstuhlfahrer)
- Übungsformen zur Schulung der Beidseitigkeit bei Hemiplegie
- Lehrübungen
- Methodik – Didaktik

Es werden sowohl Gruppen- als auch Einzeltherapien berücksichtigt. Die Gruppentherapie kann Therapeuten und Übungsleitern ein zweites berufliches Standbein bieten. Zu erwartenden Effekte sind u. a.: Stimulation der Entwicklung des ZNS, geringeres Sturzrisiko, leistungsfähigeres Cardio-Pulmonalsystem, Korrektur von Bewegungstereotypen, mehr Beweglichkeit und Kraft, Normalisierung des Muskeltonus, bessere feinmotorische Fähigkeiten, Förderung von Fähigkeiten der Selbstpflege, Sprache und Kognition, Stabilisierung der Psyche und verbesserte soziale Kontakte.

Dozentin: Friederike Ziganek-Soehlke
Dipl.-Gerontologin, Sportwissenschaftlerin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A | SG | L

Kurs DA-SPAS-22-01
Fr | 04.11.2022
Sa | 05.11.2022
Fr | 15:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 240 €
inkl. Skript

 **Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung
in der Physiotherapie | Grundkurs**

15 FP

Mit zunehmendem Alter und bei körperlichen/geistigen Erkrankungen oder Behinderungen lassen das Gleichgewicht und die Reaktionsfähigkeit des Menschen nach, was unter anderem zu einem erhöhten Sturzrisiko führt.

Die Förderung der Balance, der Bewegungssicherheit, der Beweglichkeit, der Kraft, der Kondition, der Konzentration und die „Konfrontation mit Störungen im geschützten Rahmen“ können die Anzahl der Stürze und deren Folgen verringern.

Dieser Kurs ist Teil der Ausbildung zum **„Bewegungstherapeuten für Senioren und in der Geriatrie“** nach dem IMUDA-Konzept.

- Ausbildungsaufbau:**
- Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung | Grundkurs
 - Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung | Aufbaukurs
 - Gedächtnistraining durch Bewegung

- Inhalte:**
- Diskussion sturzprophylaktischer Möglichkeiten zur Erhaltung und Verbesserung der Mobilität sowie des Gleichgewichtes
 - Förderung von Motorik, Sensomotorik, Kraft, Ausdauer, Wahrnehmung, Koordination, Geschicklichkeit
 - Kommunikationsförderung und soziale Teilhabe
 - Methodische, didaktische und geriatrische Aspekte
 - Anpassung an das individuelle Leistungsvermögen der Patienten
 - Einzelübungen und Bewegungsspiele für die Gruppe und in der 1:1-Behandlung
 - Einführung in das StuBS-Konzept

- Siehe auch:**
- Sturzprophylaxe in der Physiotherapie | Aufbaukurs
 - Gedächtnistraining durch Bewegung

Dozentin: Friederike Ziganek-Soehlke
Diplom-Gerontologin, Sportwissenschaftlerin
Zielgruppe: PT | ET

Kurs DA-STUBS-23-01
Fr | 17.03.2023 bis
Sa | 18.03.2023
Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 14:00 Uhr
Kursgebühr: 260 €
inkl. Skript

 **Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung
in der Physiotherapie | Aufbaukurs**

15 FP

Je früher man seine Gleichgewichtsfähigkeiten schult und je geübter die Motorik ist bzw. bleibt, desto glimpflicher können die Folgen eines Sturzes verlaufen. Das gilt für alle, ein Leben lang, besonders für ältere, sturzgefährdete Menschen, die standfest oder gehunsicher sind, und die ihre Selbständigkeit erhalten wollen. Wir zeigen Basics, die helfen das individuelle Sturzrisiko frühzeitig niedrig zu halten. Der Weg ist Motivation samt Abbau von Hemmungen. Inhalte sind anwendbar in Rehakliniken, speziellen Kursen, Sportvereinen, Seniorenzentren und ähnlichen Einrichtungen.

Dieser Kurs ist Teil der Ausbildung zum **„Bewegungstherapeuten für Senioren und in der Geriatrie“** nach dem IMUDA-Konzept.

- Inhalte:**
- Anregungen für Gleichgewicht, Koordination, Kraft und Wahrnehmung
 - Motivationsförderung durch Erhaltung der Kommunikationsfähigkeit und der sozialen Teilhabe
 - Abbau von Angst, Aufbau von Vertrauen
 - Methodische-didaktischer Aufbau einer StuBS-Gruppe
 - Einführung in das StuBS-Konzept
 - Bewegungsspiele und Einzelübungen in unterschiedlichen Leistungsniveaus
 - Anwendung motorischer standardisierter Testverfahren

Dozentin: Friederike Ziganek-Soehlke
Diplom-Gerontologin, Sportwissenschaftlerin
Zielgruppe: PT | ET

Kurs DA-STUBSA-23-01
Sa | 18.03.2023 bis
So | 19.03.2023
Sa | 15:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 260 €
inkl. Skript

Voraussetzung:
Teilnahme an „Sturzprophylaxe in der Physiotherapie | Grundkurs“

 Sympathikus-Therapie nach Dr. Heesch®

18 FP

Das vegetative Nervensystem spielt bei der Entstehung von lokalen chronischen Erkrankungen, auch des muskulo-skeletalen Systems, eine bisher unbekannte Rolle. Es regelt nicht nur die Funktion innerer Organe und Drüsen, sondern spielt ebenfalls eine große Rolle bei der Regeneration des Bewegungssystems. Diese Aufgabe fällt dem Sympathikus zu. Kann er nicht abschalten und ist dauerhaft aktiv, können sich Gewebe des Bewegungsapparates nicht regenerieren. Dies geschieht, wenn durch Wirbelblockaden der Sympathikus im Grenzstrang direkt irritiert wird. Lokale Störungen der Trophik sind die Folge. Diese Irritationen können, je nach Höhe im Grenzstrang, unterschiedlichste Erkrankungen verursachen, welche dann auf dem Boden der gestörten Trophik

entstehen. Mit der Sympathikus-Therapie werden Sie die Ursache vieler lokaler chronischer Erkrankungen neu begreifen. Die Methode ist einfach, weil nicht wie üblich die Erkrankung, sondern allein die Ursache für deren Chronifizierung behandelt wird.

- Inhalte:**
- Das Modell der vertebro-vegetativen Kopplung und die Behandlung der damit verbundenen Krankheiten
 - Manuelle Mobilisationstechniken
 - Hilfreiche Reflexpunkte
 - Mikropressur Stimulation

Dozentin: Sinje Hoffmann
und das Sympathikus-Lehrteam
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A | SG | SW
MED | O

Kurs DA-SYT-23-01
Fr | 06.10.2023 bis
Sa | 07.10.2023
Fr | 9:30 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 320 €
inkl. Skript



Fortbildung im Pott
Medizinische Akademie

Fortbildung im Pott in Herne

Umfassendes Seminarangebot
zur Fort- und Weiterbildung von
Physiotherapeuten, Ergotherapeuten,
Osteopathen und Heilpraktikern.

Alle Kurse und Informationen:
www.fortbildung-im-pott.de

Fortbildung im Pott
Berliner Straße 31
44649 Herne

Telefon 02325.975666.0
Telefax 02325.975666.1
info@fortbildung-im-pott.de

NEU!



Tanz, Bewegung und Rhythmik für Gruppen in der Physio- und Ergotherapie

15 FP

Rhythmik, Musik und Tanz ...

- machen Lust auf mehr Bewegung
– entscheidende Bedingung für viele
therapeutische Maßnahmen
- bringen auch Menschen mit Handicaps
jeglichen Alters in Schwung
- fördern die Motorik, samt Muskelkraft
und Gleichgewichtssinn
- stärken das Selbstvertrauen,
unterstützt durch Konzentration,
Koordination, Beweglichkeit,
Rhythmus, körperliche und geistige
Aktivität
- vermitteln Zusammengehörigkeits-
gefühl
- steigern die Lebensqualität

Zielgruppe: Physio-, Ergo-, Psycho- therapeuten und Reha-Übungsleiter, die mit Gruppen arbeiten ...:

- mit Älteren in der Sturzprophylaxe
- in der Neurorehabilitation
- Körperarbeit: Koordination,
Kondition, Bewegungssicherheit,
Besserung von Haltungsschäden
- mit Kindern und Jugendlichen
- im Gehirntaining
- Osteoporose und Gelenks-
erkrankungen

Die Fortbildung ist geeignet für alle, die
schon immer Rhythmik, Tanz und Musik
in ihre Therapiearbeit integrieren wollen,
aber nicht wissen, wie. Musikalische und/
oder tänzerische Kenntnisse sind keine
Voraussetzung.

Wir zeigen einfache Wege, Tanzschritte,
Formationen und Choreographien zu un-
terrichten und des kreativen Umgangs
mit Rhythmik und Musik, allein, zu zweit
und in der Gruppe.

Ziele für die Patienten:

- Mehr Gangsicherheit – z.B. nach
einer OP oder bei neurologischen
Erkrankungen
- Förderung der Propriozeption =
Ergänzung der Sturzprophylaxe
- Minderung von Haltungsschäden oder
Krankheiten wie Osteoporose etc.
- Dämpfung psychologischer Störungen
wie Depression etc.
- Unterstützung der Gehirnaktivität

Positive Effekte:

- Bessere Gestimmtheit und Lebens-
freude
- Mehr Bewegung im Alltag
- Längerfristige Bindung an die
Praxis oder Therapeuten

Inhalte:

- Rhythmusschulung und Schritt-
kombinationen
- Choreographien und Formationen
- Koordination, Kondition, Wendig-
keit und Wahrnehmung (Raum-, Zeit-,
Selbstwahrnehmung)
- Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit
- Methodik und Didaktik
- Musikauswahl

Methoden:

- Imitation und Bewegungslernen
- Entwicklung und Anregung
zu Improvisation
- Selbsterfahrung durch Lehrübungen
(team teaching)

Dozentin: Viviana Muñoz-Téllez
Sportpädagogin, Tanztherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M

Kurs DA-TA-23-01

Sa | 18.11.2023 bis

So | 19.11.2023

Sa | 15:00 – 19:00 Uhr

So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €

inkl. Skript



Tinnitus tritt häufig bei physiotherapeutischen Indikationen der Kopfgelenke, der Kiefergelenke und der Halswirbelsäule als Begleiterkrankung auf. Auch als primäre Indikation finden sich Patienten mit Tinnitus immer häufiger in der physiotherapeutischen Behandlung.

Aufgrund der schweren objektiven Beurteilung dieses Krankheitsbildes ist ein systematisches und ganzheitliches Vorgehen in Befund und Therapie sehr wichtig. Lernen Sie in dieser Weiterbildung die Symptome des Tinnitus in einem Ebenensystem zu verstehen und darauf Ihre strukturierte Untersuchung und Behandlung aufzubauen. Neben dem Innenohr, den cranio-sacralen Einflüssen und der Halswirbelsäule ist auch das Einbeziehen

von faszialen, vegetativen und viszerale Dysfunktionen für eine erfolgreiche Therapie wichtig. Ergänzend zur klassischen Physiotherapie und der Osteopathie wird in diesem Kurs auch intensiv auf die psychosomatische Ebene eingegangen.

Inhalte:

- Neurophysiologie des Tinnitus
- Aktuelles, wissenschaftliches Update
- Lokale, fasziale, segmentale, vegetative und viszerale Faktoren
- Ergänzung durch das cranio-sacrale und psychosomatische System

Dozenten: Lehrteam der Akademie für Schmerztherapie Hockenholtz
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-TI-23-01
So | 21.05.2023 bis
Mo | 22.05.2023
jew. 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 340 €
inkl. Skript



Sie wissen oder vermuten, dass manche Patienten, mit denen Sie täglich zu tun haben, eine traumatische Erfahrung erlebt haben und Sie wünschen sich mehr Wissen und Sicherheit im Umgang mit diesen Menschen?

Erfahren Sie:

- Was ist ein Trauma?
- Was versteht man unter „Selbstregulation“?
- Traumasymptome erkennen lernen
- Natürliche Reaktionen bei Stress und Trauma
- Tools zum täglichem Umgang mit traumatisierten Menschen
- Stärken der eigenen Handlungsmöglichkeiten
- Heilsame Berührungen – wann, wie, wo und wozu
- Erkennen lernen: Wann geschieht eine Traumalösung?

Dieser Kurs unterstützt Sie, diese Genese zu erkennen und hilft einen Zugang zu Patienten mit einer traumatisch vorbelasteten Situationen zu finden.

Patienten kommen oftmals nach Operationen, Stürzen, Unfällen oder nach teils lebensbedrohlichen Erkrankungen zu Ihnen und wirken ängstlich, unsicher oder belastet. Ihre Diagnose stimmt, die Therapie stimmt und dennoch gibt es keine Fortkommen, denn es schlummert begleitend eine traumatische Erfahrung unter der Erkrankung oder der körperlichen Einschränkung.

Dieser Kurs soll Sie unterstützen diese Genese zu erkennen und hilft im Umgang mit Patienten in einer solchen vorbelasteten Situation.

Wenn man versteht, was ein Trauma ist und wie Trauma heilt, versteht man sich selbst und seine Mitmenschen besser. Man wird milder mit sich selbst und anderen, weil man weiß, warum ein Verhalten oft nicht durch Einsicht steuerbar ist. Das Geheimnis liegt im besseren Verstehen, was im Klienten vorgeht und der Fähigkeit, sich selbst nicht aus der Fassung bringen zu lassen.

Kann man sich vor dem Klienten abgrenzen ohne herzlos zu erscheinen? Praktische Übungen und hilfreiche Fakten zum Menschen befähigen Sie dazu, auch in schwierigen Situationen selbstreguliert bei sich zu bleiben, sich abzugrenzen und vielleicht sogar einen aufgebrauchten Klienten zu beruhigen.

Themen wie Resilienz und Ressourcen, Ursache von Stress und Stressbewältigung und auch „gesunde Grenzen“ werden durch Wissensvermittlung, Übungen und im gemeinsamen Austausch vermittelt.

Dozentin: Judith Winkler

Heilpraktikerin, Bioenergetische Analytikerin, Traumatherapeutin, EMDR

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG | O

Kurs DA-TRP-23-01
So | 24.09.2023
10:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 180 €
inkl. Skript

Es ist großartig eine Frau zu sein! Und dennoch leiden viele Frauen trotz eines „gesunden“ Lebensstils unter einer Vielzahl an Beschwerden wie:

- Müdigkeit, Gewichtszunahme, Unfruchtbarkeit
- Schilddrüsenüber- oder unterfunktion
- Prämenstruelles Syndrom (PMS)
- Schmerzhaft, unregelmäßige oder ausbleibende Periode
- Endometriose, Zysten, Polyzystisches Ovar-Syndrom (PCOS)
- u.v.m.

Höchste Zeit also, die eigene Gesundheit selbst in die Hand zu nehmen und die Besonderheiten des weiblichen Körpers endlich verstehen zu lernen.

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie der weibliche Zyklus funktioniert und welchen Einfluss das Hormonsystem der Frau in den reproduktiven Jahren auf das tägliche Leben hat. Werden Sie handlungsfähig und lernen Sie, wie Sie die Beschwerden zusammen mit den weiblichen Biorhythmen auf körperlicher und mentaler Ebene selbst regulieren können.

Inhalte:

- Weibliche Zyklusphasen und Biorhythmen in den reproduktiven Jahren
- Zyklusregulierende Hormonsysteme der Frau
- Auswirkungen von Stress auf den weiblichen Organismus
- Hormonelle Dysbalancen und Symptome
- Zyklusabhängige Bewegung, Ernährung, mentaler und sozialer Fokus

Dozentin: Anja Scheffler

B.Sc. Physiotherapie, Myofaszial Release Therapeutin und das sci Lehrteam

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG



Kurs DA-WH-23-01
So | 25.06.2023
 10:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 170 €
inkl. Skript

Zirkeltraining bedeutet ein vielseitiges Workout für den gesamten Körper bei hohen Trainingseffekten und wenig Zeitaufwand.

Ein funktionelles Zirkeltraining kann gleichzeitig Kraft, Ausdauer, Koordination, Stabilität und Beweglichkeit verbessern. Sie sind auf der Suche nach einem im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannten Bewegungskonzept außerhalb der üblichen Angebote wie Rücken, Nordic Walking oder Entspannung – dann sind Sie in diesem Seminar genau richtig!

Das Zirkel Fit – Präventionskonzept ist an jedes Leistungsniveau anpassbar und fördert durch seine Varianten alle motorischen Grundeigenschaften sowie die Gesundheit Ihrer Teilnehmer. Diese Kursstunden versprechen nicht nur Abwechslung sondern auch jede Menge Spaß.

Freuen Sie sich auf eine sehr praxisorientierte Fortbildung mit viel Gelegenheit zum Ausprobieren sowie Erleben..

Inhalte:

- Grundlagen der motorischen Grundeigenschaften
- Varianten und Merkmale des Kreistrainings
- Spezifische Übungen zur Förderung der Kraft, Koordination, Ausdauer und Beweglichkeit
- Einsatz von Kleingeräten
- Stundenaufbau und Kursorganisation
- komplettes Teilnehmer Handout inkl. anerkannte Kurskonzepte „Zirkel Fit“
- Konzepte zur Vermittlung von Effektwissen (inkl. fertiger Tafelbilder)
- Ausgewählte Modellstunden

Voraussetzung für die Anerkennung gemäß § 20 SGB V:

Anbieterqualifikation (Präventionsprinzip 1 – Bewegung) laut Leitfadens Prävention:

- Sportwissenschaftler/in (Abschlüsse: Diplom, Staatsexamen, Magister, Master, Bachelor)
- Krankengymnast/in, Physiotherapeut/in
- Sport- und Gymnastiklehrer/in
- Ärztin/Arzt

Dozenten: Lehrteam der Health and Fitness Academy

Zielgruppe: PT | A | SG | SW

Kurs DA-ZIF-23-01
Fr | 23.06.2023 bis
Sa | 24.06.2023
 Fr | 12:00 – 19:15 Uhr
 Sa | 9:00 – 14:00 Uhr
Kursgebühr: 260 €
inkl. Skript

10. ALTERNATIV- & NATUR- HEILKUNDE

Faszien-Yoga

26 FP

Fasziale Untersuchungs- und Behandlungstechniken sind in den letzten Jahren zu einer festen Basis in der Physiotherapie geworden.

Die meisten Faszientechniken sind passive, therapeutische Maßnahmen. Um einen langfristigen Behandlungserfolg zu erreichen, sind aktive Techniken notwendig. Hierzu eignen sich am besten Übungen aus dem Yoga. Es ist wichtig, dem Patienten Möglichkeiten mit auf den Weg zu geben, das fasziale System außerhalb der Therapiezeiten zu trainieren und langfristig positiv zu beeinflussen.

Sie können diese Yoga-Faszien-Übungen in Ihre Therapie mit einbeziehen oder sie auch dem Patienten als Eigenbehandlung mit auf den Weg geben.

Inhalte:

- Anatomie der sechs faszialen Grundketten der Osteopathie
- Wirkungen der Yoga-Faszien-Übungen: Anregung des Faszien-Muskel-Systems und Lymphsystems, verbesserte Kraftweiterleitung, größere Beweglichkeit und Schmerzminderung
- Eigenbehandlung für unterschiedliche Krankheitsbilder
- Anatomie, Physiologie und Biomechanik der Diaphragmen und der Einfluss auf das fasziale System
- Techniken aus dem Atemyoga (Pranayama)

Dozenten: Lehrteam der Medical Yoga Academy, Berlin

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Kurs DA-FY-23-01
Fr | 17.02.2023 bis
So | 19.02.2023

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Skript

Feldenkrais-Methode in der Praxis

15 FP

Die Feldenkrais-Methode ist eine körperorientierte Lernmethode, die Dr. Moshe Feldenkrais entwickelte. Feldenkrais lehrte, dass sich durch die Schulung kinästhetischen und propriozeptiven Selbstwahrnehmung grundlegende menschliche Funktionen verbessern, Schmerzen reduzieren lassen. Dies führt zu leichter und angenehmer empfundenen Bewegungen.

Die Feldenkrais-Methode orientiert sich am „organischen“ Lernen, wie es in der Entwicklung vom Baby zum Kleinkind stattfindet.

Inhalte:

- Funktionale Integration und Bewusstheit durch Bewegung
- Erarbeitung von elementaren und speziellen Lektionen
- Wirkungsweise und Einsatzmöglichkeiten der Feldenkraismethode
- Praxisorientierte Vermittlung von Bewusstheit durch Bewegung
- Anwendungsmöglichkeiten bei Schmerzpatienten und in der Gruppe

Dozentin: Sabine Söllner
Feldenkrais-Instruktorin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-FK-22-01
Mo | 05.12.2022 bis
Di | 06.12.2022

Mo | 15:00 – 19:00 Uhr
Di | 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 260 €
inkl. Skript

Diese ganzheitliche Therapieform wurde vor 100 Jahren von dem amerikanischen Arzt Dr. William Fitzgerald entwickelt. Er teilte den Menschen gedanklich in 10 Sagittalschnitte ein und projizierte die Abschnitte an die distalen Extremitäten.

Die Behandlung der Füße erwies sich empirisch als besonders effektiv. An den Füßen findet man den gesamten Menschen mit seinen Organen und Gelenken wieder.

Das Anwendungsspektrum der Reflexzonentherapie ist sehr weit. Durch die Therapie lassen sich z.B. Asthma bronchiale, Heuschnupfen, Menstruationsbeschwerden, Migräne und Verdauungsbeschwerden positiv beeinflussen.

Der Kurs besticht durch sein praxisbezogenes Üben, sodass die Teilnehmer direkt danach in der Lage sind, Patienten

eigenverantwortlich zu behandeln. Diese Fähigkeit kann in einem freiwilligen Test am Ende des Kurses belegt werden. Nach Bestehen dieser Überprüfung kann der Teilnehmer kostenlos in die Therapeutenliste aufgenommen werden.

Inhalte:

- Praxisbezogenes Üben
- Zoneneinteilung
- Wirkprinzip der Reflexzonentherapie
- Indikationen/ Kontraindikationen
- Gesetzliche Grundlagen
- Freiwillige Überprüfung

Dozentin: Nicole Bouchette
Physiotherapeutin, Instruktorin
Fußreflexzonentherapie

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-F-23-01
Fr | 16.06.2023 bis
So | 18.06.2023
Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 14:30 Uhr
Kursgebühr: 390 €
inkl. Skript

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.physioservice.de

ENDLICH IN RUHE BEHANDELN.
Und trotzdem keinen Patienten verlieren.



PHYSIOCALL
Und Ihre Praxis ist telefonisch immer persönlich erreichbar.

- Ihre Praxis ist immer erreichbar
- Persönlicher Ansprechpartner für Ihre Patienten
- Gesprächsnotiz per eMail, Fax oder SMS
- Verbinden von Anrufen
- Termine online vereinbaren
- Nutzung ganz nach Ihrem Bedarf



PHYSIOSERVICE
Physio Service GmbH
Martin-Luther-Straße 69 · D-71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141.866086.0 · Fax: 07141.866086.99
info@physioservice.de · www.physioservice.de

„Gua Sha“ gilt als Geheimtipp unter den Therapeuten. Denn überragend ist die hohe Effizienz dieser Therapiemethode.

Die Therapieform „Gua Sha“ ist eine Schabemassage, mit der sich nahezu alle Muskelschmerzen effektiv und langanhaltend lindern oder beseitigen lassen. In kürzester Zeit können auf sanfte Weise selbst tiefe chronische Muskelverspannungen und Myogelosen aufgelöst werden.

In diesem Seminar erlernen Sie die Technik des Schabens und die Anwendung bei den verschiedensten Schmerzzuständen (Schulter-Arm-Bereich, Rücken, Knie usw.), Erkältungen, Husten, Narbenbehandlungen u. a. „Gua Sha“ kann sowohl als alleinige Therapie, als auch begleitend zu anderen Heilmethoden bei sehr vielen akuten und chronischen Krankheiten, Störungen des Bewegungsapparates, innere Erkrankungen usw. eingesetzt werden. Viele Schmerzen werden durch pathogene Faktoren, wie z. B. abgestandenen venösem Blut, Ablagerungen und Stoffwechselgifte im Muskelgewebe ver-

ursacht. Sie werden vom Lymphfluss abgeschnitten und verkleben. Durch die spezielle Schabetechnik der „Gua Sha“ wird das abgestandene venöse Blut an die Körperoberfläche „geschabt“ (hierbei wird die Haut nicht verletzt), sodass wieder sauerstoffreiches arterielles Blut und Lymphe durch die Muskulatur fließen kann. Die Stauungen und Schmerzen lassen unmittelbar nach der „Gua Sha“-Behandlung nach und die Muskeln werden wieder weich und geschmeidig. In diesem Seminar lernen Sie in kurzer Zeit, „Gua Sha“ anzuwenden.

Inhalte:

- Theoretische Einführung
- Einsatzmöglichkeiten
- Indikationen
- Kontraindikationen
- Technik der „Gua Sha“-Behandlung
- Praktisches Üben

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck
Physiotherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW

Kurs DA-GUA-1-23-01
Termin siehe bitte
ACADIA-Website.
Kursgebühr: 135 €
inkl. Skript

Das Seminar richtet sich an alle, die mit Gua Sha schon erste Erfahrungen in einem Seminar und in der Praxis gemacht haben. Fragen werden beantwortet und Erfahrungen ausgetauscht. Es wird vertiefend eingegangen auf die Wichtigkeit des Stoffwechsels in Bezug auf Gesundheit und Krankheit. Entdecken Sie durch das Seminar noch viele weitere Möglichkeiten mit Gua Sha präventiv und effektiv zu arbeiten.

Inhalte:

- Die Gua Sha Meridiantherapie
- Die wichtigsten Akupunkturpunkte und ihre Indikationen im Gua Sha
- Behandlung von Kopf und Gesicht
- Gua Sha-Zungenbetrachtung
- Gua Sha bei diversen Beschwerden

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck
Physiotherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW

Kurs DA-GUA-2-23-01
Termin siehe bitte
ACADIA-Website.
Kursgebühr: 150 €
inkl. Skript

Hot Stone Massage

Zwei Tage die Seele baumeln lassen und dabei neue Energien tanken! Drei unterschiedliche Hot Stone Anwendungen am eigenen Körper erleben, deren Durchführung und weitere therapeutische Behandlungstechniken erlernen. Hot Stone Massage ist eine faszinierende Verbindung aus Massage, verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten, Energiearbeit und der wohltuenden Wirkung von kalten und heißen Steinen.

Der gesamte Organismus wird mit neuer Energie (Wärme) und Vitalität aufgeladen. Diese Massageform bildet nicht nur die perfekte Verbindung zwischen Therapie und Wellness, sondern bietet für Fachpersonal aus Therapie und Prävention ein weiteres Standbein.

Was diese Massage so beliebt macht, ist die tiefe, fast meditative Ruhe, die das erhitzte Gestein in den Körper bringt. Das angesagte Massagezeremoniell wird in Praxen für Massage und Physiotherapie

sowie im SPA und Wellnesshotel angeboten.

- Inhalte:**
- Tag 1 | Hot-Stone-Massage**
- Theorie und Praxis
 - Entspannende und erlebnisorientierte Techniken
 - Aufbau und Durchführung der Behandlungen
 - Energiearbeit
 - Erwärmen, Kühlen und Pflege der Steine

- Tag 2 | Stone-Therapie**
- Therapeutische und Therapie begleitende Techniken
 - Pflege und Reinigung der Steine
 - Wirtschaftlichkeit und Marketing

Dozent: Steffen Haupt
Physiotherapeut, Wellnesstrainer
und das Lehrteam von Naturium
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-HSM-23-01
Fr | 09.12.2023 bis
Sa | 10.12.2023
Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Kinesiotaping

Die Kinesiotape-Methode wurde Anfang der 70er Jahre in Japan entwickelt und wirkt auf propriozeptivem Weg. Durch die spezielle Anlagetechnik erreicht man eine Reizung der Hautrezeptoren, die den darunter liegenden Muskel tonisiert, de-tonisiert und die Gefäßzirkulation bzw. die Lymphgefäße anregt.

Ziel der Therapie ist es, nicht Bewegung einzuschränken, sondern die physiologische Bewegungsfähigkeit von Gelenken und Muskulatur zu ermöglichen und somit endogene Steuerungs- und Heilungsprozesse zu aktivieren.

- Inhalte:**
- Wirkungsweise und Basisgedanken
 - Material und spezifische Eigenschaften
 - Basistechniken: Muskel-, Ligament-, Korrektur- und Lymphtechnik
 - Anlagemöglichkeiten: Obere Extremitäten, untere Extremitäten, Rumpf
 - Aufbauende Techniken
 - Behandelbare Krankheitsbilder und Anwendungsmöglichkeiten
 - Indikationen und Kontraindikationen

Dozent: Pierre Mailand
Physiotherapeut, Sporttherapeut
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-KT-23-01
Sa | 25.02.2023 bis
So | 26.02.2023
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: 360 €
inkl. Skript und
Tape-Material

20 FP

Klangschalentherapie

NEU!

15 (HP) FP

Die Faszien-Klangmassage ist aus der Peter Hess®-Klangmassage entwickelt worden und eine ganzheitliche Resonanzmethode. Klangschwingungen werden gezielt eingesetzt, um regulierende und ausgleichende Impulse zu erzeugen, die Auswirkungen auf Stoffwechsell milieu, Schmerzempfinden, Bewegung und eine intensive Körperwahrnehmung haben. Es wird sehr langsam und achtsam gearbeitet. Instinktive muskuläre Abwehrreaktionen werden vermieden, hormonell und chemisch werden Entspannungsreaktionen ausgelöst. Die Faszien-Klangmassage ist eine sanfte Alternative und wohltuende Ergänzung zu manuellen Techniken.

Unser gesamtes Körper-Geist System steht in einer beständigen physiologischen und strukturellen Wechselbeziehung. Der Zustand dieses komplexen Gleichgewichtes wird durch angeborene (konnatale) und erworbene Faktoren immer wieder beeinflusst. Wie gesund das System damit umgehen kann (Kompensation), hängt von der natürlichen Schwingungsfähigkeit ab. In der östlichen Vorstellung ist der Mensch aus Klang entstanden. Wer harmonisch lebt, ist im „Einklang“ mit sich und bleibt gesund.

Die Klang-Resonanztherapie richtet den Blick ganz auf die neuromuskulären und bindegewebigen Strukturen (Faszien),

setzt dort gezielt Klangschwingungen ein und erzeugt ein Resonanzgeschehen. Ihre Anwendungsmöglichkeiten reichen von der sanften, aber hochwirksamen Entspannung bis zum zielgerichteten Einsatz in der Physiotherapie.

- Inhalte:**
- Herkunft, Hintergrund und Geschichte der Klangschalen und Klangtherapie
 - Das Resonanzprinzip
 - Wirkung der Klangschalen auf den Körper und ihre Besonderheit für die Körperarbeit
 - Anatomie und Physiologie der verschiedenen Gewebestrukturen in ihrem ganzheitlichen Wirkzusammenhang
 - Teil-Strecken myofaszialer Leitbahnen
 - Besonderheit der Peter Hess®-Therapieklangschalen
 - Technik und Basisablauf der Faszien-Klangmassage
 - Anwendungsmöglichkeiten und Kontraindikationen

Siehe auch: Klangschalentherapie | Aufbaukurs auf der nächsten Seite

Dozentin: Maria Schmidt-Fieber
Krankenpflegerin, ganzheitliche Entspannungspädagogin, Klangschalen-Massage-Therapeutin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-KM-1-23-01
Di | 28.02.2023 bis
Fr | 03.03.2023
jew. 9:30 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

„Voneinander lernen – miteinander lernen“ – Wir beginnen mit einer Reflektion im Sinne eines Erfahrungsaustausches: Was hat sich in der praktischen Umsetzung als schwierig gezeigt? Welche Unsicherheiten und Fragen sind aufgetaucht? Was braucht es an Auffrischung/Klärung? Und in welchen Bereichen war die Anwendung erfolgreich?

- Inhalte:**
- Wir „tauchen“ imaginär in die Anatomie des Gewebes ein (Klangreise)
 - Sanfte Bewegungen für das Faszien-system (neurocognitive Imagination)
 - Wirkungsweise des Vagus Nervs – über den wir wieder sehr schön nach vollziehen können, wie alles mit allem zusammenarbeitet – und wie wir diesen mit gezielten Übungen aktivieren können
 - Welchen Einfluß hat eine „schlechte“ Ernährung auf das fasziale Gewebe und wie können wir ausgleichen
 - Varianten für die Faszien-Klang-massage gegenseitiges Geben einer individuell geplanten Faszien-Klang massage

Inspiziert mit neuem Wissen und Erkenntnissen partizipieren wir dabei natürlich auch immer für unser eigenes Wohlbefinden.

Dozentin: Maria Schmidt-Fieber
Krankenpflegerin, ganzheitliche Entspannungspädagogin, Klangschalen-Massage-Therapeutin
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-KM-2-23-01
Di | **06.06.2023 bis**
Mi | **07.06.2023**
jew. 9:30 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Ein neues Juwel für Therapeuten, mit dem man an besonders effektiven Punkten oder entlang von ausgewählten Körperlينien in die Oberflächen und tiefen Strukturen arbeitet.

Es kommt tatsächlich ein Hammer und verschieden gefertigte Meißel zum Einsatz um mit dieser einzigartigen Technik Einfluss zu nehmen, auf den Bewegungsapparat mit all seinen Geweben und Verbindungen von Muskulatur, Faszien, Sehnen und Bindegewebe. Und gleichwohl die tiefliegenden Organe. Wertvoll und effektiv.

Sie haben damit die Möglichkeit den gesamten Körper zu behandeln, einzelne Gelenke oder Extremitäten. Ganz unabhängig vom Behandlungsziel und der Behandlungszeit.

- Inhalte:**
- Wirkungsprinzipien
 - Intensives praktisches Erlernen der Methode
 - Kombinationsmöglichkeiten bei speziellen Beschwerden
 - Arbeiten in verschiedenen Ausgangsstellungen
 - Unterstützende Maßnahmen
 - Behandlung der Körperlينien
 - Die wirkungsvollsten Punkte für die Hammerbehandlung

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck
Physiotherapeutin
Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW

Kurs DA-HAM-23-01
Termin siehe bitte
ACADIA-Website.
Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Sie möchten Yoga in Prävention, Therapie oder Rehabilitation anbieten? Dann spezialisieren Sie sich auf Medical Yoga und absolvieren Sie die zertifizierte 200- Stunden-Ausbildung zum „Medical Yogalehrer“. Hier liegt der Fokus ganz auf dem Yoga. Die Ausbildung besteht aus 5 Modulen zu je 4 Tagen. Als einer der wenigen Anbieter in Deutschland ist unsere 200 Stunden Medical Yogalehrer-Ausbildung im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP nach § 20 SGB V anerkannt. Die Ausbildung berechtigt dazu, von der Krankenkasse unterstützte Yogakurse anzubieten.

Der Schwerpunkt der gesamten 200 Stunden liegt auf dem klassischen Yoga in der Gruppe und in Einzelsitzungen.

- Inhalte:**
- Asanas
 - Pranayama
 - Gesundheit und Krankheit
 - Methodik und Didaktik
 - Anleitung von Gruppenstunden
 - Integration in die tägliche Praxis
 - Geschichte und Philosophie

Die Ausbildung zum Medical Yogalehrer endet mit einem Zertifikat.

Als „Yogalehrer/in“ können Sie Yogastunden konzipieren und anleiten und individuell auf Ihre Yogaschüler eingehen. Alle Inhalte werden immer unter dem Gesichtspunkt „Yoga als präventive, therapeutische und rehabilitative Maßnahme“ unterrichtet. Medizin und Gesundheit bilden bei allem, was wir tun die Basis. Medical Yoga ist ein moderner Yogastil. Viele unterschiedliche Strömungen fließen hier gleichwertig zusammen.

Medical Yoga heißt:

- Kein dogmatischer Unterricht
- Wissenschaft als Basis
- Medizin als Grundlage
- Ganzheitliches Arbeiten in der Gruppe
- Fokussierter Ansatz für einzelne Klienten

Voraussetzung:
Voraussetzung für die Anerkennung unserer 200 Stunden „Medical Yogalehrer“-Ausbildung im Rahmen der Zertifizierung der ZPP nach § 20 SGB V ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als Physiotherapeut, Ergotherapeut oder Arzt.

Bitte reichen Sie Ihre Berufsurkunde mit Ihrer Anmeldung ein.

Dozenten: Lehrteam Medical Yoga Academy und eos-Institut
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A

Kurs DA-YOL-22-01
10.11.2022 bis
11.06.2023
Do | **10.11.2022 bis**
So | **13.11.2022**
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Di | **06.12.2022 bis**
Fr | **09.12.2022**
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Do | **16.02.2023 bis**
So | **19.02.2023**
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Do | **20.04.2023 bis**
So | **23.04.2023**
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Do | **08.06.2023 bis**
So | **11.06.2023**
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 2.850 €
inkl. Skript
(Die Kursgebühr kann in 5 Raten zu jeweils 570 € bezahlt werden.)

Kurs DA-YOL-23-01
29.06.2022 bis
17.03.2024
Do | **29.06.2022 bis**
So | **02.07.2023**
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Di | **31.08.2023 bis**
Fr | **03.09.2023**
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Do | **16.11.2023 bis**
So | **19.11.2023**
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Do | **11.01.2024 bis**
So | **14.01.2024**
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Do | **14.03.2024 bis**
So | **17.03.2024**
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 3.100 €
inkl. Skript
(Die Kursgebühr kann in 5 Raten zu jeweils 620 € bezahlt werden.)

movedo® ist die Kombination von fünf überzeugenden Bewegungsarten: Yoga, Qigong, Pilates, Rückentraining und Meridiandehnung zu einem ganzheitlichen Bewegungskonzept.

Durch die Originalübungen der verschiedenen Bewegungsarten werden die Mobilisation, Stabilisation, Kräftigung und Dehnung ausgewogen trainiert. Die Stabilisation und Kräftigung erfolgt auf **drei Stufen** – leicht, mittel, schwer. Dadurch kann (fast) jeder movedo® trainieren. Die Übungen werden ausschließlich mit dem eigenen Körpergewicht ausgeführt. Für alle Bereiche gibt es eine dazu passende, gemafreie Musik, die Bewegungen unterstützt und die körperlichen Effekte erhöht.

Steigern Sie durch das erweiterte Repertoire Ihre Einsatzmöglichkeiten erheblich! Oder erleben Sie die movedo®-Effekte für sich selbst – einen geschmeidigen Körper und einen entspannten Geist!

Inhalte:

- movedo®-RückenFit-12
- Übungen aus: Yoga, Pilates, Qigong, Rückentraining, Meridiandehnung
- 3 Schwierigkeitsgrade: Leicht, Mittel, Schwer
- Anwendung für verschiedene Zielgruppen (Ortho, Neuro ...)
- Ganzheitliches Rückentraining
- Bewegungsprinzipien für Yoga, Pilates ...
- movedo® in Kurs und Einzelbehandlung
- Theoretische Einführung in die fünf Bewegungsarten

Nutzen:

- Verschiedene Bewegungsarten (Originalübungen) ohne mehrjährige Ausbildungen
- Leicht umzusetzende Übungsfolgen, für die Zielgruppe leicht anzupassen
- Konzipiert und erprobt von Praktikern für Praktiker
- Keine Geräte erforderlich
- Nutzung eines fertigen und seit 2014 geprüften Bewegungskonzeptes
- Nutzen Sie das wachsende Interesse an nachhaltigen Bewegungs- und Entspannungsangeboten

Extra:

movedo® und die movedo®-Musik unterliegen dem branchenüblichen Lizenzrecht. Die Freischaltung der Lizenzrechte ist gebührenpflichtig und in den meisten PLZ-Regionen noch mit exklusivem Gebietsschutz möglich. In den Lizenzrechten sind eine movedo®-CD und diverse Musik-Versionen kostenlos enthalten. Da die Musik von den GEMA-Gebühren befreit ist, darf sie in Kursen oder Einzelbehandlungen kostenlos genutzt werden.

Dozent: Helko Brunkhorst

Sportwissenschaftler, Sporttherapeut, Qigong-Lehrer, Autor

Zielgruppe: PT

Kurs DA-M0-23-01
Termin siehe bitte
ACADIA-Website.
Kursgebühr: 240 €
inkl. Skript

Qigong-Übungen wurden wahrscheinlich bereits vor über 5000 Jahren praktiziert. Die Rücken-Qigong-Übungen entstammen der Tradition Daoistischer (Taoistischer) Gesundheitsübungen. Sie gehören zum bewegten, weichen Qigong. Generationen von Mönchen praktizierten diese Übungen und gaben sie von Meister zu Meisterschüler weiter.

Alle 24 Rücken Qigong-Übungen sind aus ursprünglich rund 600 Daoistischen Gesundheitsübungen ausgewählt worden. Sie bestehen aus drei Teilen mit je acht Übungen: Becken-Beine/Wirbelsäule/Schultern-Arme. Vor allem in unserer rücken- und stressgeplagten Zeit bekommen diese uralten Bewegungen zusätzliche Bedeutung. Neben dem Hauptziel des Qigong – dem verbesserten Qi-Fluss – bewegen sie alle Gelenke sanft durch und führen durch die Langsamkeit in der Übungsausführung zu einer verbesserten

Körperwahrnehmung und Entspannungsfähigkeit. „Wer Qigong übt, wird geschmeidig wie ein Kind, stark wie ein Holzfäller und gelassen wie ein Weiser.“ (Chinesisches Sprichwort)

Inhalte:

- Der Stand im Qigong
- Erlernen von 8 Rücken-Qigong-Übungen/Wirbelsäule
- Bewegungsprinzipien im Qigong für die Wirbelsäule
- Den Qi-Fluss durch Qigong spüren
- Theoretische Aspekte der Chinesischen Medizin und des Qigong
- Daoistische Gesundheitsübungen/medizinisches Qigong/Rücken-Qigong

Dozent: Helko Brunkhorst | Sportwissenschaftler, Sporttherapeut, Qigong-Lehrer, Autor

Zielgruppe: PT



Das Schröpfen gehört zu den ältesten Heilverfahren der Menschheit. Durch das Setzen von Schröpfpflässern im Bereich von Gelosen bzw. Schröpfzonen wird eine Saugwirkung auf darunter liegende Gewebe ausgeübt. Die Anwendungen wirken zunächst lokal. Über kutisviszerale Reflexe wird jedoch immer auch segmental auf innere Organe Einfluss ausgeübt.

Schröpfen ist seiner Natur nach eine blockadebrechende, entstauende Therapie. Stauungen in der Hämodynamik werden gelöst, perivaskuläre Ödeme der Gelose verschwinden und es entstehen weitreichende Wirkungen auf die Stoffwechselleistung, den Säure-Basen-Haushalt und somit auf Gewebetonus und Grundumsatz. Aktuelle naturwissenschaftliche

Forschungen bestätigen das Schröpfen als unabdingbare Basisbehandlung im Rahmen eines umfassenden therapeutischen Konzeptes und dem Ziel einer vollständigen Systemregulation.

Inhalte:

- Geschichte des Schröpfens
- Wirkungsweise des Schröpfens
- Techniken des Schröpfens
- Topographie der Reflexzonen und Reflexzonendiagnostik
- Indikationen, Kontraindikationen
- Reaktionsweise auf Schröpfkopftherapie

Dozent: Jörg Krause

Lehrteam eos Institut

Zielgruppe: PT | HP

Kurs DA-RQG-23-01
Termin siehe bitte
ACADIA-Website.
Kursgebühr: 240 €
inkl. Skript

Kurs DA-SSP-22-01
Mo | 21.11.2022
9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 148 €
inkl. Skript

Kurs DA-SSP-23-01
Fr | 10.11.2023
9:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 170 €
inkl. Skript



Das Curriculum unseres Nachqualifizierungskurses inklusive Kennntnisnachweis (interne Multiple-Choice-Prüfung) ist von der Verwaltungsbehörde anerkannt und erlaubt in Rheinland-Pfalz die Beantragung „nach Aktenlage“.

Die Zuständigkeit für die Beantragung der HP-Erlaubnis richtet sich nach dem ersten Wohnsitz (eventuell nach dem Arbeitsplatz). Da das Bundesland Hessen keine klaren Vorgaben für die Beantragung nach Aktenlage beschlossen hat, kann dieser Kurs als Prüfungsvorbereitungskurs gebucht werden. (Die Erteilung der HP- Erlaubnis nach Aktenlage erfolgt in Hessen als Einzelfallentscheidung.)

Unter der Leitung des EOS-Instituts unterrichten Ärzte, Juristen und Heilpraktiker.

Welche Vorteile bringt mir der sektorale Heilpraktiker?

- First contact: eigenständiges Diagnostizieren und Behandeln ohne Rezept
- Unabhängigkeit von gesundheitspolitischen Veränderungen und Verordnungen

- Rechtliche Sicherheit in der physiotherapeutischen Behandlung eines Patienten ohne Rezept.
- Keine Umsatzsteuer bei Folgebehandlungen ohne Rezept

Welche Behandlungen darf ich anwenden?

Sämtliche Behandlungen und Therapien, die im Rahmen der Physiotherapie-Ausbildung gelehrt wurden, dürfen eigenverantwortlich angewendet werden.

Welche Behandlungen sind nicht erlaubt?

Osteopathie, Akupunktur, invasive Techniken

Voraussetzungen:

Physiotherapeut, Mindestalter 25 Jahre, mindestens 5 Jahre Berufserfahrung

Weitere Informationen unter www.eos-institut.de

Dozent: Paul Inama | Heilpraktiker und das **Lehrteam** des EOS Instituts
Zielgruppe: PT



Kurs DA-HPS-23-01
Mi | 15.03.2023 bis
So | 19.03.2023

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-HPS-23-02
Mi | 22.11.2023 bis
So | 26.11.2023

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr:
jew. 759 € inkl. Skript

11. ERGOTHERAPIE



Die demographische Entwicklung wird in den kommenden Jahren zu einer starken Zunahme der Parkinson Erkrankung führen. Ergotherapie ist bei der Behandlung der sehr komplexen Symptome der Betroffenen essentiell.

Wir möchten Ihnen in diesem ein-tägigen Seminar einen Überblick über wissenschaftlich fundierte ergotherapeutische Assessments und Behandlungstechniken geben. Diese werden wir an kurzen praktischen Übungen verdeutlichen. Mit diesen Impulsen können Sie in Zukunft konkrete und fachkundige therapeutische Maßnahmen ergreifen.

Inhalte:

- Hintergründe und Entwicklung der Erkrankung
- Überblick über vielfältige Symptome
- Umfassendes Test- und Befundsystem
- Bewegungsstrategien
- Cueing
- Umgang mit Stress
- Selbstmanagement
- Tagesstrukturierung
- Funktionelle Therapiemöglichkeiten zu: Motorik (Rigor, Akinese), Kognition (Exekutive Funktionen, Gedächtnis ...), Bewegungskoordination, Posturale Instabilität und sozio-emotionaler Bereich
- Hilfsmittel im Alltag
- Angehörigenarbeit

Dozentinnen: Amy Orellana und Martina Hoch | Ergotherapeutinnen
Zielgruppe: ET

Kurs DA-ETPA-23-01
Sa | 27.05.2023
10:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr: 170 €
inkl. Skript

WEITERE KURSE
zum Fachbereich
ERGOTHERAPIE
finden Sie auf
ergo.acadia-darmstadt.de

12. PRAXIS- MANAGEMENT

Abrechnungsmöglichkeiten in der Heilpraktiker-Praxis | Workshop

So geht die Abrechnung als Heilpraktiker und sektoraler Heilpraktiker in der Physiotherapie-Praxis.

- Inhalte:**
- Abrechnungsmöglichkeiten nach der Gebührenordnung für Heilpraktiker und für den sektoralen Heilpraktiker
 - Was muss bei der Abrechnung in der Physiotherapie-Praxis beachtet werden?
 - Was muss ich bei der Praxiseröffnung, auch in Kombination mit einer Physiotherapie-Praxis beachten?

- Was kostet meine Leistung? Kriterien der Honorarabrechnung
 - Richtlinien der privaten Krankenversicherungen und Zusatzversicherungen
 - Beispiele anhand spezieller Anwendungen
- Dozent: Paul Inama** | Heilpraktiker und das **Lehrteam** des EOS Instituts
Zielgruppe: HP

Kurs DA-WAB-23-01
Do | 14.03.2023
17:00 – 20:00 Uhr
Kursgebühr: 110 € inkl. Materialien

Altersnachfolge und Praxisübergabe

Wertbestimmung, Möglichkeiten und Alternativen zur Übergabe der eigenen Therapiepraxis

Wer sich als Therapeut selbständig macht, denkt wie viele junge Menschen oft nicht an „die Zeit danach“ – den Ruhestand. Wie bei vielen Freiberuflern und Selbständigen steht der Aufbau der eigenen Praxis im Mittelpunkt. Und insgeheim denkt man: „Wenn die Praxis läuft wird alles gut ...“. Erst viel später stellt sich dann die Frage: Was ist meine Praxis eigentlich wert? Kann meine Praxis wirklich meine Altersvorsorge sein – oder ein Teil davon?

Was so euphorisch begann, endet dann manchmal sehr ernüchternd. Viele Praxen werden nicht verkauft, sondern am Schluss einfach geschlossen. Oftmals auch, weil nicht rechtzeitig die richtigen Schritte eingeleitet wurden, um die Praxis gezielt zu übergeben, und den Wert der Praxis zu sichern.

- Inhalte (u.a.):**
- Was ist meine Praxis wirklich wert?
 - Wie kann ich den Wert der Praxis steigern?
 - Wie kann ein Übergang gestaltet werden?
 - Welche (rechtlichen) Möglichkeiten gibt es für Partnerschaften und Gemeinschaftspraxen?

Das Seminar richtet sich an Praxisinhaber, die den Erfolg der Praxis und ihre persönliche Lebensplanung im Blick haben. Weitere Informationen auch bei praxisnachfolge.de und bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Dozent: Stefan Gönnerwein
Dipl. Kaufmann, Geschäftsführer Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften
Zielgruppe: PT | ET | M

Kurs DA-PN-23-01
So | 19.03.2023
10:00 – 17:00 Uhr
Kurs DA-PN-23-02
So | 26.11.2023
10:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr: jew. 160 € inkl. Skript

Buchhaltung in der Therapiepraxis Endlich verstehen und Spaß dabei haben!

Mit Ihrer Praxis-Software machen Sie schon Teile der Buchhaltung selbst, möchten aber einmal genau wissen, was Sie da eigentlich tun? Und warum? Oder Sie wollen besser verstehen, wie es zu den Auswertungen Ihres Steuerberaters kommt? Welche Systematik dahintersteckt und was Ihnen die Zahlen sagen?

Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für Sie. Egal ob Rezeptionistin oder Praxisinhaber. Die Inhalte sind genau auf die Gegebenheiten in der Therapiepraxis abgestimmt. Denn der regelmäßige Blick auf den Kontostand verrät zwar vieles – aber leider nicht alles. Hier werden durch Kenntnisse der Systematik der sog. „Einnahmen-Überschuss-Rechnung“ (EÜR) unangenehme Überraschungen vermieden. Und richtig verstanden ist die Buchhaltung nicht nur ein lästiges Muss, sondern kann Spaß machen und liefert wichtige Informationen für die Steuerung und Leitung der Praxis.

- Inhalte:**
- Systematik der Doppelten Buchhaltung
 - Besonderheiten der Einnahmen-Überschuss-Rechnung (EÜR)
 - Verbuchung von Geschäftsvorfällen aus der täglichen Praxis
 - Von der Buchung zur monatlichen Auswertung
 - Kontenpläne
 - Buchen am Computer
 - Auswertungen richtig lesen
 - Ordnungs- und Ablagesysteme

Dieser Workshop richtet sich an Praxisinhaber, Rezeptionistinnen und alle, die mit der Praxis-Buchhaltung befasst sind. **Dieser Kurs kann als Modul angerechnet werden für die Ausbildung zur „Zertifizierten Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW)“.** Weitere Infos bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (www.dagw.de).

Dozent: Stefan Gönnerwein
Dipl. Kaufmann, Geschäftsführer DAGW
Zielgruppen: PT | ET | HP | SG | SW | L | R

Kurs DA-PBU-23-01
Do | 23.11.2023
10:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 160 € inkl. Skript

Wir machen es leicht für Sie:

- Rezeptprüfungen
- Rezeptabrechnungen
- Verwaltungsarbeiten
- Coaching & Know-how-Transfer



H•RLW

Heilmittel-Rezeptwerkstatt

Karin Hofele
Tel. 07153 6171000
office@heilmittel-rezeptwerkstatt.de
www.heilmittel-rezeptwerkstatt.de

Wer seine eigenen Pläne erfolgreich verwirklichen will, sollte sich von Anfang an die besten Startchancen verschaffen. Eine Erfolgsgarantie gibt es keine, doch wer die typischen Risiken kennt und berücksichtigt, kann seine Chancen deutlich erhöhen. Der Schritt in eine eigene Existenz ist eine sehr weitreichende Entscheidung. Ganz grundlegend ist die Frage der persönlichen Motivation! „Warum möchte ich mich selbstständig machen?“. Ob das Projekt „Selbstständigkeit“ dann erfolgreich sein wird, hängt von vielen Faktoren ab. Schon bei den Vorbereitungen werden oft Fehler gemacht, die den Start verzögern, erschweren oder in manchen Fällen sogar den Traum von der eigenen Existenz bereits in der Startphase beenden. Zu den häufigsten Fehlerursachen zählen an erster Stelle Informationsdefizite.

Dieses Existenzgründer-Seminar ermöglicht Ihnen von Anfang an eine professionelle Planung Ihrer Selbstständigkeit.

- Inhalte:**
- Warum eine eigene Praxis? Die persönliche Motivation!
 - Richtige Standortwahl
 - Zulassung
 - Wechsel vom Arbeitnehmer zum Unternehmer
 - Investitionsplanung
 - Einnahmen-Ausgaben-Rechnung und Rentabilität
 - Businessplan und Finanzierungsmöglichkeiten
 - Alternative zur Neugründung: Kauf einer Praxis
 - Information und Werbung
 - Steuerrechtliche Grundfragen
- Dozent: Stefan Gönnenwein**
Dipl. Kaufmann, Geschäftsführer Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften
- Zielgruppe:** PT | ET | M | SG | SW

Kurs DA-PE-22-02
So | 20.11.2022
10:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-PE-23-01
Sa | 18.03.2023
10:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-PE-23-02
Sa | 28.10.2023
10:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr:
jew. 160 € inkl. Skript

Wo es Mitarbeiter gibt, entstehen Fragen zur Mitarbeiterführung. Gerade durch die Doppelrolle als Inhaber und Führungskraft kann es zu Unklarheiten im Führungsverhalten kommen – und nicht nur auf der Seite des Inhabers.

Ebenso wird das Thema Effizienz immer wichtiger und somit steigen die Anforderungen an die Führungskraft.

Die Teilnehmer sollen ein klares Verständnis von Führung, Führungsaufgaben und -Situationen erhalten. Weiter können die Teilnehmer durch Austausch, Erleben und Ausprobieren eigene Führungsfähigkeiten verbessern.

- Inhalte:**
- Grundlagen des Themas „Führung“
 - Eigene Führungsbiographie
 - Besonderheiten der Rolle „Führungskraft“
 - Erarbeitung Führungspersönlichkeit Teamprofil und Aufgabenprofil anhand eines einheitlichen Modells
 - Was ist bedarfsorientierte Führung?
 - Erleben und Verstehen von Teamphänomenen im Doppeldeckerprinzip
 - Vorstellung und Austausch zu Führungssituationen
 - Übung und Verbesserung von herausfordernden Führungssituationen

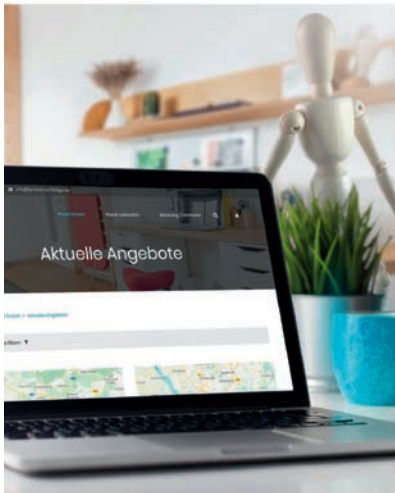
Dozent: Stephan Albrecht
Soziologe M. A., Dozent an der Hamburger Akademie für Naturheilkunde

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A
SG | SW | O

Kurs DA-PFK-23-01
Fr | 22.09.2023 bis
So | 24.09.2023

Fr | 14:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 310 €
inkl. Skript



Praxisübernahme statt Gründung

Dein Weg in die Selbständigkeit

Starte vom ersten Tag mit einem vollen Terminplan! Schau vorbei - vielleicht findest du eine passende Praxis.

www.praxisnachfolge.de



Praxisnachfolge

www.praxisnachfolge.de Email: info@praxisnachfolge.de Telefon +49 (0) 4102 . 80 66 56-0

Mit Kompetenz, Schwung und Leichtigkeit Rezepte prüfen und abrechnen!

Sie kennen das wiederkehrende Szenario am Monatsende: ein Stapel Rezepte wartet darauf, überprüft, abgerechnet und für die Abrechnungsstelle oder Krankenkasse fertig gestellt zu werden.

Eine große Verantwortung, da die Verordnungen den Anforderungen der Heilmittelrichtlinien zu 100% entsprechen müssen. Bestimmte Angaben auf der Verordnung müssen vor Beginn der Behandlung bekannt und korrekt sein. Nachträgliche Korrekturen sind zum Teil kaum oder nicht mehr möglich. Etwas zu übersehen, kann unliebsame Konsequenzen mit sich bringen. Um Fehler zu vermeiden, ist daher das „A und O“, das Rezept im Blick zu behalten; beginnend mit der Annahme bis zum Abschluss, soll heißen von „Anfang“ bis „Okay“

- Inhalte:**
- Die Heilmittelrichtlinien
 - Der Heilmittelkatalog – in Papierform und online
 - Sicherer Umgang
 - Go / no go: Möglichkeiten und Spielräume
 - Das „A und O“: Die Rezeptprüfung
 - Änderungen an den Arzt
 - Checklisten

- Praktische Übungen und Fallbeispiele
Gerne dürfen Rezeptkopien oder eigene Beispiele zur Besprechung mitgebracht werden.)

Erfahren Sie, wie Sie mit fundiertem Know How, einem ausgeklügelten Zeitmanagement und einer durchdachten Struktur eine der Königsdisziplinen der Praxisverwaltung souverän, sicher und routiniert meistern können. Und ... sogar noch Spaß dabei haben! Dieses Seminar richtet sich an alle Praxisinhaber, Therapeuten und Rezeptionistinnen, die sich ganz neu mit der Materie beschäftigen, ebenso wie an „alte Hasen“, die ihr Wissen vertiefen, auf den aktuellen Stand bringen oder sich neue Anregungen holen möchten.

Hinweis: Dieser Kurs kann als Modul angerechnet werden für die Ausbildung zur „Zertifizierten Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW)“.

Aktuelle Informationen rund um die Rezeption finden Sie auch immer in unserem Blog. Und weitere Informationen bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Dozentin: Karin Hofele | M.A., Praxisberatung, Lehrteam der DAGW
Zielgruppe: PT | M | R

Kurs DA-PHR-23-01
Mi | 29.03.2023
10:00 – 17:30 Uhr

Kurs DA-PHR-23-02
Di | 21.11.2023
10:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr:
jew. 160 € inkl. Skript

Das oben genannte Seminar findet auch als Live Online-Seminar statt.

Technische Voraussetzungen:
Laptop oder PC mit gängigem Internetbrowser mit Kopfhörer und evtl. Mikrofon.

Die Zugangsdaten erhalten Sie per eMail.

Dozentin: Karin Hofele | M.A., Praxisberatung, Lehrteam der DAGW
Zielgruppe: PT | M | R

Kurs EC-PHR-23-01
Fr | 24.02.2023
10:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 160 € inkl. Skript



Die Mitarbeiter an Anmeldung und Rezeption repräsentieren bei jedem Patientenbesuch die Praxis und sind verantwortlich für einen guten Einstieg in die Therapie. Kompetenter und freundlicher Umgang mit den Patienten sind an der Anmeldung einer Physiotherapie-Praxis von entscheidender Bedeutung. Professioneller Umgang mit den Patienten ist die Basis für hohe Kundenbindung. Grundlage hierfür sind strukturierte Prozessabläufe und geschickte Organisation. Sie erleichtern und verbessern in Stresssituationen den Praxisalltag.

Für den Kurs sind keinerlei administrativen Vorkenntnisse nötig.

- Inhalte:**
- Zentrale Bedeutung der Rezeption
 - Aufgabenfelder und Organisation

- Erstellung von Prozessabläufen
- Optimale Patientenbetreuung und -beratung vor Ort
- Beschwerdemanagement: Umgang mit Patienten-Reklamationen
- Professionelle Kommunikation und Kontaktqualität im direkten Gespräch und am Telefon
- Zeit- und Selbstmanagement
- Übersicht bei Stresssituationen

Dieser Kurs kann als Modul angerechnet werden für die Ausbildung zur „Zertifizierten Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW)“

Dozentin: Karin Hofele | M.A., Praxisberatung, Lehrteam der DAGW
Zielgruppe: PT | ET | M | R

Kurs DA-PRZ-23-01
Do | 30.03.2023
10:00 – 17:30 Uhr

Kurs DA-PRZ-23-02
Mi | 22.11.2023
10:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr:
jew. 160 € inkl. Skript



Der erste Kontakt zu Ihrer Praxis entsteht noch zum weitaus größten Teil am Telefon. Und dieser erste Eindruck überträgt sich schnell auf die ganze Praxis – auch auf die angenommene Qualität der Therapie.

Die Rezeption ist die Stimme der Praxis. Die Visitenkarte. Und das oft mehrere Stunden am Tag.

Lernen Sie in diesem Workshop, wie Sie sicher und freundlich telefonieren und so auch mehr Freude am täglichen Telefonieren gewinnen. Dieser Workshop ist ein aktives Telefontraining. Wir simulieren typische Patientengespräche. Durch die gemeinsame Reflexion erhalten die Teilnehmer konkrete Verbesserungsimpulse und können so ihren Kommunikationsstil individuell optimieren.

- Inhalte**
- Begrüßung und Meldetexte
 - Aufbau einer positiven Beziehung zum Gesprächspartner
 - Gespräche aktiv führen
 - Sicherheit und Freundlichkeit – auch in stressigen Situationen
 - Lächeln am Telefon
 - Souverän mit schwierigen Gesprächspartnern umgehen
 - Kein Termin frei
 - Gesprächssituationen deeskalieren
 - Gesprächsabschluss

Dozentin: Brigitte Schuble | NLP Master, Medizinische Fachangestellte
Zielgruppen: PT | ET | HP | A | SG | SW | MF | L | O | R

Kurs DA-PTC-23-01
Mi | 08.03.2023
10:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 160 € inkl. Skript

Für die anspruchsvolle Tätigkeit an der Rezeption einer Therapieeinrichtung gibt es keine spezielle Berufsausbildung. Umso wichtiger wird die fundierte Weiterbildung der in diesem Bereich tätigen Menschen. Als Quereinsteiger aus den unterschiedlichsten Berufszweigen springen sie meist ins kalte Wasser – und das, obwohl die Anforderungen an die Verwaltung von Therapiepraxen stets anspruchsvoller wird.

Mit unserer modular aufgebauten Ausbildung „Zertifizierte Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW)“ geben wir Verwaltungsmitarbeitern fundiertes und notwendiges Handwerkszeug und Know-How aus allen relevanten Arbeitsfeldern kompakt mit auf den Weg. So können sie ihren Arbeitsalltag professionell und mit Freude bewältigen.

Bei den einzelnen Modulen handelt es sich um Seminare der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW), die auch als Einzel-Seminare besucht werden können und mit einer Teilnahmebestätigung abgeschlossen werden:

- **Buchhaltung** (S. 135)
- **Heilmittelrichtlinien** (S. 138)
- **Rezeptionsfachkraft** (S. 139)

Die Teilnahme an diesen drei Seminaren ist Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs „Zertifizierte Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW) | Prüfungskurs“. Dabei ist nicht entscheidend, zu welcher Zeit und in welcher Reihenfolge die Seminare besucht worden sind.

In diesem abschließenden Prüfungskurs werden wir die wichtigsten Themen nochmals vertiefen und Fragen zu den einzelnen Themenblöcken klären. Im Anschluss schreiben Sie eine 60-minütige schriftliche Prüfung, mit deren Bestehen das Zertifikat erworben wird. Der Tag endet mit einem kleinen Refresher zu einem oder mehreren aktuellen Themen. Sie erhalten das Zertifikat „**Zertifizierte Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW)**“.

Dozenten: Karin Hofele | M. A.,
Praxisberatung | **Stefan Gönnerwein**
Dipl. Kaufmann | **Lehrteam der DAGW**
Zielgruppen: PT | ET | HP | SG | SW | L | R

Kurs DA-ZRT-23-01
Fr | 24.11.2023
10:00 – 15:00 Uhr
Kursgebühr: 175 €
inkl. Prüfungsgebühr

13. VELEMED

Drei Säulen bilden den Aus-, Weiter- und Fortbildungsbereich der VELEMED Akademie für Naturmedizin:

- Traditionelle Medizin
- Regulationstherapien
- Fachseminare

Mit unseren Themen, angeboten in Form von Workshops, Tages- und Block-Seminaren möchten wir Sie in Ihren Bemühungen um den Patienten mit Wissen und Erfahrung bereichern.

Unsere Bildungsangebote richten sich an alle Sparten der Heilberufe: Ärzte, Heilpraktiker, Zahnärzte, Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden und viele mehr. (Bereits eingangs sei es uns geboten, den juristischen Zeigefinger zu heben und auf berufsrechtliche Regelungen in der Anwendung der erlernten Therapieinhalte hinzuweisen.)

Immer wieder werden Ärzte, Heilpraktiker, Therapeuten und medizinisches Fachpersonal bei ihrer Tätigkeit mit lebensbedrohlichen Notfällen konfrontiert. Solche Situationen erfordern ein strukturiertes und zielgerichtetes Vorgehen, das Sie in diesem Kurs erlernen. Notfalltraining:

Sie erwerben das notwendige Rüstzeug im Umgang mit Notfallsituationen. Unter Anleitung eines erfahrenen Notfallprofis üben Sie an modernen Notfallsimulatoren die Reanimation beim Herz-Kreislaufstillstand sowie die Abläufe bei ausgewählten Praxisnotfällen. – Welchen Notfallsituationen begegnen wir in der Praxis? Wie ist deren Ätiologie und Differentialdiagnose?

Inhalte:

- Kardiovaskuläre Notfälle (Herzinfarkt, Angina Pectoris, dissezierendes Aortenaneurysma)
- Neurologische Notfälle (Schlaganfall, Krampfanfälle)
- Akute Atemnot (Asthmaanfall, Lungenembolie, Hyperventilationstetanie)
- Anaphylaktischer Schock
- Lagerung, Umgang mit Notfallmedikamenten und deren Stellenwert
- Endokrine Notfälle (Hypoglykämie)
- Intoxikationen
- Unklare Bewusstlosigkeit
- Strukturierte Erstuntersuchung des Patienten, Differentialdiagnostik
- Die situationsgerechte Lagerung von Patienten
- Atemwegsmanagement mit Hilfsmitteln

- Reanimation beim Herzkreislaufstillstand nach aktuellen ERC-Leitlinien (wird intensiv an modernen Notfallsimulatoren geübt, sodass jeder Teilnehmer es nach dem Seminar sicher beherrscht)
- Defibrillation mit dem AED
- Anwendung von Sauerstoff und von Notfallmedikamenten
- Rechtliche Aspekte und Dokumentation
- Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und Patientenübergabe
- Sinnvolle Notfallausstattung für die Praxis

Der Dozent

Selbstständiger Heilpraktiker seit 1992, examinierter Kinderkrankenpfleger (Main-Kinzig-Kliniken), viele Jahre im Rettungsdienst und als verantwortlicher Leiter der Lehrrettungswache DRK Gelnhausen, mehrjährige Tätigkeit in Anästhesie und Intensivmedizin (Main-Kinzig-Kliniken, Klinikum der Philipps-Universität Marburg), sowie diverse Praktika in weiteren Kliniken (Kinderklinik Auf der Bult/Hannover, BioMed Klinik Bad Bergzabern, University of Pittsburgh/USA, Center for Emergency Medicine of Western Pennsylvania). Seit vielen Jahren als Dozent im Rettungsdienst an Heilpraktikerschulen sowie als Referent auf Fachkongressen für Naturheilkunde tätig.

Dozent: Thomas Meyer

Heilpraktiker, Kinderkrankenpfleger, Rettungsdienst
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A | SG | SW | L | MED | REZ

Kurs DA-N0-23-01
 Sa | 22.04.2023
 9:30 – 17:00 Uhr
 Kursgebühr: 170 €

Mit Simonethiks® erlernen Sie eine dreidimensionale, aktive und dennoch sanfte Behandlung von Muskeln, Sehnen, Faszien und Gelenken. Das Ziel ist die Erkennung und Behebung eines möglichen Ungleichgewichts und dessen Folgen (Schmerzen, etc.) im Körper. Was ist an Simonethiks® anders und so besonders?

Bei Simonethiks® arbeitet auch der Patient aktiv mit. Dadurch wird die Motivation des Patienten erhöht und für Sie wird die Behandlung leichter. Überlastungserscheinungen wie bei anderen manuellen Methoden können so vermieden werden. Für den Patienten ist diese Methode im Vergleich zu anderen manuellen Methoden wesentlich weniger schmerzhaft.

Der ganzheitliche Ansatz beginnt schon beim Erstkontakt mit dem Patienten. Bereits hier achten Sie als Therapeut auf ein mögliches körperliches Ungleichgewicht über die Körpersprache und -haltung.

Die Behandlung selbst erfolgt immer am gesamten Körper. Ziel ist es, durch sanfte Impulse die Muskeln so zu aktivieren, dass die Faszien und Gelenke wieder richtig miteinander kommunizieren können. Dadurch wird auch die Zirkulation vom Blutsystem und Lymphsystem positiv beeinflusst. Ebenso verbessert sich das Zusammenspiel im Muskel-, Nervensystem und in den Organen.

Durch den ganzheitlichen Ansatz ist diese Behandlungsmethode sanft, bewegungsnatürlich, gelenk- und muskelschützend. Ziel ist es, die Beweglichkeit des Körpers zu erhöhen und Schmerzen zu reduzieren. Neben der Behandlung erhält der Patient auch Anleitungen und Übungen für zuhause. Je nach Krankheitsbild sind nur wenige Behandlungen notwendig, um eine deutliche Verbesserung zu erzielen.

Simonethiks® ist für jede Altersgruppe geeignet, solange Bewegung an und mit dem Patienten möglich ist.

Inhalte:

- Was ist Simonethiks®
- Grundlagen: Anatomie, Physiologie
- Wie erkenne ich ein körperliches Ungleichgewicht
- Körpersprache und Körperhaltung
- Veranschaulichung einer Behandlung
- Korrekte und sichere Praxis und Selbstanwendung (Behandlungsablauf im Detail)
- Wirbelsäule und Rückenfaszien-Entspannung
- Grenzen der Anwendung und Sorgfaltspflicht

Die Dozentin:

Nach einer Ausbildung zur Medizinisch-Technischen-Assistentin absolvierte Monika Schramm ein Studium zur Diplom-Ingenieurin für Biomedizinische Technik an der Technischen Hochschule in Jülich. Heilpraktikerin ist sie seit 2005. Sie war zwölf Jahre in den Vereinigten Arabischen Emiraten tätig, wo sie hauptsächlich mit der PIDDDS Methode von Jose Garbe Vilijn arbeitete, die sie mit Übungen aus anderen Bereichen, wie Neuro-Pilates, Cranio Sacral und Atlas Therapie verknüpfte. Seit August 2018 ist sie zurück in Deutschland.

Dozent: Monika Schramm

Heilpraktikerin, Dipl.Ing. für Biomedizinische Technik
Zielgruppe: HP | A

Kurs DA-SIM-23-01
 Sa | 01.07.2023 bis
 So | 02.07.2023
 jew. 9:00 – 18:00 Uhr
 Kursgebühr: 560 €



VELEMED Akademie für Naturmedizin 2023



Kursanmeldungen
bequem im Internet:
www.velemed.de

FEBRUAR 2023

LB-SIM-23-01	Simonethiks® Functional Energy Movements	20 (HP) FP
	Sa – So 11.02.2023 – 12.02.2023	
	Sa – So 23.09.2023 – 24.09.2023 560 € @ Ludwigsburg	
	Monika Schramm Heilpraktikerin, Dipl. Ing. für Biomedizinische Technik	

MÄRZ 2023

LB-TCMS-23-01	Krampfadertherapeut mittels Kochsalzlösung für Heilpraktiker und Ärzte Zertifikatsausbildung	18 (HP) FP
	Do – So 09.03.2023 – 12.03.2023	
	Sa – So 21.10.2023 – 22.10.2023 2.990 € @ Ludwigsburg	
	Theresia Wilhelms & Frank Beckert langjährige Therapeuten, Ausbilder und Referenten in der alternativen Krampfaderentfernung mit Kochsalz	
LB-N0-23-01	Notfallseminar	9 (HP) FP
	Sa 25.03.2023 170 € @ Ludwigsburg	
	Thomas Meyer Heilpraktiker, Kinderkrankenpfleger, Rettungsdienst	
LB-INJ-23-01	Injektionstraining	9 (HP) FP
	So 26.03.2023 165 € @ Ludwigsburg	
	Gabriele Korecki Heilpraktikerin, Fachrichtung Neuraltherapie	

APRIL 2023

LB-OHR-23-01	Ohrakupunktur Ausbildung	
	Fr – So 21.04.2023 – 23.04.2023	
	Sa – So 06.05.2023 – 07.05.2023 620 € @ Ludwigsburg	
	Carmelo Smorta Heilpraktiker, Schwerpunkt Ohrakupunktur nach M. Noack	
DA-N0-23-01	Notfallseminar	9 (HP) FP
	Sa 22.04.2023 170 € @ Darmstadt	
	Thomas Meyer Heilpraktiker, Kinderkrankenpfleger, Rettungsdienst	
LB-INF-23-01	Infusionstherapie	16 (HP) FP
	Sa – So 29.04.2023 – 30.04.2023 295 € @ Ludwigsburg	
	Cornelia Krämer Heilpraktikerin, Therapeutin für klinische Immunologie	

JUNI 2023

LB-TCMSA-23-01	TCM: SaAm Akupunktur Einführung Koreanische Vier-Nadel-Technik	20 (HP) FP
	Fr – So 9.06.2023 – 11.06.2023 390 € @ Ludwigsburg	
	Dr. Andreas Bruch Heilpraktiker mit Schwerpunkt koreanische Akupunktur, Autor	

LB-ID-1-23-01	Erfolgsfaktor Irisdiagnose Modul 1	10 (HP) FP
	Sa – So 17.06.2023 – 18.06.2023 295 € @ Ludwigsburg	
	Stephan Lück Heilpraktiker, Arbeitskreisleiter FDH Baden-Württemberg, Fachdozent	

JULI 2023

DA-SIM-23-01	Simonethiks® Functional Energy Movements	20 (HP) FP
	Sa – So 01.07.2023 – 02.07.2023 280 € @ Darmstadt	
	Monika Schramm Heilpraktikerin, Dipl. Ing. für Biomedizinische Technik	
KN-N0-23-01	Notfallseminar	9 (HP) FP
	Sa 29.07.2023 170 € @ Konstanz	
	Thomas Meyer Heilpraktiker, Kinderkrankenpfleger, Rettungsdienst	
KN-AK-23-01	Analytische Kinesiologie Workshop	
	So 30.07.2023 165 € @ Konstanz	
	Manuela Meyer Heilpraktikerin	

SEPTEMBER 2023

LB-ID-2-23-01	Erfolgsfaktor Irisdiagnose Modul 2	10 (HP) FP
	So 17.09.2023 160 € @ Ludwigsburg	
	Stephan Lück Heilpraktiker, Arbeitskreisleiter FDH Baden-Württemberg, Fachdozent	

OKTOBER 2023

LB-OHR-S-23-01	Ohrakupunktur Workshop für Fortgeschrittene	9 (HP) FP
	Sa 07.10.2023 165 € @ Ludwigsburg	
	Carmelo Smorta Heilpraktiker, Schwerpunkt Ohrakupunktur nach M. Noack	
LB-ID-3-23-01	Erfolgsfaktor Irisdiagnose Modul 3	10 (HP) FP
	So 08.10.2023 160 € @ Ludwigsburg	
	Stephan Lück Heilpraktiker, Arbeitskreisleiter FDH Baden-Württemberg, Fachdozent	
LB-INF-23-02	Infusionstherapie	16 (HP) FP
	Fr – Sa 28.10.2023 – 29.10.2023 295 € @ Ludwigsburg	
	Cornelia Krämer Heilpraktikerin, Therapeutin für klinische Immunologie	

NOVEMBER 2023

LB-HOM-P-23-01	Homöopathie und physiotherapeutische Arbeit	18 (HP) FP
	Sa – So 11.11.2023 – 12.11.2023 295 € @ Ludwigsburg	
	Peter Bergmann Heilpraktiker, Schwerpunkt klassische Homöopathie	
LB-N0-23-01	Notfallseminar	9 (HP) FP
	Sa 18.11.2023 170 € @ Ludwigsburg	
	Thomas Meyer Heilpraktiker, Kinderkrankenpfleger, Rettungsdienst	
LB-INJ-23-02	Injektionstraining	9 (HP) FP
	So 19.11.2023 165 € @ Ludwigsburg	
	Gabriele Korecki Heilpraktikerin, Fachrichtung Neuraltherapie	
LB-NT-23-01	Neuraltherapie (kleine)	16 (HP) FP
	Sa – So 25.11.2023 – 26.11.2023 295 € @ Ludwigsburg	
	Gabriele Korecki Heilpraktikerin, Fachrichtung Neuraltherapie	

DEZEMBER 2023

LB-ID-4-23-01	Erfolgsfaktor Irisdiagnose Modul 4	10 (HP) FP
	Sa 10.12.2023 160 € @ Ludwigsburg	
	Stephan Lück Heilpraktiker, Arbeitskreisleiter FDH Baden-Württemberg, Fachdozent	

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns an! 07141.866011.91 Gerne können Sie uns auch per E-Mail erreichen info@velemed.de

Datenschutzerklärung

Wir nehmen den Datenschutz sehr ernst. Die Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt durch uns stets vertraulich und nur, soweit der Nutzer darin eingewilligt hat oder gesetzliche Bestimmungen dies erlauben.

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetze ist:

Henning Lüdecke
Lüdecke & Fritsch Rechtsanwälte
Hinüberstraße 8
30175 Hannover

Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten sowie für Anliegen betreffend Auskunft, Berichtigung, Sperrung oder Löschung von Daten wenden Sie sich bitte an:

ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Goebelstraße 21
64293 Darmstadt

Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person, wie etwa Vor- und Nachname, Anschrift, Email-Adresse, Telefonnummer, usw.

Personenbezogene Daten verarbeiten (erheben, speichern, nutzen, verändern, übermitteln) wir nur dann, wenn es für die Begründung, Durchführung, Beendigung oder Abrechnung eines Vertragsverhältnisses zwischen uns und dem Nutzer erforderlich ist oder um sonstige Anfragen des Nutzers zu beantworten. Folgende Daten werden in solchen Fällen regelmäßig von uns verarbeitet:

- Vor- und Zuname
- Geburtsdatum
- Berufsbezeichnung
- Anschrift, Email-Adresse, Fax-, und/oder Telefonnummer
- Grund der Kontaktaufnahme
- ggf. von Ihnen übermittelte Dokumente
- ggf. von Ihnen mündlich erteilte Angaben

Ohne Ihre Einwilligung geben wir keine Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte weiter.

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten und uns dadurch personenbezogene Daten über Sie bekannt werden, verwenden wir diese Daten nur im Zusammenhang mit Ihrem konkreten Anliegen.

Rechte auf Auskunft, Berichtigung und Löschung

Auf Antrag erteilen wir Betroffenen kostenlos Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten wir über sie verarbeitet haben. Jeder Betroffene hat ein Anrecht auf Berichtigung falscher Daten und auf die Sperrung oder Löschung seiner personenbezogenen Daten sofern der Wunsch nicht mit einer gesetzlichen Pflicht zur Aufbewahrung von Daten kollidiert.

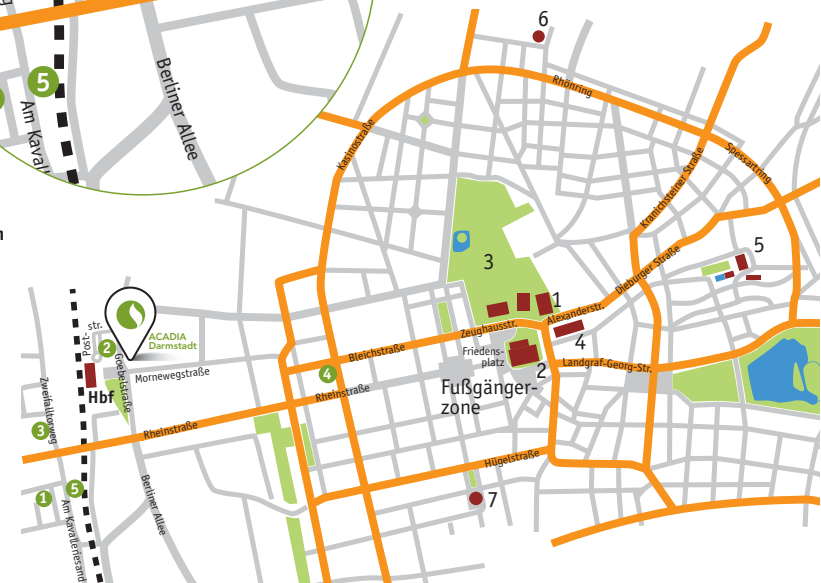
Hotelempfehlungen Darmstadt

- 1 Moxy Hotel Darmstadt**
Georg-Ohm-Straße 1 | 64295 DA
Telefon: 06151.66709-0
reservation@moxydarmstadt.com
https://www.marriott.de/hotels/travel/frado-moxy-darmstadt/
(10 Minuten zu Fuß)
- 2 InterCity Hotel Darmstadt**
Poststraße 12 | 64293 DA
Telefon: 06151.90691.0
darmstadt@intercityhotel.de
www.intercityhotel.com
(2 Minuten zu Fuß)
- 3 B&B Hotel Darmstadt**
Zweifalltorweg 4 | 64293 DA
Telefon: 06151.9672.0
darmstadt@hotelbb.com
www.hotelbb.de
(6 Minuten zu Fuß)
- 4 Ibis Budget Darmstadt**
Kasinostraße 6 | 64293 DA
Telefon 06151.3970.0
h3287@accor.com
www.ibis.com
(10 Minuten zu Fuß)
- 5 Best Western Plus Plaza Hotel Darmstadt**
Am Kavalleriesand 6 | 64295 DA
Telefon 06151.7377500
info@hotel-darmstadt.bestwestern.de
www.bestwestern.de
(9 Minuten zu Fuß)



DARMSTADT

- 1 | Karolinenplatz mit Hess. Landesmuseum und dem „Karo 5“, Eingang zur TU
- 2 | Residenzschloss
- 3 | Herrngarten
- 4 | Kongresszentrum „Darmstadtium“
- 5 | Jugendstil-Künstlerkolonie Mathildenhöhe
- 6 | „Waldspirale“ – Wohnkomplex von Friedensreich Hundertwasser
- 7 | Ludwigskirche



Allgemeine Teilnahmebedingungen

Die nachfolgenden „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ der ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG (kurz: ACADIA Darmstadt) erkennt der Teilnehmer mit seiner Anmeldung an. (Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde im Text das generische Maskulinum gewählt. Nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter.)

1. Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an einem Kurs der ACADIA Darmstadt muss schriftlich erfolgen: Mit unserem Anmeldeformular per Post oder Fax, per eMail oder über das Webformular im Internet unter www.acadia-darmstadt.de. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine schriftliche Reservierungsbestätigung per Post oder eMail zugeschickt. Die Kursgebühr ist nach Erhalt der Anmeldebestätigung und der Rechnung auf folgendes Konto zu überweisen:

ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE 66 6045 0050 0000 0918 82
BIC: SOLADES1LBG

2. Rücktritt

Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Bis 6 Wochen vor Kursbeginn kann der Teilnehmer ohne Angabe von Gründen vom Kurs zurücktreten.

Bei einem späteren Rücktritt, egal aus welchem Grund, wird folgende (anteilige) Kursgebühr fällig:

6 – 4 Wochen vor Kursbeginn: 50% der Kursgebühr

4 – 2 Wochen vor Kursbeginn: 75% der Kursgebühr

2 – 0 Wochen vor Kursbeginn: 100% der Kursgebühr

Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Bei einer Abmeldung innerhalb der 6-Wochen-Frist kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden, der den Kursplatz übernimmt.

Tritt ein Teilnehmer den Kurs nicht an oder scheidet während des Kurses aus, ist eine Rückerstattung der Kursgebühr ausgeschlossen.

Auf die Möglichkeit zum Abschluss einer Seminarversicherung weisen wir ausdrücklich hin.

3. Absage oder Änderung von Kursen

ACADIA Darmstadt verpflichtet sich zu einer sorgfältigen Planung und Durchführung der Fortbildungskurse. Falls ein Kurs wegen zu geringer Zahl von Anmeldungen, der Erkrankung des Dozenten o.ä. nicht durchgeführt werden kann, werden die Teilnehmer hiervon in Kenntnis gesetzt. Eventuell bereits bezahlte Kursgebühren werden erstattet. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch besteht nicht. ACADIA Darmstadt behält sich jederzeit Änderungen des Kursplans vor. Dies betrifft insbesondere den Wechsel von Referenten und die Verlegung von Unterrichtsstunden.

4. Haftung

ACADIA Darmstadt haftet für Personen- und Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens des Lehrinstitutes bzw. seiner Vertragspartner. Die Teilnehmer müssen für ihren Versicherungsschutz (Unfall, Haftpflicht, u.ä.) selbst sorgen.

Der Teilnehmer hält sich in den Veranstaltungsräumen auf eigene Gefahr auf. Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die Kursteilnehmer oder Dozenten an anderen Kursteilnehmern oder Patienten vornehmen, handeln die Kursteilnehmer auf eigene Gefahr und Risiko. Schadenersatzansprüche, gleich aus welchem Rechtsgrund, gegen Dozenten, andere Kursteilnehmer oder das Lehrinstitut sind, sofern nicht zurechenbare grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegen, ausgeschlossen.

5. Öffentliche Förderprogramme

ACADIA Darmstadt nimmt Gutscheine öffentlicher Förderprogramme nach bestem Wissen und Gewissen entgegen und reicht sie bei der zuständigen Abrechnungsstelle zur Einlösung ein. Sollte ein Gutschein, aus welchem Grund auch immer, nicht eingelöst werden, ist der Teilnehmer verpflichtet, den entsprechenden Betrag selbst zu bezahlen.

6. Alternativmedizinische Verfahren

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nach einer Entscheidung des OLG Düsseldorf bestimmte belehrte Techniken ausschließlich von Heilpraktikern oder Ärzten durchgeführt werden dürfen. Das Unterrichten bzw. Erlernen alternativmedizinischer Verfahren entbindet Sie als Seminarteilnehmer/in nicht von der persönlichen Verpflichtung, sich über die deutsche Gesetzeslage hinreichend selbständig zu informieren.

7. Widerrufsrecht

1. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. per Post, Telefax oder eMail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf des Widerrufs absenden.

2. Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen auf diesen Vertrag erhalten haben, unverzüglich und spätestens vierzehn Tage ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Medizinisches Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21 | 64293 Darmstadt
Telefon 06151.800936.0 | Telefax 06151.800936.1
info@acadia-darmstadt.de | www.acadia-darmstadt.de

KURSANMELDUNG

Persönliche Daten

Name, Vorname

Berufsbezeichnung

Geburtsdatum

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

persönliche eMail

Abweichende Rechnungsadresse

Name der Praxis

Straße

PLZ/Ort

Hiermit melde ich mich zu folgenden Kursen in der ACADIA Darmstadt an:

1. Kursnummer/Kursbezeichnung

2. Kursnummer/Kursbezeichnung

3. Kursnummer/Kursbezeichnung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.
Mit der Zusendung eines Newsletters per eMail bin ich einverstanden.
Die Möglichkeit einer Seminarversicherung habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift



FAX 06151.800936.1

FAX 06151.800936.1

Senden Sie uns Ihre Anmeldung bequem per Fax

oder per Post:
ACADIA Darmstadt
Goebelstraße 21
64293 Darmstadt

Unter Angabe der nebenstehenden Punkte auch
gerne per eMail:
info@acadia-darmstadt.de

Das Anmeldeformular finden Sie auch im Internet
unter: www.acadia-darmstadt.de

Alle Kurse, die in diesem Programmheft
abgedruckt sind, sowie weitere, kurzfris-
tig aufgenommene Fortbildungen und
umfangreiche Suchmöglichkeiten finden
Sie auf unserer Website:
www.acadia-darmstadt.de

Impressum

ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Medizinisches Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21
64293 Darmstadt

Telefon 06151.800936.0
Telefax 06151.800936.1
info@acadia-darmstadt.de
www.acadia-darmstadt.de

Redaktion
Myriam Rohleder
Rebecca Ruhnke

Gestaltung
DesignKultur
Negelen & Repschläger GmbH
Wiesbaden

Druck
Richter Druck & Medien Center
GmbH & Co. KG, Elkenroth

Auflage 18.000 Exemplare
auf FSC®-zertifiziertem Papier

condizio

Personal im Gesundheitswesen

- Sie suchen den richtigen Therapeuten
für Ihre Praxis?
- Sie suchen den passenden Job
für Ihre berufliche Entwicklung?
- Dann sollten wir miteinander sprechen!

Condizio GmbH
Personal im Gesundheitswesen
Lohnerhofstraße 1
78467 Konstanz am Bodensee

Telefon 07531 | 584758-0
Telefax 07531 | 584758-19
info@condizio.de
www.condizio.de





SCHUPP

PHYSIO · FITNESS · WELLNESS

IHR KOMPLETTANBIETER!



www.schupp.shop

SCHUPP GmbH & Co. KG · Glattalstraße 78 · 72280 Dornstetten
Tel.: +49 (0) 7443 243 0 · info@schupp-gmbh.de



ACADIA Darmstadt
Medizinisches
Fortbildungszentrum



ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Medizinisches Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21 | 64293 Darmstadt

Telefon 06151.800936.0
Telefax 06151.800936.1
info@acadia-darmstadt.de
www.acadia-darmstadt.de